# Wirtschaft 2.0 – Von Karotten und der neuen Macht der Konsumenten

Foto: IHK

Thomas Wängler, Leiter Stabsbereich Standortpolitik, Verkehr, Öffentlichkeitsarbeit

Web und Wirtschaft gehören längst zusammen. 53 Millionen Deutsche bewegen sich regelmäßig im Internet – und alle sind potentielle Kunden. Der Online-Handel boomt und weist ebenso beeindruckende Steigerungsraten auf wie die Werbung im Netz. Die Online-Buchung von Reisen oder Hotels ist mittlerweile Alltag. Wer sich über ein Unternehmen informieren will, geht erst einmal online. Auch Unternehmer suchen immer öfter Lieferanten über das Internet.

In den letzten Jahren hat sich das Web zudem entscheidend verändert. In ihm wird nicht mehr nur konsumiert, sondern zunehmend kommuniziert. Das Internet hat sich zum Mitmach-Netz, zum „Web 2.0" weiterentwickelt. Über neue Dienste wie Facebook, Studi VZ oder Xing, Weblogs (Online-Tagebücher), Wikis und Microblogging-Systeme wie Twitter tauschen sich die Internetnutzer aus, entstehen neue Netzwerke.

Im Web 2.0 ist der Nutzer jetzt auch Produzent, der seine Meinung, seine Ideen in kürzester Zeit weltweit verbreiten kann. Das hat natürlich auch Auswirkungen auf die Wirtschaft. Denn auch über Unternehmen und ihre Produkte wird ausgiebig gechattet, getwittert und geblogt. In wenigen Tagen oder sogar Stunden kann die Meinung eines einzelnen zehntausende oder hunderttausende andere Nutzer beeinflussen. In kurzer Zeit kann ein Produkt oder eine Marke entweder in den Himmel gehoben oder geradezu vernichtet werden.

Wie mächtig die neuen Netzwerke die Konsumenten machen können, zeigt auch das Beispiel „Carrotmob". Dabei werden per Internet Unterstützer dazu aufgerufen, bei einem ausgesuchten Ladenbesitzer in einem fest umgrenzten Zeitraum einzukaufen. Dieser Ladenbesitzer hat zuvor seine Bereitschaft erklärt, einen festgesetzten Teil seines Gewinnes, den er im Rahmen des „Carrotmobs" erzielt, in ökologische oder soziale Zwecke zu investieren. Der erste „Carrotmob" fand im März 2009 in San Francisco statt. Der Initiator, Brent Schulkin, besuchte 23 Läden und erzählte jedem Besitzer, dass er ein Netzwerk von Verbrauchern gründe und dass sie alle kommen würden, um in einem Geschäft des Viertels eine Menge Geld auszugeben. Nur in welchem, das sei offen. Denn das hänge von einer Frage ab: Wer ist bereit, am meisten für die Umwelt zu tun? In einer Art „Auktion" mussten die Ladenbesitzer erklären, wie viel sie von dem, was der „Carrotmob" an Geld bei ihnen ausgibt, in einen klimafreundlichen Umbau stecken. Einer sagte 10 Prozent des Umsatzes, der andere 17. „Gewinner" war ein kleines Lebensmittelgeschäft. Inhaber David Lee bot 22 Prozent. Schulkin organisierte über Internet Einkäufer für einen Samstagmorgen. Hunderte kamen und kauften. An einem normalen Tag nimmt Lee 2.000 US-Dollar ein, in nur vier Stunden „Carrotmob" waren es 9.400 Dollar. Mittlerweile gab es auch in Deutschland solche Aktionen. Und vor wenigen Tagen wurde in Wuppertal zur Gründung eines „Carrotmobs" aufgerufen.

Egal, ob es einem gefällt oder nicht: In einer Welt in der das Image eines Unternehmens einen immer höheren Stellenwert einnimmt, kann sich deshalb kaum ein Unternehmer mehr leisten, die Auswirkungen des Web 2.0 zu ignorieren.

Thomas Wängler

*Sie haben zu diesem Thema eine Meinung? Oder Sie haben bereits Erfahrungen mit dem Web 2.0 gemacht? Diskutieren Sie mit Thomas Wängler darüber in Twitter oder mailen Sie ihm. Adresse: twitter.com/thomaswaengler oder t.waengler@wuppertal.ihk.de.*

# Inhalt

*Droht der Bergischen Wirtschaft eine Kreditklemme?*

*Gutes tun und darüber informieren - richtige Presse und Öffentlichkeitsarbeit bringt Erfolge*

*Kai Schulz, Dr. Martin Hebler und Oberbürgermeister Peter Jung vollendeten trotz klirrender Kälte den 1. Spatenstich am 4. Haus des Wuppertaler W-tec*

## In Kürze

Neu: IHK-Begrüßungsveranstaltung für neue Mitglieder....4

Sparkasse: 2009 war besser als erwartet.....5

Schalke-Leder bringt 500 Euro für „Möhrchen".....5

Vaillant-Team gewinnt Bundeswettbewerb.....6

IHK-Sachverständigenverzeichnis: neuer Onlineauftritt.....7

## Top-Thema

Droht im Bergischen Städtedreieck

eine Kreditklemme?.....8

## Praxis

Verspätete Vorlage von Krankmeldungen: Kündigung.....12

Tätlichkeit gegenüber Kollegen: Fristlose Kündigung.....13

Rückgaberecht nach Online-Shopping.....14

Neue Ökodesign-Richtlinie in Kraft getreten.....17

Veranstaltungsreihe „Überblick im Umweltschutz".....19

## Schwerpunkt

Erfolg durch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit -

Tue Gutes und rede darüber.....22

## Region

WJ Solingen: Vorstand hat gewechselt.....26

W-tec: Erster Spatenstich zur Erweiterung.....27

BZI erhält Förderung von 90.000 Euro.....28

Wirtschaftsministerium bei Hudora.....28

Britisches Möbeldesign bei Parkett Dietrich.....29

Küchen Aktuell investiert 6 Millionen Euro.....30

## Nachgefragt

Dr. Gerhard Finckh über den „Wirtschaftsmagnet" Monet-Ausstellung....34

## IHK-News

Die Wirtschaftslage im Bergischen Städtedreieck....36

IHK: 46 erfolgreiche Weiterbildungsteilnehmer....37

Aktion Ausbildung 2010:....40

## Bekanntmachungen

Zwischenprüfung Herbst 2010....39

## Spezial

Über 900 Gäste bei IHK-Neujahrsempfang....42

Telefonwerbung – nur mit Einwilligung....46

## kompetenzhoch³

Bergische Entwicklungsagentur informiert über Chancen durch Innovationswettbewerbe....48

## Handelsregister

Wuppertal....50

Solingen....56

Remscheid....61

Insolvenzen....63

Letzte Seite: Buchtipps, Impressum....64

Titelbild: Mauritius Images

*Hat sich die Ausstellung somit auch zum Wirtschaftsfaktor für Wuppertal entwickelt? Hierüber sprach die Bergische Wirtschaft mit Museumsdirektor Dr. Gerhard Finckh.*

*Der IHK-Neujahrsempfang war wieder sehr gut besucht.*

*Die bergischen Unternehmer sollten die Chance der Innovationswettbewerbe wahrnehmen und kein Geld liegenlassen.*

# IHK-Neumitglieder: Herzlich Willkommen!

Foto: Jörg Lange

**Info-Abend für Neumitglieder**

Die IHK lädt ihre Neumitglieder herzlich zu einem Info-Abend in der bergischen IHK ein. Der Info-Abend findet am 9. März um 18:00 Uhr in der IHK-Hauptgeschäftsstelle Wuppertal statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine schriftliche Anmeldung zur besseren Vorbereitung notwendig. Der Einladungsflyer steht auf www.wuppertal.ihk24.de als Download (Dokument-Nr. 15960) zur Verfügung. Interessenten können sich über die Online-Veranstaltungsdatenbank oder direkt bei Naabila Laazizi unter Telefon: 0202 2490-701, Telefax: 0202 2490-799 oder E-Mail: n.laazizi@wuppertal.ihk.de anmelden.

Alle Unternehmen, die in den letzten Monaten Mitglied in der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid geworden sind, lädt die IHK herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein.
Im Rahmen eines Vortrages erfahren die neuen Mitglieder zunächst einiges über die Aufgaben, Organisationsstruktur sowie das Serviceangebot ihrer IHK. Nach Interviews mit ehrenamtlich engagierten Unternehmern und ausreichend Diskussionsmöglichkeit steht schließlich ausgiebiges Netzwerken auf dem Programm.
Dabei stehen Mitarbeiter aus den Geschäftsbereichen der IHK an Info-Tischen zu Gesprächen zur Verfügung. Schließlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, eigene Unternehmensportraits auszustellen, um so auch untereinander einen intensiven Austausch zu gewährleisten. Bei einer Teilnahme an der Veranstaltung erhält zudem jeder Teilnehmer pro Unternehmen einen Gutschein im Wert von 15 Euro für den Erwerb von Firmenadressen für eigene Marketingaktionen.

# NRW-IHKs sind im WDR-Rundfunkrat und in der Medienkommission

Eine Gesetzesnovelle hat dafür gesorgt, dass die Industrie- und Handelskammern des Landes NRW nun endlich auch Sitz und Stimme im WDR-Rundfunkrat und der Medienkommission der Landesanstalt für Medien (LfM) haben.
Die IHK-Vereinigung hat für die IHKs in NRW Dr. Dagmar Gaßdorf, Vizepräsidentin der IHK für Essen, Mülheim, Oberhausen zu Essen, in das Aufsichtsgremium der größten ARD-Rundfunkanstalt entsandt.
Als Stellvertreter in den WDR-Rundfunkrat wurde entsandt Michael von Bartenwerffer, Vizepräsident der IHK Nord Westfalen, Geschäftsführender Gesellschafter der Bartenwerffer & Cie. GmbH & Co. KG, Münster.
In der Medienkommission werden die IHKs künftig vertreten durch Prof. Dr. Schwaderlapp, Mitglied des Medienausschusses der IHK zu Köln und Professor für Medienmanagement an der Fresenius Hochschule sowie Mitbegründer des Kölner Standortes der Hochschule Fresenius für Wirtschaft und Medien.
Stellvertretendes Mitglied in der LfM-Medienkommission wurde Michael Wenge. Er ist Hauptgeschäftsführer der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und Mitglied im DIHK-Ausschuss für Kommunikation und Medien.

IST DA DER WURM DRIN?

**Sind Sie sicher, dass bei Ihren Kunden alles in Ordnung ist?** Creditreform liefert Ihnen alle wichtigen Fakten zur Bonität Ihrer Firmen- und Privatkunden: konkrete Informationen, die Ihre Kundenbeziehungen kalkulierbar machen. Mit Creditreform wissen Sie, woran Sie sind. Werden Sie Kunde und nutzen Sie unsere Leistungen: Wirtschaftsauskünfte. Forderungsmanagement/ Inkasso/Factoring. Risikomanagement. **Unternehmen Sie nichts ohne uns – vom Marketing bis zum Forderungs-management. Creditreform Gruppe.**

**Creditreform Wuppertal**
Werth 91+93 • 42275 Wuppertal
Telefon 0202/25566-0 • Fax: 0202/594020
info@wuppertal.creditreform.de • www.wuppertal.creditreform.de

Creditreform

# Sparkasse: 2009 war besser als erwartet

„Ein Plus im Betriebsergebnis von neun Prozent, das hätten wir zu Beginn des Jahres 2009 nicht zu hoffen gewagt". Das war die positive Bilanz, die Peter Vaupel, Vorstandsvorsitzender

Firmenfoto

der Stadtsparkasse Wuppertal, Anfang Januar auf der Bilanz-Pressekonferenz präsentierte. Die Sparkasse verfügt über eine Bilanzsumme von rund 6,3 Milliarden Euro; das Betriebsergebnis erhöhte sich um neun Prozent und beträgt 51,7 Millionen Euro vor Bewertung. Das Neugeschäft in der Geldanlage sei um elf Prozent gestiegen; gleichzeitig musste die Sparkasse einen Rückgang der Wertpapierumsätze um 31 Prozent von 844 auf 581 Millionen Euro verkraften.

Dennoch sei 2009 ein positives Geschäftsjahr gewesen, in dem es keine Kreditklemme gegeben habe und auch 2010 nicht geben werde. 550 Milliarden Euro haben die deutschen Stadtsparkassen und die Landesbanken laut dem SSK-Vorstand im vergangenen Geschäftsjahr an den Mittelstand vergeben. Und man werde auch weiterhin für vielversprechende Investitionen Finanzierungsmittel zur Verfügung stellen. Der Gesamtbestand des Kreditgeschäfts stieg bei der Wuppertaler Sparkasse von 4,569 auf 4,653 Milliarden Euro; rund eine Milliarden Euro seien hiervon Neugeschäfte gewesen.

Der Schuh drückt indes bei der Unterstützung der Westdeutschen Landesbank, die nach einem neuen Konzept konsolidiert werden soll. Seit Ende letzten Jahres macht die West LB von dem Bad Bank-Gesetz Gebrauch, das einen Sonderfonds (SoFFin) in Höhe von 85 Milliarden Euro zur Stabilisierung der Finanzmärkte vorschreibt. In diesen Fonds müssen alle NRW-Sparkassen einzahlen. Das ausgegliederte Kapital bleibt in dem Fonds, bis es eventuell benötigt wird. Auch die Wuppertaler Sparkasse hat vier Prozent in den Fonds einbringen müssen und haftet hierfür. Der Stadt Wuppertal wird die Sparkasse im Jahr 2010 ebenfalls unter die Arme greifen. Sie hat der Kommune eine Unterstützung von drei Millionen Euro zugesagt – unter dem Vorbehalt, dass sich die West LB-Maßnahmen nicht zu belastend auf das Kreditinstitut auswirken werden.

Claudia Novak

# Schalke-Leder bringt 500 Euro für „Möhrchen"

„Drei, zwei, eins, ...deins, lautete die Devise auf der Jahresabschlussveranstaltung der Wirtschaftsjunioren Remscheid Ende Dezember. Die jungen Unternehmer führten auf ihrer letzten Veranstaltung des Jahres 2009 eine Versteigerung durch; ersteigern konnten die Mitglieder einen original Schalke-Fußball mit den Unterschriften aller Spieler. Das veranlasste nicht nur die Fußball-Liebhaber unter den Wirtschaftsjunioren, fleißig mitzubieten. Die „Wijus" veranstalteten eine amerikanische Versteigerung, bei der nicht der höchst- sondern der zuletzt bietende den Zuschlag erhält. Fußballfreund Michael Selbach (Selbach GmbH) gab das letzte Gebot ab und freute sich über das ersteigerte Leder.

Die Wirtschaftsjunioren sind ein junges Unternehmernetzwerk von derzeit 50 Mitgliedern. Junge Unternehmer können gerne Kontakt zu den Wirtschaftsjunioren Remscheid über die Geschäftsstelle der Wirtschaftsjunioren bei der IHK aufnehmen (Claudia Novak) Telefon: 0202 2490-115. Weitere Informationen zu dem Unternehmernetzwerk sind auch im Internet unter www.wjremscheid.de zu finden.

Foto: WJ Remscheid

*Die Wirtschaftsjunioren Remscheid versteigerten einen original Schalke-Fußball zugunsten des Fördervereins Möhrchen. WJ-Mitglied Michael Selbach gab das letzte Gebot der Versteigerung ab, bei der insgesamt 500 Euro zusammen kamen.*

RINKE

www.rinke-gruppe.de

Peter Krämer WP/StB | Andreas Niemeyer WP/StB | Thomas Pintzke StB | Katrin Schoenian WP/StB | Peter Temmert WP/StB | Susanne Schäfer StB | Stephan Schmacks StB | Dr. Jörg Steckhan RA/WP/StB

*Warum RINKE?*

Weil wir unsere Leistungen und Qualifikationen an die Bedürfnisse unserer Mandanten anpassen – *kontinuierlich*

**Wir unterstützen Firmenentwicklungen im Bergischen Städtedreieck.**

Wirtschaftsprüfung – Steuerberatung – Unternehmensberatung

*RINKE. Menschen beraten.*

**RINKE TREUHAND GmbH** Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft – Wall 39 – 42103 Wuppertal – 0202 2496-0

# Vaillant-Team gewinnt Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Im Bergischen Städtedreieck sind viele Global Player zu Hause; auch deren Nachwuchs muss fit für internationale Geschäftskontakte sein. Die Azubis der Remscheider Vaillant GmbH haben dies im Bundeswettbewerb Fremdsprachen unter Beweis gestellt. Sie haben die Jury durch einen Beitrag in englischer, spanischer und französischer Sprache zum Thema „Vaillant erforscht neue Energiequellen auf dem Mars" überzeugen können. In einem maximal 7-minütigen Film oder Hörspiel zeigen die jungen Leute im Bundeswettbewerb Fremdsprachen ihre fremdsprachlichen Fähigkeiten und stellen gleichzeitig unter Beweis, dass sie Teamarbeit und Projektmanagement beherrschen. Die Teams mit den besten Beiträgen werden zum Azubi-Turnier eingeladen, bei dem die besten Teams in neu zusammengestellten schul- und betriebsübergreifenden Gruppen weitere Aufgaben bearbeiten müssen. Für die Teams mit den besten Leistungen gibt es im Wettbewerb wie im Azubi-Turnier attraktive Preise.

Foto: Bildung und Begabung e.V

*Das Vaillant-Azubiteam gewann mit dem Beitrag „Vaillant erforscht neue Energiequellen auf dem Mars" in englischer, französischer und spanischer Sprache den Bundeswettbewerb Fremdsprachen*

Barmen, Unterdörnen
Elberfeld, City-Arkaden
Steinbeck, Tannenbergstr.
Vohwinkel, Am Stationsgarten

akzenta
lecker, günstig, nett

Die größte Lebensmittelauswahl in NRW!
Ob für's Frühstück, Mittagessen, für Ihre Kaffeetafel
oder für ein gemütliches Abendessen mit Freunden...
Bei uns finden Sie die passenden Zutaten!

www.akzenta-wuppertal.de info@akzenta-wuppertal.de

## PRO Schließung Wuppertaler

Privatfoto

Die Haushaltslage der Stadt Wuppertal ist dramatisch. Die Verschuldung liegt zurzeit bei rund 1,8 Milliarden Euro und wird noch in diesem Jahr die Zwei-Milliarden-Grenze überschreiten. Im nächsten Jahr wird die Stadt kein Eigenkapital mehr haben, also überschuldet sein. Deshalb fordert die Stadt vor allem ein vom Land mitfinanziertes Entschuldungsprogramm sowie die Freistellung von Zahlungen an die neuen Bundesländer und eine höhere Beteiligung des Bundes an den Kosten für Hartz IV.
Aber: Wenn wir Hilfe von Land und Bund einfordern, müssen wir zugleich unseren strikten Sparwillen unter Beweis stellen. Deshalb haben der Oberbürgermeister und ich ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) vorgelegt, das Konsolidierungsmaßnahmen in Höhe von bis zu 80 Millionen Euro jährlich enthält. Die Vorschläge sind realistisch, notwendig und verantwortbar, natürlich aber auch außerordentlich schmerzlich für das Leben in unserer Stadt. Dazu gehört auch der Vorschlag, das Schauspielhaus als Spielstätte aufzugeben, um die Sanierungskosten von sechs Millionen Euro einzusparen. Die außerdem vorgeschlagene Kürzung des Zuschusses für die Wuppertaler Bühnen in Höhe von zwei Millionen Euro bis zum Jahr 2014 folgt dem HSK-Grundsatz, bei den Kürzungen sehr wohl zu gewichten. Während bei Kultur und Sport eine Kürzung der Mittel um 30 Prozent erfolgen soll, werden Jugend- und Sozialarbeit nur zehnprozentige Einbußen hinzunehmen haben. Das ist eine bewusste Entscheidung: Denn soziale Leistungen und auch Bildung haben angesichts des Strukturwandels unserer Stadt herausragende Bedeutung.

Dr. Johannes Slawig
Stadtdirektor

## Schauspielhaus CONTRA

Privatfoto

Was heutzutage das Hauptinteresse am Theater ausmacht, ist seine Macht im hier und jetzt. Theater definiert einen Ort und einen Augenblick. Das soziale Selbstverständnis der meisten Menschen leitet sich aus dem Zusammenleben an einem bestimmten Ort ab. Die großen medialen Informationsautobahnen laufen aber an den meisten Kommunen einfach vorbei. Wie wir wissen, besitzen die elektronischen Medien heute ein weltweites Monopol der gesamten kulturellen Äußerungen von Menschen und gleichzeitig von deren Verwertung und Konsum. Denken Sie an Google oder You Tube. Von daher das notwendige Bedürfnis eines Gemeinwesens nach einem eigenen, lokalen Medium der kulturellen Produktion, das nicht an die Schnittstellen der globalisierten Kulturindustrie angeschlossen ist, sondern vielmehr seinen Mitgliedern Zugang zu unabhängiger Kultur und Bildung ermöglicht. Die Existenz eines solchen lokalen Mediums wie eines Theaters in einer Stadt ist also eine Frage der Freiheit von globalisierter medialer Versklavung. Wie wichtig diese ideelle Freiheit, diese Kopffreiheit, für das Zustandekommen von Kreativität ist, lässt sich überhaupt nicht hoch genug einschätzen. Für ein Land, das fast keine natürlichen Rohstoffe mehr hat, und gerade dessen strukturschwache Regionen, stellt Kreativität die kostbarste Ressource überhaupt dar. Deshalb ist Kreativität und die dafür notwendige Kopffreiheit kein weicher Standortfaktor, sondern unverzichtbar für ein florierendes, zukunftsorientiertes Gemeinwesen in diesem Land. Theater ist ein Ort der Befreiung der Köpfe, und deshalb ist eine Stadt, die ein Theater eröffnet, ein so ungleich glücklicherer Ort als jene Stadt, welche ein Theater schließt.

Christian von Treskow
Intendant Wuppertaler Bühnen

# IHK-Sachverständigenverzeichnis mit neuem Onlineauftritt

Das bundesweite IHK-Internetverzeichnis der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen ist modernisiert worden. Die neue zeitgemäße Benutzeroberfläche unter www.sw.ihk.de bietet mehr Übersichtlichkeit und Anwenderfreundlichkeit und ist außerdem jetzt auch in Englisch verfügbar. Effektivere Suchfunktionen und zusätzliche Schlagwörter vereinfachen die Suche nach dem richtigen Sachverständigen. Die Suchergebnisse können außerdem in Listenform per Mail weiter versendet werden.
Die Datenbank bietet derzeit 275 verschiedene Sachgebiete und insgesamt etwa 9.000 öffentlich bestellte Sachverständige. Das IHK-Sachverständigenverzeichnis findet mit über 2,5 Millionen Zugriffen jährlich bereits eine große Nachfrage bei Unternehmen, Gerichten und Verbrauchern.

Ein öffentlich bestellter Sachverständiger kann gute Dienste leisten, wenn neutrale fachliche Beratung benötigt wird, beispielsweise wenn eine Schadensursache ermittelt werden muss, ein Gegenstand oder eine Immobilie zu bewerten ist oder ein fachlicher Streit geklärt werden soll.

Auskünfte über die Sachverständigentätigkeit gibt die bergische IHK. Auf Anfrage benennt sie auch geeignete Sachverständige. Ansprechpartner ist Michael Bohn, Telefon: 0202 2490-405, E-Mail: m.bohn@wuppertal.ihk.de

rga.Datentechnik
Ihr Systemhaus · Ihr Internetprovider

Ihr Dienstleister
für professionelle
IT-Komplettlösungen
aus einer Hand!

Unsere Leistungen umfassen

- Datenschutz Audits
- Security-Lösungen
- IT-Outsourcing
- Rechenzentrums-Leistungen
- Druckkostenoptimierung
- CRM-Systeme
- Hochverfügbarkeitslösungen
- Konsolidierung / Virtualisierung
- SAN / Storage-Lösungen
- Kompetenz-Center ERP
  - MS-Navision
  - Sage
  - Microtech

DIN EN ISO 9001

Microsoft GOLD CERTIFIED Partner

Developer Partner sage

rga.Datentechnik
Ihr Systemhaus · Ihr Internetprovider

**RS Gesellschaft
für Informationstechnik mbH & Co. KG**
Konrad-Adenauer-Straße 6
D - 42853 Remscheid
Telefon: (02191) 909410
Telefax: (02191) 909415
E-Mail: datentechnik@rga.net
Internet: www.rga.net

# Droht im Bergischen Städtedreieck

## IHK-Unternehmen nutzen verstärkt staatliche Angebote zur Liquiditätssicherung

**Die Weltwirtschaftskrise hinterlässt in unserer Region tiefe Spuren. Insbesondere in der Industrie haben starke Umsatzeinbrüche zu noch stärkeren Ertragseinbrüchen geführt. Viele Unternehmen müssen Verluste finanzieren und zehren von ihren Reserven. Im beginnenden Aufschwung geht es aber auch um die Vorfinanzierung von Aufträgen, für die viele Unternehmen Kredite benötigen.**

Fotos: Mauritius Images

Innovative Unternehmen wollen ihre neuen Produkte bei den Kunden einführen und brauchen dafür Geld. Während die Nachfrage nach längerfristigen Investitionskrediten sinkt, steigt tendenziell der Betriebsmittelbedarf. Besonders in unsicheren Zeiten scheuen die Banken und Sparkassen das Risiko einer Kreditvergabe, wenn Sicherheiten fehlen. In diesen Fällen können Ausfallbürgschaften des Staates die Risikoposition der privaten Geldgeber verbessern und dazu beitragen, dass keine Kreditklemme entsteht. Die IHK hat im vergangenen Jahr über 40 Gutachten zu entsprechenden Förderanträgen der Unternehmen gefertigt. Gegenüber 2008 hat sich die Zahl dieser IHK-Stellungnahmen verdreifacht. In der Regel ging es dabei um 80-prozentige Ausfallbürgschaften der Bürgschaftsbank NRW GmbH in Neuss, an der die IHKs als Gesellschafter beteiligt sind. Größere Vorhaben und Sanierungsmaßnahmen können über das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW gefördert werden. Die entsprechenden Ausfallbürgschaften werden durch die Unternehmensberatung PricewaterhouseCoopers vorgeprüft und im Landesbürgschaftsausschuss entschieden. Die meisten Vorhaben haben Kreditvolumina zwischen zwei und fünf Millionen Euro, im Einzelfall aber auch einen dreistelligen Millionen Euro- Finanzbedarf.

### Gibt es eine Kreditklemme?

Der Begriff Kreditklemme ist nirgendwo exakt definiert. Viele Gesprächspartner vermuten angesichts der öffentlichen Diskussion, dass derzeit 20 bis 50 Prozent aller Kreditgesuche abgelehnt werden. Nach der aktuellen IHK-Konjunkturumfrage werden tatsächlich sechs von hundert Kreditanträgen abgelehnt. Dies trifft insbesondere kleinere Unternehmen aus dem Verkehrs- und Gastgewerbe. Mit den Beschäftigtenzahlen gewichtet liegt die Ablehnungsquote wie vor einem Jahr bei nur zwei Prozent. Etwa zwei Drittel der Unternehmen haben unveränderte, neun Prozent sogar verbesserte Finanzierungsbedingungen. Andererseits berichtet ein wachsender Anteil von derzeit 22 Prozent über verschlechterte Konditionen.

Viele Unternehmen agieren in Wertschöpfungsketten, aus denen sie sich kurzfristig nicht lösen können. Folglich traf die Krise – und insbesondere die Zurückhaltung der Kreditversicherer - im „Cluster Automotive" alle Unternehmen der Wertschöpfungskette mit voller Wucht. Nach den erreichten Globalisierungserfolgen spüren viele Unternehmen jetzt die Schattenseite einer zu einseitigen Ausrichtung. Um so mehr ist die neue staatliche „Top up"- Versicherung als temporäre Ergänzung der privaten Kreditversicherung zu begrüßen.

# eine Kreditklemme?

Fotos: Mauritius Images

Unklar ist, wie sich Kreditnachfrage und - angebot in den nächsten Monaten entwickeln werden. Auch wenn die in Einzelfällen „gefühlte Kreditklemme" die tatsächlichen Verhältnisse überzeichnet, gibt das Thema durchaus Anlass zur Sorge. Das Kreditangebot wird nämlich auch von der Kreditvergabefähigkeit der Banken und Sparkassen bestimmt. Diese wiederum hängt von ihrem verfügbaren Eigenkapital ab, das nach den Verlusten durch eigene Finanzmarktgeschäfte 2010 weiteren starken Belastungen ausgesetzt sein wird. Denn erst zum Ende eines Abschwunges steigen die Unternehmensinsolvenzen kräftig an und führen zu Kreditausfällen und Abschreibungen in den Bankbilanzen. Ferner wird das Verlustjahr 2009 die Ratings vieler Kreditnehmer verschlechtern und eine höhere Eigenkapitalvorsorge für die bestehenden Kreditengagements notwendig machen. Auch wenn es mit der HypoVereinsbank und der Nationalbank neue Anbieter in der Region gibt und Sparkassen für das Jahr 2009 über deutliche Zuwachsraten ihres Kreditgeschäftes berichten, kann es somit im beginnenden Aufschwung durchaus zu einer Kreditverknappung und steigenden Zinsen kommen.

Es erscheint paradox: Auf der einen Seite folgert die Bundesregierung aus der Finanzmarktkrise zu Recht, dass die Kreditinstitute mehr Eigenkapital als Risikopuffer vorhalten sollten, auf der anderen Seite möchte sie eine möglichst expansive Kreditversorgung im beginnenden Aufschwung sicherstellen. Nach französischem Vorbild hat sie jetzt sogar einen Kreditmediator bestellt, der seine Tätigkeit Anfang März 2010 aufnehmen soll. Dies ist zwar pure Symbolpolitik, zeigt aber, dass die Kreditinstitute politisch zur möglichst großzügigen Kreditvergabe ermuntert werden sollen. Gleichwohl sollten die Kreditinstitute ihre Kreditvergabe nach sachlichen Kriterien und hinreichend vorsichtig vornehmen. Denn erinnern wir uns: Der Ausgangspunkt für die Finanzmarktkrise war eine politisch gewünschte, zu laxe Kreditvergabe an Immobilienkäufer in den USA, welche die amerikanische Zentralbank durch eine lockere Geldmengenpolitik mit niedrigen Zinsen unterstützt hatte. Die aktuelle Wirtschafts- und Finanzkrise kann dauerhaft nicht mit den gleichen Maßnahmen, welche die Krise ausgelöst hatten, bekämpft werden.

## Öffentliche Bürgschaftshilfen sichern Überbrückungsliquidität

Gewerbliche Unternehmen haben ein Insolvenzrisiko, das krisenbedingt zunimmt. Parallel dazu steigen die Risiken für Kreditinstitute. Deshalb ist es gut, dass der Staat ergänzende Finanzierungsangebote bereithält. Durch Bürgschaften der öffentlichen Hand kann das Risiko eines Kreditengagements für die Hausbank auf 20 oder gar zehn Prozent gesenkt werden. Die nordrhein-westfälischen IHKs sind nicht nur Gesellschafter der Bürgschaftsbank NRW GmbH in Neuss, sondern entscheiden in den Bewilligungsausschüssen auch mit. Bei entsprechenden Bürgschaftsanträgen fertigen sie Gutachten aus regionalwirtschaftlicher Sicht. Über die bestehenden, die Liquidität sichernden Angebote des Staates, wie die neue staatliche Ergänzung der privaten Kreditversicherung, wird die IHK in einer Veranstaltung mit dem Titel „Kommunikation mit der Bank – Engpass Liquidität?" am 10. Februar informieren. Darüber hinaus werden die aktuellen Strategien der Kreditinstitute vorgestellt. Der neue Kreditmediator der Bundesregierung hat seine Teilnahme übrigens abgesagt, weil bis Ende Februar „...umfangreiche Vorarbeiten notwendig sind, um Strukturen aufzubauen sowie das Mediationsverfahren einzurichten, damit...die neu geschaffene Einrichtung als schlagkräftiges Instrument fungieren kann."

Uwe Mensch

**Die IHK informiert über die aktuellen Finanzierungskonditionen der bergischen Unternehmen, die Geschäftspolitik der Kreditwirtschaft und die Liquidität sichernden öffentlichen Förderinstrumente für Unternehmen**

**10. Februar 2010 ab 16:00 Uhr in der IHK-Hauptgeschäftsstelle Wuppertal, Heinrich-Kamp-Platz 2, 42103 Wuppertal.**

**Die Veranstaltung ist unentgeltlich. Anmeldungen bitte bei Nabila Laazizi, Telefon: 0202 2490-701, E-Mail: n.laazizi@wuppertal.ihk.de oder unter www.veranstaltungen.wuppertal.ihk24.de.**

HLB TREUMERKUR

# Lokaler Service

# Globales Business

**Wolfgang Niendieck**
Steuerberater
Partner

**Arvid Feuerstack**
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Partner

**Clemens Dornseifer**
Wirtschaftsprüfer
Partner

**Markus Wachtler**
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Partner

**Andreas F. Wildoer**
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Partner

**Bastian Koecke**
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Partner

**Carsten Scheel**
Steuerberater
Partner


**TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG**
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**TREUMERKUR KG**
Steuerberatungsgesellschaft

Hofaue 37
D-42103 Wuppertal
Telefon: +49(0)2 02/4 59 60-0
Telefax: +49(0)2 02/4 59 60-60

**mail@treumerkur.de**
**www.treumerkur.de**

**www.hlb-deutschland.de**

Recht

# Verspätete Vorlage von Krankmeldungen: Kündigung

Arbeitgeber sind berechtigt, die Vorlage von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen bereits am ersten Krankheitstag zu verlangen. Verstöße gegen eine entsprechende Vorlagepflicht stellen Verletzungen der arbeitvertraglichen Verpflichtungen dar und können zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses führen. Das hat das Landesarbeitsgericht Schleswig-Holstein im Fall eines ordentlich unkündbaren Arbeiters im öffentlichen Dienst entschieden, der mehrfach und nach Abmahnung erneut gegen die Vorlagepflicht der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen verstoßen hatte. Der Arbeitgeber nahm das zum Anlass für eine außerordentliche fristlose und hilfsweise mit sozialer Auslauffrist ausgesprochene Kündigung. In seiner Begründung verweist das Gericht darauf, dass die mit sozialer Auslauffrist von sechs Monaten erklärte Kündigung rechtmäßig sei. Die Verletzung der Vorlagepflicht stelle einen wichtigen Grund für eine außerordentliche Kündigung dar. Der Arbeitgeber sei berechtigt, die Vorlage der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung nicht nur ab dem ersten Krankheitstag sondern auch bereits am ersten Krankheitstag zu verlangen. Hierfür müsse der Arbeitgeber weder eine Begründung geben noch darlegen, dass ein rechtsmissbräuchliches Verhalten des Arbeitnehmers im Rahmen von Arbeitsunfähigkeiten vorliege. Es seien vorliegend keine Anhaltspunkte ersichtlich, dass der Arbeitgeber von seinem Recht willkürlich Gebrauch gemacht habe. Es sei im Prozess überdies deutlich geworden, dass der Arbeitnehmer es nicht für nötig befunden habe, den Arzt am ersten Krankheitstag aufzusuchen.

## Umsatzsteuer-Umrechnungskurse für den Monat Dezember 2009

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Australien | 1 EUR = | 1,6185 | AUD | 1 | AUD = | 0,6179 | EUR |
| Brasilien | 1 EUR = | 2,5566 | BRL | 100 | BRL = | 39,1144 | EUR |
| Bulgarien | 1 EUR = | 1,9558 | BGN | 1 | BGN = | 0,5113 | EUR |
| China (VR) | 1 EUR = | 9,9777 | CNY | 10 | CNY = | 1,0022 | EUR |
| Dänemark | 1 EUR = | 7,4419 | DKK | 100 | DKK = | 13,4374 | EUR |
| Estland | 1 EUR = | 15,6466 | EEK | 100 | EEK = | 6,3912 | EUR |
| Großbritannien | 1 EUR = | 0,89972 | GBP | 1 | GBP = | 1,1115 | EUR |
| Hongkong | 1 EUR = | 11,3296 | HKD | 100 | HKD = | 8,8264 | EUR |
| Indien | 1 EUR = | 68,0924 | INR | 100 | INR = | 1,4686 | EUR |
| Indonesien | 1 EUR = | 13830,84 | IDR | 10000 | IDR = | 0,7230 | EUR |
| Japan | 1 EUR = | 131,21 | JPY | 100 | JPY = | 0,7621 | EUR |
| Kanada | 1 EUR = | 1,5397 | CAD | 1 | CAD = | 0,6495 | EUR |
| Korea, Republik | 1 EUR = | 1703,03 | KRW | 1000 | KRW = | 0,5872 | EUR |
| Kroatien | 1 EUR = | 7,2907 | HRK | 10 | HRK = | 1,3716 | EUR |
| Lettland | 1 EUR = | 0,7077 | LVL | 1 | LVL = | 1,4130 | EUR |
| Litauen | 1 EUR = | 3,4528 | LTL | 100 | LTL = | 28,9620 | EUR |
| Malaysia | 1 EUR = | 4,9859 | MYR | 1 | MYR = | 0,2006 | EUR |
| Mexiko | 1. EUR = | 18,7787 | MXN | 1 | MXN = | 0,0533 | EUR |
| Neuseeland | 1 EUR = | 2,0383 | NZD | 1 | NZD = | 0,4906 | EUR |
| Norwegen | 1 EUR = | 8,4066 | NOK | 100 | NOK = | 11,8954 | EUR |
| Philippinen | 1 EUR = | 67,706 | PHP | 100 | PHP = | 1,4770 | EUR |
| Polen | 1 EUR = | 4,1439 | PLN | 100 | PLN = | 24,1319 | EUR |
| Rumänien | 1 EUR = | 4,2284 | RON | 1 | RON = | 0,2365 | EUR |
| Russland | 1 EUR = | 43,9019 | RUB | 100 | RUB = | 2,2778 | EUR |
| Schweden | 1 EUR = | 10,4085 | SEK | 100 | SEK = | 9,6075 | EUR |
| Schweiz | 1 EUR = | 1,5021 | CHF | 100 | CHF = | 66,5735 | EUR |
| Singapur | 1 EUR = | 2,0392 | SGD | 100 | SGD = | 49,0388 | EUR |
| Südafrika | 1 EUR = | 10,9261 | ZAR | 100 | ZAR = | 9,1524 | EUR |
| Thailand | 1 EUR = | 48,544 | THB | 100 | THB = | 2,0600 | EUR |
| Tschechien | 1 EUR = | 26,089 | CZK | 100 | CZK = | 3,8330 | EUR |
| Türkei | 1 EUR = | 2,2013 | TRY | 1 | TRY = | 0,4543 | EUR |
| Ungarn | 1 EUR = | 273,22 | HUF | 1000 | HUF = | 3,6601 | EUR |
| USA | 1 EUR = | 1,4614 | USD | 1 | USD = | 0,6843 | EUR |

Die Umsatzsteuer-Umrechnungskurse gibt es auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 14697

*) Seit Januar 2009 veröffentlichte die EZB keine Monatsdurchschnitte für isländische Kronen mehr.

# 40 Euro-Klausel

Online-Händler, insbesondere eBay-Händler, sind einer weiteren Abmahnwelle ausgesetzt. Wer in seiner Widerrufsbelehrung den Verbraucher darauf hinweist, dass er im Fall des Widerrufs bei Waren bis zu 40 Euro die Rücksendekosten zu tragen habe, muss dies auch in seine Allgemeinen Geschäftsbedingungen aufnehmen. Ansonsten kann dies als Wettbewerbsverstoß kostenpflichtig abgemahnt werden, warnen Experten der ARAG. Es liegen mittlerweile mehrere Gerichtsentscheidungen

Foto: Claudia-Hautumm/Pixelio

vor, die das Fehlen einer solchen AGB-Regelung als wettbewerbswidrig eingestuft haben. Online-Händler sollten daher folgende Maßnahmen treffen: Verzicht auf die 40-Euro-Klausel in der Widerrufsbelehrung oder Aufnahme einer entsprechenden vertraglichen Regelung in die AGB. Ein Verzicht hat zur Folge, dass ein Händler nach einem Widerruf zwar in jedem Fall die Rücksendekosten tragen muss, er aber keine Abmahnung in diesem Bereich mehr befürchten muss. Sollen hingegen dem Kunden die Rücksendekosten auferlegt werden, ist nach den aktuellen Gerichtsentscheidungen die zusätzliche Regelung in den AGB zwingend erforderlich.

# Ordnungsgeld bei Nicht-Offenlegung von Jahres- und Konzernabschlüssen

Im März 2010 wird das Bundesamt für Justiz (BfJ) eine neue Welle für Ordnungsgeldandrohungen starten. Unternehmen, die bislang noch nicht ihre Jahres- und Konzernabschlüsse 2008 beim Bundesanzeiger Verlag offengelegt haben, wird das BfJ ein Ordnungsgeld mit Fristsetzung androhen. Sollte in dieser Frist nicht offengelegt werden, wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 2.500 Euro und mehr (bei wiederholter Nicht-Offenlegung) festgesetzt.

Die Offenlegungspflicht trifft alle Kapitalgesellschaften (GmbH, AG, KGaA), die eingetragenen Genossenschaften, die KG und OHG ohne eine natürliche Person als persönlich haftenden Gesellschafter, zum Beispiel die GmbH & Co. KG, sowie große einzelkaufmännische Unternehmen.

Das Ordnungsgeld kann herabgesetzt werden, wenn die Sechs-Wochen-Frist nur geringfügig überschritten wird, § 335 Abs. 3 S. 5 Handelsgesetzbuch (HGB). Als geringfügiges Überschreiten wertet das BfJ einen Zeitraum von einer Woche bis maximal zwei Wochen. Wenn also die Offenlegung innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Sechs-Wochen-Frist erfolgt, setzt das BfJ in der Regel das Ordnungsgeld im Fall eines Einspruchs des Unternehmens herab – derzeit auf 250 Euro.

Oft führt die Frage, wo einzureichen ist, zu Missverständnissen. So müssen die Jahres- und Konzernabschlüsse an den Bundesanzeiger Verlag gesendet werden und nicht an das Bundesamt für Justiz.

Sowohl für das Bilanzgeschäftsjahr 2006 als auch für das Bilanzgeschäftsjahr 2007 sind inzwischen jeweils über 940.000 Unternehmen ihrer Veröffentlichungspflicht nachgekommen. Damit ist eine Offenlegungsquote von jeweils über 90 Prozent erreicht. Die durch das BfJ eingeleiteten Ordnungsgeldverfahren sind für das Bilanzgeschäftsjahr 2007 gegenüber dem Vorjahr um Dreiviertel auf rund 120 000 Verfahren zurückgegangen. Nach Einleitung der Ordnungsgeldverfahren sind rund 45 Prozent der betroffenen Unternehmen der Offenlegungspflicht binnen der gesetzten Nachfrist nachgekommen.

Die Erfolgsquote von sofortigen Beschwerden gegen Ordnungsgeldfestsetzungen ist gering. In über 90 Prozent der Fälle hatte die Beschwerde vor dem Landgericht Bonn keinen Erfolg.

Für das Bilanzgeschäftsjahr 2008 haben bis zum 31. Dezember 2009 rund 700.000 Unternehmen ihre Offenlegungspflichten erfüllt. Dies sind etwa 50.000 Unternehmen mehr als zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr bezogen auf das Bilanzgeschäftsjahr 2007 (circa 650 000).

> Unternehmen, die bislang ihren Offenlegungspflichten für das Bilanzgeschäftsjahr 2008 noch nicht nachgekommen sind, können ein kostenpflichtiges Ordnungsgeldverfahren noch dadurch vermeiden, dass sie jetzt umgehend vor Einleitung der Ordnungsgeldverfahren die Offenlegung nachholen.

Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) hat sich beim Bundesministerium der Justiz (BMJ) wiederholt für eine deutliche Reduzierung der Höhe der Ordnungsgelder eingesetzt.

# Fristlose Kündigung nach Tätlichkeit gegenüber Kollegen

Foto: imago

Verletzt ein Arbeitnehmer ohne nachvollziehbare Gründe einen Kollegen durch Schläge und Tritte, rechtfertigt das eine fristlose Kündigung. Das hat das Landesarbeitsgericht Hamm im Fall eines Customer Service Managers im Bereich Finanzen entschieden, der im Rahmen einer Auseinandersetzung einen ehemaligen Kollegen mehrfach geschlagen und getreten hatte, sodass dieser eine Prellung am Schienbein erlitt.

In seiner Begründung verweist das Gericht darauf, dass das Arbeitsverhältnis aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung gekündigt werden konnte, weil nach dem Verhalten des Arbeitnehmers dem Arbeitgeber unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses bis zum Ende der Kündigungsfrist nicht zumutbar gewesen sei. Denn der Arbeitnehmer habe ohne nachvollziehbaren Grund einen ehemaligen Vorgesetzten während der Arbeitszeit mit Schlägen und Tritten erheblich verletzt. Daher sei es sachgerecht, wenn sich der Arbeitgeber zur Vermeidung weiterer Vorfälle mit gesundheitlichen Risiken für die Kollegen von ihm sofort trenne.

# Rückgaberecht nach Online-Shopping

Videospiele, Handys, PCs, Flachbildfernseher oder Digitalkameras waren auch im letzten Jahr wieder beliebte Geschenke. Die Preise sind im Laufe des Jahres stark gefallen. Das geht aus einer Erhebung des Marktforschungsinstituts GfK und des Bitkom hervor. Doch was ist, wenn ein Präsent die Erwartungen nicht erfüllt? Mindestens 14 Millionen Deutsche haben laut einer Umfrage von Bitkom und Forsa in 2009 im Web bestellt. Der Bitkom erklärt, was bei einer Rückgabe zu beachten ist

1. Frist einhalten: Ist die Ware geliefert, bleiben 14 Tage zur Rückgabe. In dieser Zeit darf der Besteller den Kaufvertrag widerrufen. Kommt die Ware aus anderen EU-Ländern, läuft die Frist mindestens eine Woche. In Deutschland müssen Händler ihre Kunden bei der Bestellung über das Widerrufsrecht informieren. Tun sie es nicht, verlängert sich die Frist. Es reicht, die Ware ohne Begründung zurückzuschicken. Ausgenommen vom Widerrufsrecht sind Musik, Videos und Software, wenn der Kunde die Datenträger schon aus der versiegelten Hülle ausgepackt hat.

2. Frankieren nicht vergessen: Die meisten Händler verlangen, dass die Rücksendung frankiert ist. Das Porto bekommt der Absender erstattet, wenn der Artikel mehr als 40 Euro gekostet hat. Ausnahme: Ist die Ware noch nicht bezahlt, kann der Kunde auf den Portokosten sitzen bleiben. Wenn der Shop nicht nur ein Widerrufsrecht gewährt, sondern ein ausdrückliches „Rückgaberecht", muss er immer die Kosten übernehmen. Tipp: Nicht am Porto sparen. Lieber ein versichertes Paket als ein unversichertes Päckchen.

3. Schwere Waren abholen lassen: Einen großen Fernseher, ein Fahrrad oder Möbel muss niemand selbst zur Post tragen. Als Faustregel gilt: Was nicht als normales Paket kam, sondern mit der Spedition, kann der Käufer vom Händler abholen lassen. Tipp: Die Abholung schriftlich verlangen – am besten per Einschreiben.

4. Kleingedrucktes lesen: In den Geschäftsbedingungen (AGB) der Händler steht oft mehr als die gesetzlichen Standards. So bieten einzelne Shops auch eine unfreie Rücksendung oder kostenlose Abholung an. Andere bitten um eine kurze Benachrichtigung per Mail vor der Rücksendung. Es lohnt sich, das Kleingedruckte in den Bestell-Unterlagen zu lesen.

5. Alternative: Geschenke selbst im Netz anbieten: Sollte keine Rückgabe mehr möglich sein, lassen sich Geschenke auch im Internet verkaufen – etwa per Online-Auktion. Private Verkäufer müssen kein Widerrufs- oder Rückgaberecht einräumen. Nur Händler sind dazu verpflichtet. Privatpersonen können auch die gesetzliche Gewährleistung ausschließen. Es reicht der Hinweis „Die Ware wird unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung verkauft". Der Verkäufer darf aber keinen Mangel verschweigen oder bewusst falsche Angaben machen.

Foto: Claudia-Hautumm/Pixelio

## Konjukturelle Entwicklung Januar 2010

### Industriedaten[1]

| | Stadt Wuppertal | Stadt Solingen | Stadt Remscheid | IHK | NRW |
|---|---|---|---|---|---|
| **Industrie-Umsatz** | | | | | |
| Januar - November '09 gegen Vorjahr | - 27,2 % | - 20,7 % | -27,1 % | - 25,8 % | - 22,1 % |
| November '09 gegen Vorjahresmonat | - 1,0 % | - 1,2 % | -20,7 % | - 8,5 % | - 8,5 % |
| **Exportumsatz der Industrie** | | | | | |
| Januar - November '09 gegen Vorjahr | - 26,0 % | - 24,0 % | - 24,7 % | - 25,1 % | - 25,6 % |
| **Exportquote** Januar - November '09 | 49,3 % | 37,1 % | 53,7 % | 48,0 % | 41,5 % |

### Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk

Januar - November '09 gegenüber Vorjahreszeitraum

| | | | |
|---|---|---|---|
| a) Herstellung von Metallerzeugnissen | - 26,6 % | e) Nahrungsmittel: | + 2,2 % |
| b) Maschinenbau | - 29,4 % | f) Chemieindustrie: | - 37,7 % |
| c) Elektroindustrie: | - 23,1 % | g) Fahrzeugbau: | - 34,7 % |
| d) Metallerzeugung: | - 30,0 % | h) Kunststoffindustrie: | - 20,0 % |

### Arbeitsmarktdaten

| | Stadt Wuppertal | Stadt Solingen | Stadt Remscheid | IHK | NRW |
|---|---|---|---|---|---|
| **Arbeitslosenquote**[2] im Oktober '09 | 11,6 % | 8,7 % | 10,2 % | 10,6 % | 8,7 % |
| **Arbeitslose,** Änderung | | | | | |
| Dezember '09 geg. Vorjahr | - 4,5 % | + 3,1 % | + 25,1 % | + 1,4 % | + 7,4 % |
| darunter: Männer | ± 0,0 % | + 10,3 % | + 43,4 % | + 8,2 % | + 13,2 % |
| Frauen | - 9,5 % | - 4,7 % | + 7,6 % | - 5,8 % | + 1,1 % |
| Oktober '09 geg. Vormonat | - 0,5 % | - 2,5 % | + 1,9 % | - 0,5 % | + 0,3 % |
| darunter: Männer | - 0,2 % | - 1,2 % | + 2,9 % | +0,2 % | +1,1 % |
| Frauen | - 0,9 % | - 4,1 % | +0,6 % | - 1,3 % | - 0,7 % |

**Verbraucherpreisindex für NRW** Dezember 2009 gegenüber Vorjahr: +0,8 %

Konjunkturdaten finden Sie auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 2493.

[1] Vorläufige Angaben; die Daten beziehen sich auf die Industriebetriebe mit mindestens 50 Beschäftigten.

[2] bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

Im März 2010 in allen teilnehmenden Sparkassen
**Internationale Aktionswochen**
www.erfolgreich-im-ausland.info

# International besser ankommen.

## Überall an Ihrer Seite: die Sparkassen und ihr weltweites Netzwerk.

Regional verankert, international erfolgreich – mit der Sparkasse als Partner. Wir stehen Ihnen mit unserem S-CountryDesk und seinen Kontakten auf der ganzen Welt zur Seite. Wir unterstützen Sie bei der Erschließung neuer Märkte ebenso, wie bei Ihren Export- und Importgeschäften. Mehr dazu bei Ihrem Berater oder auf www.sparkasse.de.
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Forschung und Innovation

# Einfacher zum öffentlichen Auftrag durch Präqualifizierung

Die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern bieten Ihren Mitgliedsunternehmen einen neuen Service für den erleichterten Zugang zu öffentlichen Aufträgen an.
Mit einer vorgelagerten und auftragsunabhängigen Prüfung und Zertifizierung von Eignungsnachweisen durch die Kammern können sich Unternehmen für öffentliche Aufträge präqualifizieren. Alle präqualifizierten Unternehmen werden in einer Datenbank erfasst, die öffentlich zugänglich ist und in der öffentliche Auftraggeber nach potenziellen Auftragnehmern recherchieren können. Für Unternehmen entfallen die mühseligen Einzelnachweise hinsichtlich Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, die ansonsten für jeden einzelnen Auftrag erbracht werden müssten.

**Preisindex für die Lebenshaltung im Monat November 2009**
**Warenkorb 2005**

| Gebiet, Position | Basisjahr | Index | Änderung in Prozent gegen Vormonat | Änderung in Prozent gegen Vorjahr |
|---|---|---|---|---|
| Deutschland | | | | |
| Verbraucherpreisindex (VPI) | 2005 | 106,9 | - 0,1 | 0,4 |
| Nordrhein-Westfalen | | | | |
| Verbraucherpreisindex (VPI) | 2005 | 106,5 | - 0,2 | 0,4 |
| | 2000 | 114,6 | | |
| | 1980 | 181,6 | | |
| | 1962 | 369,1 | | |

Achtung! Zum 1. Januar 2008 wurde der Preisindex auf das Basisjahr 2005 umgestellt.

Die Indizes für das frühere Bundesgebiet und der Index „4 Personen Arbeitnehmer-Haushalt Nordrhein-Westfalen" sind ab Januar 2003 ersatzlos weggefallen. Neuverträge sollten nur noch auf den „Verbraucherpreisindex (VPI)" (früher: „ Alle privaten Haushalte") Deutschland oder Nordrhein-Westfalen abgestellt werden. Altverträge sind entsprechend anzupassen.
Die Zuständigkeit für die Genehmigung von Wertsicherungklauseln liegt seit dem 1.1.1999 bei dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Frankfurter Str. 29-31, 65760 Eschborn/Ts.

Aktuelle Preisindizes finden Sie unter www.wuppertal.ihk24.de, Dokumenten-Nummer 1269.

Weitere Informationen zum Verfahren der Präqualifizierung im Internet unter www.mittlerer-niederrhein.ihk.de, Dokument Nummer 871.

In Nordrhein-Westfalen wird das Verfahren zentral von der IHK Mittlerer Niederrhein durchgeführt. Ansprechpartnerin ist Susanne Meyer, Telefon: 02131 9268-507, Telefax: 02151 635-44507, E-Mail: meyer@neuss.ihk.de.

Umwelt und Energie

# Wirtschaftministerium startet Technologie-Wettbewerb zur Energieeffizienz

Im Dezember startete das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) den Technologiewettbewerb „Energieeffiziente Informations- und Kommunikationstechniken (IKT) für Mittelstand, Verwaltung und Wohnen – IT2Green". Rund 30 Millionen Euro stellt das BMWi für den Wettbewerb zur Verfügung, mit denen mindestens weitere 30 Millionen Euro an Eigenmitteln mobilisiert werden sollen.
Durch „IT2Green" sollen Best Practice-Lösungen für zukünftige energieeffiziente IKT-Anwendungen und Dienstleistungen in Wirtschaft, Verwaltung und privaten Haushalten

entstehen. Im Zentrum der zu fördernden FuE-Projekte soll die Entwicklung und Erprobung von Systemansätzen stehen, um bei IKT-Anwendungen (Technik, Organisation, Geschäftsmodelle und Dienste) eine höhere Energieeffizienz zu erlangen. Die Wirksamkeit sollte durch praxisnahe Erprobung nachgewiesen werden.
Das Verfahren gliedert sich in drei Phasen: Phase 1 (Dezember 2009 bis Mai 2010) dient der Erarbeitung und Einreichung von FuE-Projektvorschlägen. Phase 2 (Juni 2010) beinhaltet die Bewertung und Auswahl der besten FuE-Projektvorschläge zur Förderung mit Hilfe einer unabhängigen Jury. In Phase 3 (ab Juli 2010) werden die Förderanträge strukturiert und BMWi-Zuwendungen bewilligt. Zuwendungsempfänger können Unternehmen der IKT-Branche, Verwaltungen sowie Forschungseinrichtungen mit Sitz in Deutschland sein.

# Neue Ökodesign-Richtlinie in Kraft getreten

Schlecht isolierten Fenstern oder viel Wasser verbrauchenden Duschköpfen droht künftig das gleiche Schicksal wie den herkömmlichen Glühlampen: Sie könnten in der EU per Ökodesign-Verordnung vom Markt verbannt werden, weil ihr Einsatz einen zu hohen Energieverbrauch verursacht. Hintergrund ist die Ausdehnung der Ökodesign-Richtlinie auf alle „energieverbrauchsrelevanten" Produkte. Diese hatten der Rat und das Europäische Parlament bereits im April 2009 beschlossen. Kürzlich wurde nun das Verfahren formal abgeschlossen und die Neufassung im Amtsblatt veröffentlicht. Die neue Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG ist am 20. November 2009 in Kraft getreten und ersetzt die bisher geltende Richtlinie 2005/32/EG.

Mit der Ökodesign-Richtlinie will die EU die Energieeffizienz und Umweltverträglichkeit bestimmter Produkte verbessern. Dafür legt die Europäische Kommission verbindliche Mindestanforderungen an ihre umweltgerechte Gestaltung fest. Bisher galt dies nur für energiebetriebene Produkte – also Elektrogeräte wie Fernseher, Lampen oder auch Motoren und Pumpen. Mit der neuen Ökodesign-Richtlinie kann die EU-Kommission nun auch Produkte ins Visier nehmen, die selbst keine Energie benötigen, den Energieverbrauch aber beeinflussen. Dazu zählen Fenster und Türen, Duschköpfe und Wasserhähne, aber theoretisch auch viele andere Güter. Entscheiden wird dies die Kommission selbst, Planungen zufolge bis spätestens Herbst 2011. Außerdem haben Rat und Parlament die Behörde beauftragt, spätestens 2012 eine Überprüfung der Ökodesign-Richtlinie vorzunehmen – und dabei auch zu überlegen, ob sie noch weiter ausgedehnt werden kann.

Vor diesem Hintergrund forderte DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben wiederholt Augenmaß bei Ökodesign: „Sonst droht das Regulierungschaos!" Welche Produkte zukünftig von Ökodesign betroffen sein werden, bleibt schlicht unklar: Ein „Gegenstand, dessen Nutzung den Verbrauch von Energie in irgendeiner Weise beeinflusst", kann schließlich vieles sein – nicht nur Fenster und Türen oder Duschköpfe und Wasserhähne, auch Tiefkühlpizzen und Wollpullis! Der Regulierungsfantasie müssen hier Grenzen gesetzt werden: Die EU-Kommission muss so schnell wie möglich klarstellen, welche Produkte sie auf ihren Ökodesign-Arbeitsplan setzen wird – sonst haben Hersteller und Händler keine Planungs- und Rechtssicherheit.

Außerdem, so Wansleben weiter, seien bis jetzt nicht einmal die Auswirkungen der geltenden Richtlinie abzusehen: „Wenn es zukünftig auch Ökodesign-Vorschriften für Sofas, Turnschuhe und Kaugummis gibt, verzetteln wir uns heillos. Das bekommen dann die Unternehmen zu spüren – aber auch die Politik: Die hat bis jetzt noch nicht die Marktüberwachung für die geltenden Ökodesign-Vorschriften gesichert und viele Fragen der Umsetzung noch nicht beantwortet. So gelingt Energie einsparen und Klima schützen nicht".

**Jetzt neu: das Sondermodell Opel Combo Business „111 Jahre".** Zum Opel Jubiläum „111 Jahre Automobil" kommen Gewerbetreibende radikal günstig auf ihre Kosten. Profitieren Sie von einem extrem variablen, hoch wirtschaftlichen und äußerst verlässlichen Firmenwagen. Diese Helfer sind mit an Bord:

- Elektrik-Paket (Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Gehäuse in Wagenfarbe; Fensterheber, elektrisch, vorn; Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung)
- Radio CD 30 MP3
- Gummiboden für die Ladefläche
- Trenngitter hinter den Vordersitzen
- Schiebetür auf der Beifahrerseite
- vier Dachbefestigungspunkte für einen Dachträger

Am besten vereinbaren Sie noch heute Ihre Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,1–5,0; innerorts: 6,1–5,9; außerorts: 4,5; $CO_2$-Emission: 135–134 g/km (gemäß 1999/100/EG).

**Unser Barpreis**

für den Opel Combo Business „111 Jahre" 1.3 CDTI mit 55 kW (75 PS)

**9.999,– €**

Unser Angebot für Gewerbetreibende, zzgl. Mehrwertsteuer und Frachtkosten.

aurego GmbH

Steinbecker Meile 1, 42103 Wuppertal, Tel.: (0202) 890 00-0
Karl-Kahlhöfer-Str. 4, 42855 Remscheid, Tel.: (02191) 3624-0
... und im Netz unter www.aurego.de

# Veranstaltungsreihe „Überblick im Umweltschutz“

Ständig neue komplizierte und umfangreiche Vorschriften mit stets steigenden Anforderungen kennzeichnen das heutige Umweltrecht. Schätzungen über die Gesamtzahl aller Vorschriften belaufen sich auf 2.000 bis 10.000. Ein Unternehmer, der immer auf dem Laufenden sein will, muss Gesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften und europarechtliche Richtlinien und Verordnungen verfolgen. Das ist für einen kleinen und mittleren Gewerbetreibenden in einem Betrieb, neben dem Geschäftsalltag, kaum noch zu schaffen. Wer verfügt schon über eine eigene, hochqualifizierte Fachabteilung oder eine juristische Fachbibliothek. Jeder Umweltschutzverantwortliche stellt sich vor diesem Hintergrund immer wieder die Frage, wie man hier den Überblick und Durchblick bewahren kann.

Im November 1999 hat die IHK hierzu eine Veranstaltungsreihe begonnen, die mit einem weiteren Tagesseminar am 4. März von 9 bis 17 Uhr im Plenarsaal der IHK-Hauptgeschäftsstelle fortgesetzt wird. Ein Schwerpunkt wird unter anderem die neue Bundesverordnung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS), die REACH–Verordnung, die neue Gefahrstoff-Verordnung und GHS sowie die EU-Abfallrahmenrichtlinie und die damit einhergehende Novelle des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes und das neue Wasserhaushaltsgesetz sein.

Für einen Kostenbeitrag von 150 Euro einschließlich veranstaltungsgebundener Seminarunterlagen sowie Imbiss und Pausengetränken erhalten die Teilnehmer einen Überblick über die Umweltgesetze und die wesentlichen Änderungen und Neuerungen der Umweltgesetzgebung. Anmeldungen nimmt Sylvia Kaymer unter Telefon: 0202 2490-301 sowie per E-Mail: s.kaymer@wuppertal.ihk.de entgegen.

Foto: Bilderbox

# Wissenschaftsjahr 2010 widmet sich der Energieforschung

Das Wissenschaftsjahr 2010, eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), steht unter dem Motto „Die Zukunft der Energie“ und soll bei der Suche nach zukunftsfähigen Lösungen vor allem die herausragende Bedeutung der Energieforschung aufzeigen.

Im Einzelnen wurden vier Themenfelder zur Diskussion der Energieversorgung von morgen definiert:

- Energie verantwortungsbewusst nutzen: Forschung für den Klimaschutz
- Energie intelligent einsetzen: Forschung für mehr Effizienz
- Alternative Energieformen erschließen: Forschung für neue Ressourcen
- Energie global verstehen: Forschung im internationalen Diskurs.

Das Wissenschaftsjahr Energie will insbesondere den Nachwuchs für das Thema Energie begeistern und wird im Rahmen einer Online-Forschungsbörse Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, Wissenschaftler direkt an ihrem Arbeitsplatz zu besuchen oder sie zu sich in die Schule einzuladen.

Alle Termine, Veranstaltungen, die Forschungsbörse und weitere Informationen werden auf der Internetseite des Wissenschaftsjahrs eingestellt. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich auch als Partner am Wissenschaftsjahr zu beteiligen, zum Beispiel über Veranstaltungen. Das Wissenschaftsjahr 2009 „Forschungsexpedition Deutschland“ ist am 1. Dezember 2009 mit einer Abschlussveranstaltung offiziell zu Ende gegangen.

## Newsletter International

Wir informieren in unserem Magazin kurz über außenwirtschaftsrelevante Themen. Umfassender und aktueller informiert unser kostenloser „Newsletter International“, der wöchentlich per E-Mail verschickt wird. Interessenten können sich unter www.wuppertal.ihk24.de für diesen Newsletter anmelden. Kontakt: Alina Paczkowski, Telefon: 0202 2490-515 oder E-Mail: a.paczkowski@wuppertal.ihk.de

Die Volksbank für den Mittelstand

# Die Grundausstattung unserer Mitarbeiter: Denn Partner sollten die gleiche Sprache sprechen!

www.voba-rsg.de

Volksbank
Remscheid-Solingen eG

... Ihre Bank im Bergischen Land

Außenwirtschaft

# Neues Japan-Portal für die deutsche Exportwirtschaft

Die Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan (DIHKJ) hat mit „Japanmarkt online" ein neues Nachrichtenportal für deutsche Manager gestartet. Das unter www.japanmarkt.de erreichbare Internetportal berichtet täglich direkt aus Tokio über die wichtigsten Ereignisse in der japanischen Wirtschaft mit den Kernthemen Unternehmen, Konjunktur, Finanzmarkt, Technik und Forschung. Berichte über neue Produkte und gesellschaftliche Trends aus Japan runden das News-Angebot ab.

Japanmarkt online richtet sich in erster Linie an deutsche Manager, die für Vertrieb, Geschäftsaufbau und Kooperationen in Asien zuständig sind. Hintergrundinformationen zu den Themen Marketing, Personal und Recht liefern wertvolle Tipps für den Markteintritt in Japan und zur Zusammenarbeit mit japanischen Geschäftspartnern. Fundierte Unternehmensmeldungen und ein wöchentlicher Börsenbericht vom Tokioter Aktienmarkt bieten Analysten und Anlegern einen Überblick über die neuesten Entwicklungen in der japanischen Finanz- und Unternehmenswelt. Auch Forscher kommen durch aktuelle Berichte aus Wissenschaft und Technik auf ihre Kosten. Die Rubrik Japan-Jobs macht das Portal für Stellensuchende in deutschen Unternehmen in Japan interessant.

Japan ist mit mehr als 127 Millionen kaufkräftigen Verbrauchern der zweitgrößte Markt für deutsche Produkte in der Wachstumsregion Asien. Als technologische Trendsetter gehören japanische Unternehmen zu den größten Wettbewerbern deutscher Unternehmen auf dem Weltmarkt, dennoch wird Japan in Deutschland oft kaum wahrgenommen. Japanmarkt online schließt nun diese Lücke in der Berichterstattung.

Das Online-Angebot ergänzt das seit 1992 erscheinende Monatsmagazin Japanmarkt um tagesaktuelle Nachrichten aus der japanischen Wirtschaft. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.japanmarkt.de.

Nähere Infos: Deutsche Industrie- und Handelskammer in Japan, Pascal Gudorf, Chefredakteur Japanmarkt/Japanmarkt online, Telefon: 0081-3-5276-8741, Internet: www.japanmarkt.de, E-Mail: pgudorf@dihkj.or.jp

## IHK-Seminare und Veranstaltungen im Bereich Außenwirtschaft

- **Auftragsabwicklung im Exportgeschäft**
  **Termin:** 10.02.2010, 09.00 bis 17:00 Uhr **Kostenbeitrag:** 190 Euro **Teilnehmer:** Mitarbeiter aus exportierenden Industrie- und Handelsunternehmen, die mit der Auftragsabwicklung beschäftigt sind **Referent:** Brün H.J. Büssenschütt

- **Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2008/2009**
  **Termin:** 12.02.2010, 08:30 - ca. 13:00 Uhr **Kostenbeitrag:** 95 Euro **Teilnehmer:** Zollverantwortliche, (Zoll) Sachbearbeiter /innen Ein-/Ausfuhr, Leiter/-in Zoll, Logistik, Einkauf, Verkauf, Materialwirtschaft, Spediteure und Dienstleister, Berater **Referent:** Ralf Notz

- **Erfolgreiche Beschaffung in China**
  **Termin:** 18.02.2010, 09:00 - ca.17:00 Uhr **Kostenbeitrag:** 190 Euro **Teilnehmer:** Mitglieder Geschäftsleitung und des Vorstandes, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Industrie- und Handelsunternehmen, die mit der Beschaffung und dem Qualitätsmanagement beschäftigt sind, sowie China-Projektleiter und –manager **Referent:** Birger Vinck

- **Crashkurs Export: Der Einstieg in die Praxis des Exportgeschäftes**
  **Termin:** 02.03.2010, 09:00-16:00 Uhr **Kostenbeitrag:** 190 Euro **Teilnehmer:** Geschäftsführer, Marketingleiter, Exportleiter, Vertriebsleiter, Exportsachbearbeiter **Referent:** Hatto Brenner

- **Akkreditiv-Seminar**
  **Termin:** 04.03.2010, 09:00 bis 16:30 Uhr **Kostenbeitrag:** 190 Euro **Teilnehmer:** Exportleiter und Sachbearbeiter für Außenhandel, Versand, Finanzen und Rechnungswesen **Referentin:** Pia Gessner

## Messekarten-Vorverkauf

Im Informationszentrum der IHK-Hauptgeschäftsstelle in Wuppertal sind Eintrittskarten für Fachbesucher für folgende Messen vorrätig beziehungsweise können bestellt werden bei:

**Metav - Internationale Messe für Fertigungstechnik und Automatisierung**
Vom 23. bis 27. Februar in Düsseldorf
Messekarten im Vorverkauf für diese Messe nur über den Online-Shop des Veranstalters erhältlich.

**Internationale Eisenwarenmesse**
Vom 28. Februar bis 3. März in Köln
Messekarten im Vorverkauf für diese Messe nur über den Online-Shop des Veranstalters erhältlich.

**CeBIT**
Vom 2. bis 6. März in Hannover
Tageskarten: 33,00 Euro, Dauerkarten 71,00 Euro.

**Didacta – Die Bildungsmesse**
Vom 16. bis 20. März in Köln
Messekarten im Vorverkauf für diese Messe nur über den Online-Shop des Veranstalters erhältlich.

Über alle wichtigen Messen und Ausstellungen informiert das IHK-Servicecenter gerne, Telefon: 0202 2490-512.
Mehr Infos zum Thema Messen finden Sie auch im Internet unter www.wuppertal.ihk24.de, Dokument Nummer 429.

Aus- und Weiterbildung

## Ministerium fördert technische Praktika in Unternehmen

Mit der Initiative Technikum unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) junge Menschen mit Hochschulreife bei der Studien- und Berufsorientierung im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Natur- und Ingenieurwissenschaften, Technik) und die Betriebe bei der Gewinnung geeigneter Nachwuchskräfte.

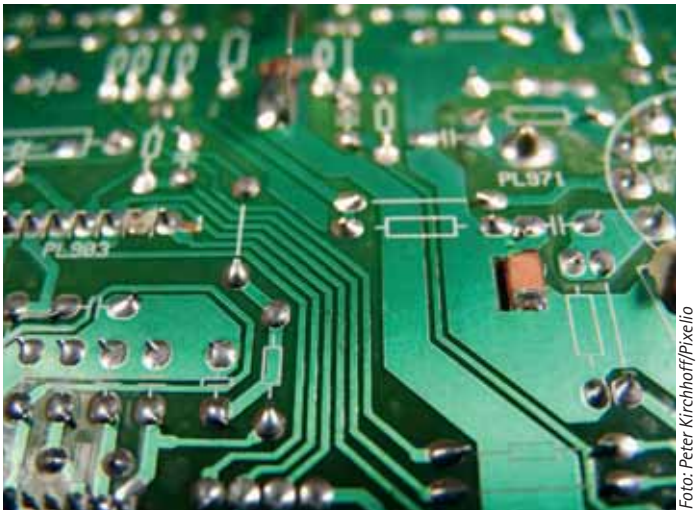


Foto: Peter Kirchhoff/Pixelio

Ziel ist es, jungen Menschen nach der Hochschulreife und vor einem Studium Berufs- und Praxisbezug zu vermitteln, so dass sie ihre persönlichen Neigungen und Fähigkeiten kennen lernen und vertiefen können. Mit diesem Ansatz richtet sich das Technikum besonders an Schulabgängerinnen und Schulabgänger der Sekundarstufe II, die noch keine klare Vorstellung haben ob und was sie studieren wollen.
Betriebe, die ein Technikum anbieten wollen, müssen Ingenieure und/oder Wissenschaftlerinnen beziehungsweise Wissenschaftler mit einem Studienabschluss in MINT-Fachbereichen beschäftigen, eine Kooperation mit einer Hochschule in ihrer Region vereinbaren und die Betreuung des Praktikanten sicherstellen. Das BMBF gewährt den teilnehmenden Betrieben eine Förderung von 350 Euro pro Monat und Praktikumsplatz und organisiert eine überregionale, pädagogische Begleitung für die Praktikanten.
Weitere Details für Interessentinnen und Interessenten, Betriebe und Hochschulen können über die kostenlose Hotline: 0800 2623001 abgerufen werden. Ansprechpartner bei der Bergischen IHK ist Ralph Oermann, Telefon: 0202 2490 805, E-Mail: r.oermann@wuppertal.ihk.de.

## Mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit erfolgreich sein

# Tue Gutes und rede darüber

**„Tue Gutes und rede darüber." Dieses Motto hat sich heute bei den meisten mittelständischen Unternehmen herumgesprochen. Ihnen ist bewusst, dass Öffentlichkeitsarbeit oder PR (kurz für „Public Relations") heute entscheidend zum Unternehmenserfolg beitragen kann. Trotzdem tun sich viele schwer im Umgang mit den Medien. In einer aktuellen Umfrage der „Initiative Unternehmenskultur" unter 500 Familienunternehmen zum Thema „Mittelstand und Medien" gaben beispielsweise 54 Prozent der Befragten an, dass die Berichterstattung über das Unternehmen verbesserungsfähig ist. Lediglich sieben Prozent hielten die Medienresonanz für gut.**

Oft liegt der Grund dafür in einem Missverständnis: Viele Unternehmer verwechseln Öffentlichkeitsarbeit mit Werbung oder Marketing. Folgerichtig wird die Öffentlichkeitsarbeit oft von der Marketingabteilung gleich „miterledigt" - mit den oben erwähnten Folgen. Denn bei professioneller PR geht es nicht in erster Linie um die Produktpalette. Im Mittelpunkt steht das gesamte Unternehmen, sein Image, seine Unternehmenskultur. Wie verhält es sich, wie tritt es auf? Eine gute PR baut ein Vertrauensverhältnis zwischen Unternehmen und Öffentlichkeit auf. Und dieses sorgt dann indirekt dafür, dass sich auch die Produkte besser verkaufen.

### Zielgruppe definieren

Am Anfang jeder erfolgreichen Pressearbeit steht die Definition der Zielgruppe. Wen will ich erreichen? Wo leben meine (potentiellen) Kunden? Welche Medien nutzen sie? Sofern ein Unternehmen vorwiegend in der Region aktiv ist, sind sicher vor allem lokale Medien interessant. Dies sind lokale Tageszeitungen, Radio- und Fernsehsender, Anzeigenblätter, Wochen- und Monatsmagazine und nicht zuletzt Online-Publikationen.
Eine Zusammenstellung von Medienadressen im Bergischen Städtedreieck gibt es beispielsweise auf den Internetseiten der IHK (www.wuppertal.ihk24.de, Dokument Nummer 9063). Für Produkte mit überregionaler Bedeutung können auch Fachzeitschriften interessant sein. Auf dieser Basis gilt es einen Presseverteiler aufzubauen, der auch regelmäßig gepflegt werden muss. Regelmäßigkeit ist auch in anderer Beziehung ein wichtiges Stichwort: Ein Unternehmer darf nicht erwarten, dass er sich einmal bei einer Zeitung meldet und dann direkt ein langer Artikel über ihn erscheint. Öffentlichkeitsarbeit muss immer langfristig angelegt sein, Einzelaktivitäten verpuffen. Die Presse sollte regelmäßig angesprochen werden, aber auch nicht zu oft.
Wichtig ist vor allem, dass die Information einen „Nachrichtenwert" hat, wie es im Journalistenjargon heißt. Das ist beispielsweise dann der Fall, wenn ein

Foto: Imago

*Foto: Mauritius Images*

Unternehmen neue Produkte oder Verfahren entwickelt hat, sich erweitert oder umstrukturiert oder – heute besonders wichtig – neue Mitarbeiter einstellt oder ausbildet. Grundsätzlich sollte etwas Neues vorgestellt werden und nicht die xte-Version eines Dauerbrenners. Aber auch das zwanzigjährige Bestehen, große Kundenaufträge oder der Gewinn eines Wettbewerbs sind klassische Zeitungsthemen. Und wenn gerade gar nichts Spannendes passiert ist, können ungewöhnliche PR-Maßnahmen für Interesse sorgen.

Ebenso wichtig wie die Information selbst, ist die Art und Weise, wie sie präsentiert wird. Um in der ständig wachsenden Informationsflut erkennbar zu bleiben, braucht jedes Unternehmen in der Öffentlichkeit ein klares Profil. Dazu gehört ein einheitliches Erscheinungsbild in der Öffentlichkeitsarbeit, ein Corporate Design (CD), dass bei allen Darstellungen nach außen sofort wieder erkennbar ist. Kern des CD sollte dabei das Logo des Unternehmens sein, ergänzt durch eine einheitliche Typographie.

## Der Klassiker: Die Pressemitteilung

Ein klassisches Mittel der Öffentlichkeitsarbeit ist die Pressemitteilung. Bei der Formulierung gibt es einige wichtige Punkte zu beachten. Der wichtigste: Journalisten arbeiten immer unter Zeitdruck. Auch auf den Schreibtischen von Lokalredaktionen landen jeden Tag hunderte von Pressemitteilungen. Meist wird deshalb erst nur der Anfang gelesen. Dort gehört deshalb die Kernbotschaft hin und nicht ans Ende. Langweilige Einleitungen sind für Journalisten – und übrigens auch für die Leser aller Arten von Publikationen – ein Gräuel. Orientierung bieten die berühmten sechs „Ws": Wer? Was? Wann? Wo? Wie? Warum? Aufmerksamkeit kann auch eine kurze aber pfiffige Überschrift erregen.

Auch im weiteren Text gilt: kurz, knapp und prägnant. Niemand liest gerne lange Schachtelsätze. Auch „Fach-Chinesisch" ist völlig fehl am Platze. Denken Sie daran: Ihre Zielgruppe – und der Journalist - muss die Botschaft verstehen können. Entgegen einem – vor allem unter Juristen und Volkswirten - weit verbreiteten Vorurteil, kann man fast jeden Sachverhalt verständlich darstellen. Bei komplizierten Dingen helfen oft Bilder und Vergleiche. Superlative und Eigenwerbung haben dagegen in einer Pressemitteilung nichts verloren. Formulierungen wie „Unsere einzigartige Entwicklung bedeutet einen Quantensprung für ..." machen es sehr wahrscheinlich, dass die Meldung in der Ablage „P" landet. Nicht fehlen dürfen in einer guten Pressemitteilung dagegen das Datum und der korrekte Ansprechpartner im Unternehmen.

Natürlich gehören Pressemitteilungen heute auch auf die Internetseite des Unternehmens. Und zwar nicht irgendwo versteckt, sondern leicht zu finden und immer aktuell gepflegt. Das gilt selbstverständlich auch für alle anderen Informationen, die online veröffentlicht werden. Denn auch Journalisten recherchieren im Internet. Eine veraltete Website ist mit Sicherheit nicht Image fördernd.

Auch im Zeitalter von Internet und Multimedia sind persönliche Kontakte durch nichts zu ersetzen. Unternehmer sollten deshalb versuchen, mit Journalisten ins Gespräch zu kommen. Geeignet dafür sind Fachvorträge, Messen und Pressekonferenzen. Wenn der erste Kontakt gelungen ist, dann sollte er unbedingt aufrecht gehalten werden. Ein gelegentlicher Anruf oder ein Besuch in der Redaktion kann nie schaden. Vielleicht ist der Journalist gerade auf der Suche nach einer guten Unternehmensstory - bingo! Dabei gilt es übrigens zu beachten, dass kaum ein Journalist vor zehn Uhr in der Redaktion erreichbar ist. Aber auch am späten Nachmittag sollte man nicht unbedingt anrufen, denn dann ist es gerade bei Zeitungen besonders hektisch.

## Einladung in das Unternehmen – Die Pressekonferenz

Wenn etwas Neues präsentiert werden soll, das nicht auf ein oder zwei Seiten Papier verständlich erklärt werden kann, bietet sich eine Pressekonferenz an. Generell gilt: Für eine Pressekonferenz geeignet sind Sachverhalte, die sehr kontrovers diskutiert werden, die erklärungsbedürftig sind, die gezeigt werden müssen. Allerdings darf eine Pressekonferenz nie in eine Werbeveranstaltung umfunktioniert werden und sollte die goldene Grundregel „Journalisten haben wenig Zeit" beachten.
Zu einer Pressekonferenz sollte ein bis zwei Wochen vorher eingeladen werden. Dabei sind alle im Presseverteiler aufgeführten Medien zu berücksichtigen. Das Anschreiben muss in übersichtlicher Form über Datum, Uhrzeit, Thema, Ablauf und Ort der Pressekonferenz informieren. Ein Ansprechpartner für Rückfragen sollte mit seiner telefonischen Durchwahl erwähnt werden. Die beste Zeit für eine Pressekonferenz ist übrigens der späte Vormittag. Die Konferenz sollte inhaltlich gut vorbereitet sein. Dazu gehört vor allem eine Pressemappe. Darin erwarten die Journalisten Informationen über die Ansprechpartner im Unternehmen, die Pressemeldung(en), Rede(n) sowie weitere Informationen zum Thema, Fotos, Charts, Blöcke, Stifte. Ebenso gut vorbereitet sollte der äußerliche Rahmen sein. Hierzu gehören ein bedarfsgerecht ausgestatteter Raum, Namensschilder sowie die Bewirtung der Journalisten.
Beim Ablauf der Konferenz gilt die bewährte Regel „Ein Vortragender darf über alles reden – nur nicht über 15 Minuten". Langatmige Reden schrecken ab. Je kürzer und prägnanter die Informationen vermittelt werden, umso besser. Nach dem Vortrag sollte Zeit für Nachfragen bleiben. Auch auf Detailfragen sollte man vorbereitet sein – indem die entsprechenden Experten anwesend sind oder der Sprecher sich vorab präpariert hat. Zum Ausklang kann dann noch ein kleiner Imbiss gereicht werden – das ermöglicht es auch, leichter persönliche Kontakte zu knüpfen.

Foto: Imago

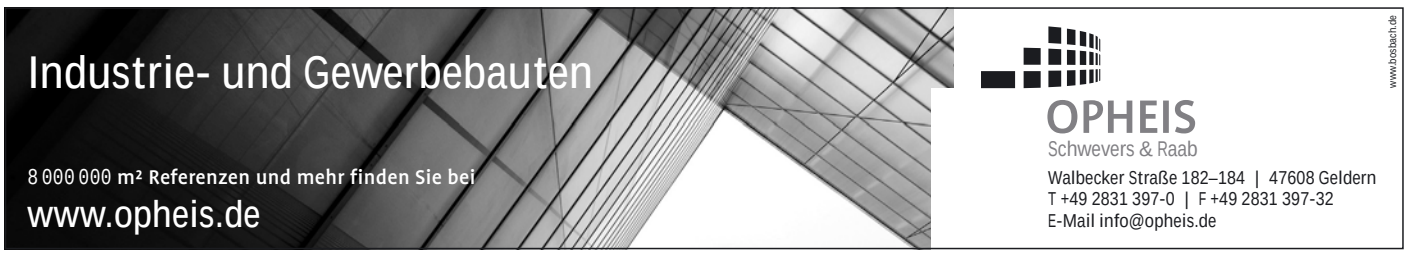
**„Abgedruckt!
So kommen Sie in die Presse."**

Pressearbeit ist Ihnen wichtig? Gut so! Gute Pressearbeit erzählt Geschichten: über Menschen, Unternehmen, Produkte und Dienstleistungen. So erhalten Medien und damit Ihre Kunden und Partner ein einheitliches und ansprechendes Bild von Ihnen. Diese kleine Publikation hilft, Pressearbeit zielgerichtet zu planen, das richtige Thema zu wählen und den passenden Ton zu treffen. Wenn das gelingt, haben Sie gute Chancen, abgedruckt zu werden. Informationen über gute Pressearbeit und Krisen-PR finden Sie auch in den DIHK-Publikationen „Umgang mit Medien, Presse und Öffentlichkeit" und „Krisen-PR von A - Z".
Die DIHK-Publikation "Abgedruckt!" kann kostenlos bei der bergischen IHK bestellt werden, Telefon: 0202 2490-111 (Margret Mausbach).

## Journalistische Unabhängigkeit beachten

„Können wir das bei Ihnen abdrucken?" oder noch besser: „Schreiben se mal mit!", das sind Sätze, die Journalisten überhaupt nicht gerne hören. Denn trotz aller wirtschaftlichen Zwänge ist die Unabhängigkeit der redaktionellen Leistung gerade bei Tageszeitungen immer noch eine „heilige Kuh". Meint deshalb ein Redakteur, dass versucht wird ihn zu instrumentalisieren und so seine journalistische Neutralität in Gefahr ist, dann ist die Zusammenarbeit schnell beendet. Deshalb sollte man auch nicht versuchen, den Abdruck einer Pressemitteilung mit der Schaltung von Werbung zu verknüpfen. Ebenso wenig kommt es an, wenn man den Abdruck eines Artikels erst nach Vorlage „gestatten" will. Dies ist lediglich bei Interviews üblich.
Nicht jeder Pressekontakt führt zu einer Veröffentlichung in den Medien – wichtig ist, dass man „dranbleibt". Der größte Fehler wäre es, nach einigen Fehlschlägen enttäuscht aufzugeben. Außerdem gilt: Auch wenn kein Artikel erscheint oder kein Beitrag gesendet wird, heißt das noch lange nicht, dass die Arbeit umsonst war. Denn sie hat das Unternehmen beim Adressaten zumindest wieder in Erinnerung gerufen. Ist sie dann auch noch mit grundsätzlichen Informationen über das Unternehmen versehen, dann wird sich der Journalist, wenn er Ansprechpartner zu einem bestimmten Thema sucht, eher an diese Firma erinnern. Es gilt: Wer schweigt, überlässt dem Konkurrenten die Initiative.

Thomas Wängler



# Driftmann: Schulterschluss mit Schäuble

Berlin. Die Gefahr einer flächendeckenden Kreditklemme in Deutschland ist noch nicht völlig gebannt. In dieser Einschätzung waren sich DIHK-Präsident Hans Heinrich Driftmann und Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble in einem Vier-Augen-Gespräch einig. Konkrete Einzelmaßnahmen zum Gegensteuern sollen daher am 11. März auf einem Spitzentreffen vereinbart werden, zu dem der DIHK erneut die Spitzenverbände der Wirtschaft und der Banken sowie den Bundeswirtschafts- und den Bundesfinanzminister eingeladen hat. Zweites wichtiges Gesprächsthema mit Schäuble war die Konsolidierung der öffentlichen Haushalte. Driftmann signalisierte, dass der DIHK diesen Prozess konstruktiv begleiten werde. In einem Schulterschluss sehe er die Wirtschaft hier an der Seite der Politik. Konkret schlug der DIHK-Präsident drei Schritte vor: Wachstumsschonende Ausgabenbegrenzungen, einen Abbau von Steuerbegünstigungen sowie eine deutliche Steuervereinfachung – und wo nötig und möglich natürlich Steuersenkungen. Ansprechpartner: treier.volker@dihk.de.

Foto: Deutscher Bundestag/photothek/Thomas Koehler

# Vorsicht vor Adressbuchschwindlern!

Berlin. Der DIHK warnt vor Adressbuchschwindlern. Die IHK-Organisation verzeichnet wieder Beschwerden von geschädigten Unternehmen über unseriöse Adressbuchanbieter. Meistens reagieren die Betrüger auf Handelsregistereintragungen. Die Masche: Die Betrüger erwecken mit ihren Angeboten den Anschein, ein offizielles Register zu sein, in dem man eingetragen sein muss. Im Kleingedruckten steht dann der Hinweis, dass es nur ein Eintragungsangebot (Offerte) ist und der Vertrag erst durch Ausfüllen, Korrigieren oder Ergänzen des Eintrags entsteht. Um Schwindlern nicht auf den Leim zu gehen, sollten Unternehmen darauf achten, ob im Kleingedruckten von Kosten die Rede ist. Und: Wird deutlich, wer das Angebot geschickt hat? Steht dort „Eintragungsangebot" oder „Offerte"? Im Zweifel sollten Unternehmen bei ihrer IHK Rat einholen.
Ansprechpartner: reppelmund.hildegard@dihk.de.

# DIHK will Rückgaberecht für Kunden einschränken

Foto: Rike/Pixelio

Berlin. Die Bundesregierung soll sich bei der EU für Änderungen beim Widerrufsrecht einsetzen, fordert DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben: „So muss unter anderem sichergestellt werden, dass Händler bei Verschlechterung der Ware einen angemessenen Wertersatz verlangen können." Grund: Immer mehr Onlineshops klagen über Käufer, die Artikel gebraucht zurückschicken. Darunter auch empfindliche oder auch anlassgebundene Ware wie Cremes, Dessous, Abendkleider oder Partyzelte. Möglich macht dies ein Rückgaberecht, nach dem ein Kunde - anders als im Geschäft - Artikel innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zurückgeben kann. Er darf sie auch „testen". Die Folge: Die Ware kann nicht mehr als neu verkauft werden, der Händler bleibt auf dem Schaden sitzen.
Ansprechpartner: gross.christian @dihk.de.

# Hochschulreformprozess unterstützen

Berlin. Betriebe sollen sich in den Hochschulen als attraktive Arbeitgeber präsentieren und Absolventen von Bachelor sowie Master-Studiengängen aufzeigen, welche Chancen sie in den Unternehmen haben. Dafür wirbt DIHK-Präsident Hans Heinrich Driftmann in einem Brief an die IHKs. Das Vertrauen der jungen Menschen in die neuen Studiengänge sei durch die Probleme der Hochschulen bei der Umstellung beschädigt. Dabei sähen laut DIHK-Umfrage bereits 67 Prozent der Unternehmen ihre Erwartungen an Bachelorabsolventen als erfüllt an.
Einen Weg zurück zu unstrukturierten Langzeitstudiengängen dürfe es deshalb nicht geben. Driftmann: „Wir Unternehmer können einiges tun, um den notwendigen Reformprozess in die richtigen Bahnen zu lenken. Intensivieren Sie den Kontakt zu den Universitäten und Fachhochschulen. Helfen Sie mit, dass wir die Fachkräfte von morgen gut für die Wirtschaft und unsere Gesellschaft ausbilden."
Ansprechpartner: heidenreich.kevin@dihk.de.

Schlüsselfertigbau
Hallenbau

Giesers. Vielseitigkeit
ist unser Programm!

Unter www.giesers.de haben wir für Sie sehenswerte Hallen und Objekte in höchst unterschiedlicher Art, Gestalt und Nutzung zusammengestellt. Nutzen Sie unsere Online-Kalkulation für eine erste Kostenabschätzung Ihres Bauvorhabens. Nehmen Sie Maß!

Giesers

Giesers Stahlbau GmbH
Isarstraße 16 · 46395 Bocholt
Telefon 0 28 71/28 28 00
Telefax 0 28 71/28 28 28
E-Mail info@giesers.de
www.giesers.de

# Wirtschaftjunioren Solingen: Wechsel im Vorstand

Die Wirtschaftsjunioren Solingen e.V. haben auf ihrer Jahreshauptversammlung am 13. Januar der Vorstand für das Jahr 2010 gewählt. Vorsitzender und damit Kreissprecher ist jetzt der selbständige Allianz-Versicherungsagent Axel Baumung (38), der 2009 bereits stellvertretender Vorsitzender war. Er wird nun vertreten von Bankkaufmann Marc Trützschler (38), der neu in den Vorstand gewählt wurde. Als Kassenwart kümmert sich weiterhin Steuerberater Dr. Mark Ebbinghaus (39) um die Finanzen. Peter Johannesberg (38), Prokurist bei der Peiniger Personalberatung, wurde als viertes Vorstandsmitglied neu gewählt. Thorsten Reinhold, Kreissprecher 2009, und Klaus Walheim, Past President 2009, haben das 40. Lebensjahr vollendet und konnten deshalb nicht mehr kandidieren. Sie bleiben den Wirtschaftsjunioren als Fördermitglieder erhalten.

Foto: WJ Solingen / Martin Kempner

*Das neue Vorstandsteam der Wirtschaftsjunioren Solingen (v.l.): Peter Johannesberg, Dr. Mark Ebbinghaus, Geschäftsführer Oliver Kaufhold, Axel Baumung und Marc Trützschler.*

In seiner Antrittsrede unterstrich Baumung die Bedeutung der Wirtschaftsjunioren, die regelmäßig Chancen und Missstände erkennen, Projekte umsetzen und so anderen Menschen helfen würden. Sein Ziel für 2010 sei, weitere Mitglieder für das Netzwerk zu begeistern, das „unterschiedlichste Kompetenzen der verschiedenen Wirtschaftszweige in sich vereint und auf dieser Plattform an einem Strang zieht". So seien auch 2010 wieder das Bewerbungs-Theaterstück „Hey Boss", die Berufsinformationsbörse Forum:Beruf, das Schülerquiz „Wirtschaftswissen im Wettbewerb" und eine Seminarreise für Mitglieder in eine europäische Großstadt geplant. Die bewährten Bewerbertrainings für einzelne Schulkassen, die Aktion „WJ an die Tafel", wo Wirtschaftsjunioren über ihren beruflichen Werdegang berichten, sowie die Teilnahme am Zöppkesmarkt stehen ebenfalls auf dem Programm.

Im Anschluss sprach der Vorstandsvorsitzende der Stadt-Sparkasse Solingen, Lothar Heinemann, über das Thema „Finanzkrise – Kreditklemme" und machte in seiner Rede die Vertrauenskrise unter den Banken als Auslöser für die weltweite Finanzkrise verantwortlich. Den Vorwurf der Kreditklemme wies er dagegen als Kreditinstitut mit lokalem Bezug von sich. Lediglich Spezialimmobilien erforderten wegen ihrer geringeren Wiederverkaufsaussichten eine höhere Eigenkapitalquote und seien daher aus Finanzierungssicht vorsichtiger zu beurteilen, erklärte Heinemann und lies dabei an das umstrittene Solinger Einkaufszentrum „Hofgarten" denken.

# Aktive Sicherheit

Das Forschungs- und Entwicklungsteam für Aktive Sicherheit von Delphi in Wuppertal hat die Federführung des Industrieprojektes „Active Safety Car" übernommen. Neben der Bergischen Universität Wuppertal sind auch die Ceteq GmbH & Co. KG, Riedel Communications GmbH & Co. KG, die Maschinenbau-Kooperation Wuppertal und die Wirtschaftsförderung Wuppertal beteiligt. Das Konsortium hat seine Arbeit im Januar 2009 aufgenommen und präsentierte auf dem 10. Car-Symposium im Januar das Projekt erstmals einem breiten Fachpublikum aus Automobilherstellern und –zulieferern.

Die Projektpartner entwickeln ein System, das Hindernisse nicht nur erkennt, sondern die Bilddaten und Radarinformationen auch an andere Fahrzeuge weiterleiten kann.

So sollen Unfälle verhindert werden. Das Projekt wird im Rahmen der Ziel-2 Förderung NRW unterstützt. Bei einem Gesamtvolumen von 3,9 Millionen Euro übernehmen Land und EU eine Co-Finanzierung von 1,6 Millionen Euro. Die Partner investieren 2,3 Millionen Euro. Weitere Informationen unter www.active-safety-car.de

Foto: Wirtschaftsförderung Wuppertal

# Rosin entwickelt individuelle Sprach-Alarmierung

Das Ingenieurbüro Hansgeorg Rosin Vertriebs- und Service GmbH aus Wuppertal hat einen Warngeber „Nexus" mit individuell gesprochenen und erstellten Ansagen auf den Markt gebracht. Lieferbar ist er in mehreren Industriestandard-Varianten, mit einer Sprach-Lautstärke von 90 und einer Ton-Lautstärke von bis zu 120 Dezibel. Darüber hinaus mit einem individuellen Ansagetext. Bis zu sieben Alarm-Nachrichten werden als mp3-Datei gespeichert; desweiteren seien 64 Standardsignale anwählbar. Die gesprochenen Nachrichten können individuell an die Situation des Einsatzortes zum Beispiel an Industrie- oder öffentliche Gebäude, Flughäfen oder U-Bahnstationen angepasst werden.

# Erster Spatenstich zur Erweiterung des Technologiezentrums W-tec

Foto: W-tec

*Kai Schulz, Dr. Martin Hebler und Oberbürgermeister Peter Jung vollendeten trotz klirrender Kälte den 1. Spatenstich am 4. Haus des Wuppertaler W-tec*

Vor mehr als einhundert Gästen erfolgte am 15. Januar der erste Spatenstich zur Erweiterung des Wuppertaler Technologiezentrums W-tec um ein viertes Haus, das im August 2010 eröffnet werden soll. Wuppertals Oberbürgermeister Peter Jung betonte, dass die gute Auslastung des W-tec, die eine Erweiterung dringend notwendig gemacht habe, ein deutliches Zeichen für den Innovationswillen der Region sei. Mit 112 ansässigen Firmen sei das W-tec derzeit zu 99,9 Prozent ausgelastet, erläuterte W-tec-Geschäftsführer Dr. Martin Hebler. Das W-tec arbeite seit vier Jahren rentabel; für 2014 seien auch im Haus Vier schwarze Zahlen erwartet. Der Aufsichtsratsvorsitzende Kai Eckstein sagte, das W-tec sei mit seiner einzigartigen Struktur, insbesondere dem Netzwerk der Firmen untereinander, weit über die Grenzen der Region hinaus bekannt.

Er erinnerte an einen der W-tec-Gründerväter Dr. Horst Jordan, der das Zentrum als „Herberge für Firmen" bezeichnet hatte. Mehrere Ausgründungen von Firmen, die im W-tec angefangen hätten, seien ein deutliches Zeichen für die Nachhaltigkeit des W-tec-Konzeptes. Mit dem Umbau des vierten ehemaligen Kasernengebäudes zu Gewerbe- und Büroräumen entstehen 2.840 Quadratmeter zusätzlicher Raum für Gründungs- und Wachstumsunternehmen aus allen Technologie- und Dienstleistungsbereichen. Das Technologiezentrum W-tec wird von insgesamt 30 Gesellschaftern getragen. Im letzten Jahr kamen die die Firmen Ceteq GmbH & Co. KG, Arthur Mönch GmbH & Co. KG, em.de Unternehmensentwicklung, Ferdinand von Hagen Söhne & Koch GmbH & Co. KG, Trost, Rudoba & Partner, die Bergische Universität sowie Markus von Blomberg dazu.

# Carl Mertens-Besteck ausgezeichnet

SCHÖNER WOHNEN

NEUER KLASSIKER

Die Redaktion der Wohnzeitschrift „Schöner Wohnen" hat gewählt: Prämiert wurden die 400 besten Möbel und Wohnaccessoires des 20. und 21. Jahrhunderts. Mit dabei in der Kategorie „21. Jahrhundert/ Küche und Gäste" ist die Besteckserie Neocountry der Carl Mertens Besteckfabrik GmbH. Das vom Industriedesigner Robert Kilders im Jahr 2009 gestaltete Besteck wurde zum „Neuen Klassiker" gewählt. Damit prophezeien die Design-Experten dem Besteck, dass es „auch morgen noch Bestand haben wird". Die genaue Begründung der Jury lautet: „Betont funktionaler Edelstahl für alle Geschmacksrichtungen. Liegt gut in der Hand".

Die „400 besten Möbel und Wohnaccessoires" werden in einer Sonderpublikation, die der Februar-Ausgabe der „Schöner Wohnen" beiliegt, veröffentlicht und wurden während der IMM Cologne im Januar vorgestellt.

STUKKATEURE SEIT 1898
Hafeneger
BAUEN - DÄMMEN - SANIEREN
Dämmfassaden mit „atmungsaktiven" Kalkputzen
10 Jahre Gewährleistung, bei Pflegevertrag 30 Jahre
Infrarot-Thermografie für sicheres Dämmen
Sanier- und Naturputze
Luftporen, Kalk, Kalkgips, Lehm
Marmorkalk-Glanzputze
Stuccolustro, Marmorino
Schwimmbad- und Akustikputze
mineralisch, feuchtigkeitsregulierend
Rabitzkonstruktion - Feuerschutz
Naturputzdecken, Gewölbe, Ummantelungen
hochwertiger Dach-, Innen- und Schwimmbadinnenausbau
wärme- und schalldämmend, feuchtigkeitsregulierend
Denkmalpflege – Putz- und Stuckrestaurierung
für historische und private Gebäude
☎ 02 12 / 5 00 85 – stuck.de
wir-machen-die-fassade.de

H.H. SCHMIDT & CO
FAHNEN
FAHNENMASTE
TEAM- BERUFSBEKLEIDUNG
MIT DIREKTSTICKEREI
ODER DRUCK
ABZEICHEN
VEREINSBEDARF
H.H. Schmidt & Co. GmbH
Adolf-Kolping-Str. 36-36a
42719 SOLINGEN
Telefon 0212 310088
Fax 0212 315700
email: info@hh-schmidt.de
WWW.HH-SCHMIDT.DE

# Wirtschaftsministerium besuchte Hudora

Firmenfoto

*Evelyn Dornseif (stehend) bei der Vorstellung der Prozeus-Aktivitäten von Hudora*

Wie kommt meine Ware am effizientesten zum Kunden? Eine Frage, die die Remscheider Hudora GmbH bereits seit vielen Jahren beschäftigt. Um hierauf Antworten zu erhalten, nimmt das Unternehmen bereits seit einigen Jahren am Prozeus-Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie teil. Prozeus meint nicht etwa die Fürsprache für den griechischen Göttervater. Prozeus ist ein vom Ministerium initiiertes Förderprojekt, das durch optimierte Prozesse und Standards Transparenz im eBusiness schaffen soll. Hudora nimmt hieran seit vier Jahren teil. Am 20. Januar besuchte eine Delegation des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) unter der Leitung von Ministerialrätin Angelika Müller das Remscheider Traditionsunternehmen.

Geschäftsführer Dr. Maximillian Dornseif erklärte, wie Hudora versucht habe, den Artikel-Versand zu optimieren. Vor allem die Normierung und Standardisierung von Versandetiketten habe bei den Überlegungen im Vordergrund gestanden. Weil kein einheitlich akzeptierter Standard existiert, ist die Umsetzung bisher wenig effektiv, denn insbesondere bei den KMUs stellt jeder Kunde eigene Anforderungen. Große Kunden halten sich oftmals nicht an die Vorgaben der von ihnen selbst geforderten Standards. Dennoch sei die Teilnahme am Prozeus-Projekt sehr hilfreich gewesen, da dies den Impuls gegeben habe, sich Gedanken um die Standardisierung und Normierung von komplexen Logistik-Prozessen im Unternehmen zu machen. Anschließend veranschaulichte Dr. Dornseif bei einer Betriebsbesichtigung, wie die Änderungen im Unternehmen umgesetzt werden. Die Delegation aus Berlin besuchte in Nordrhein-Westfalen insgesamt drei Unternehmen, um sich einen Überblick über den Verlauf des Prozeus-Projekts zu verschaffen. (No)

# Villa Natura schließt ihre Pforten

Firmenfoto

*Schweren Herzens hat Brigitte Pöschke die Pforten ihrer „Villa Natura" geschlossen.*

Ende Januar hat die Villa Natura in Remscheid den Geschäftsbetrieb eingestellt. Eine Nachricht, die nicht nur die Stammkunden der Villa Natura sehr überraschte, denn längst schon war Brigitte Pöschkes Möbelhaus zu einer Institution im Stadtteil Hasten geworden. Mit dem Verkauf von Massivholzmöbeln aus deutscher Fertigung hatte sie sich über Remscheids Grenzen hinaus einen Namen gemacht. Trotzdem war es für Inhaberin Brigitte Pöschke an der Zeit, einen Schlussstrich zu ziehen, auch, wenn der Entschluss nicht leicht gefallen sei.

# Gesünder Arbeiten ohne Mobbing

So lautet das Motto der MobbingLine Nordrhein-Westfalen. Dieser Service hilft Beschäftigten und Arbeitgebern, die Arbeitsbedingungen so zu gestalten, dass Mobbing keine Chance erhält. Aktuell hat das Arbeitsministerium Nordrhein-Westfalen die Partner der MobbingLine vorgestellt. Mobbing belastet Menschen, macht sie krank und zerstört das Betriebsklima. Prävention gegen Mobbing am Arbeitsplatz ist also das gemeinsame Ziel der Partner. Die MobbingLine Nordrhein-Westfalen bietet unter der Telefonnummer 01803 100 113 (montags bis donnerstags von 16 bis 20 Uhr) anonyme Beratung für Beschäftigte, Führungskräfte und Arbeitgeber. Wer über die Telefonberatung hinaus weitere Unterstützung benötigt, erhält Kontakt zu Fachleuten

in seiner Region, wie zum Beispiel Ärzte, Psychologen oder Rechtsanwälte. Das Institut ASER ist Partner der MobbingLine Nordrhein-Westfalen und sorgt beispielsweise für das weitere Service- und Wissensmanagement des Kompetenznetzes Moderne Arbeit für die MobbingLine. Mehr Infos: www.institut-aser.de. Unter http://www.institut-aser.de/out.php?idart=1144 finden Sie diese Presseinformation und weitere Materialien in druckbarer Qualität.

# Der Arbeitsmarkt im Städtedreieck 2009

Den Betrieben in Solingen haben Auftragseinbrüche, teilweise im hohen zweistelligen Bereich, sehr stark zugesetzt. Die Folgen: Mehr Arbeitslose, weniger offene Stellen, weniger Ausbildungsplätze und eine Zunahme der Kurzarbeit. Trotz hoher Dynamik, wie die Zugangs- (16.170) und Abgangszahlen (15.928) des Arbeitsmarktes unterstreichen, blieben mit 7.184 Männern und Frauen ohne Arbeit am Ende des Jahres insgesamt 218 Arbeitslose mehr als im Jahr zuvor. Um die Beschäftigung zu sichern hat die Arbeitsagentur im abgelaufenen Jahr insgesamt 33,2 Millionen Euro (Solingen und Remscheid) für Kurzarbeitergeld und Sozialversicherungsbeiträge ausgegeben. Auch in Remscheid haben Auftragseinbrüche, teilweise im hohen zweistelligen Bereich, vielen Betrieben sehr stark zugesetzt - mit den gleichen Konsequenzen

Foto: Imago

wie in Solingen. Remscheid hatte insgesamt 1.221 Arbeitslose mehr als im Jahr zuvor. Positiv sei die besonnene Reaktion vieler Remscheider Unternehmer auf die Auftragseinbrüche gewesen. Sie haben frühzeitig das Angebot der Arbeitsagentur, Kurzarbeit einzuführen, genutzt. Aktuell wird in 401 Betrieben kurzgearbeitet. Betroffen sind über 5.000 Arbeitnehmer/-innen.

In dieser schwierigen Zeit habe die Arbeitsagentur auch wieder viel Geld in die Hand genommen, um weiter in Ausbildung und Qualifikation zu investieren. Insgesamt betrugen die eingesetzten Mittel für aktive Arbeitsmarktpolitik 12,5 nach 8,5 Millionen Euro im Jahr zuvor, für Solingen und Remscheid. Denn die demographische Uhr tickt laut Arbeitsagentur unaufhörlich weiter, hinzu komme ein bereits schon zuvor von den Betrieben beklagter Fachkräftemangel.

# Britisches Möbeldesign bei Parkett Dietrich

*In ihrem Showroom in Köln zeigte die Wuppertaler Parkett Dietrich GmbH Holzobjekte des britischen Designers John Alfredo Harris*

Firmenfoto

Anlässlich der IMM Cologne vom 18. bis 23. Januar zeigte der Wuppertaler Parkett-Spezialist Dietrich in Köln neue Arbeiten von John Alfredo Harris. Der britische Designer entwirft und tischlert Holzobjekte, in denen sich traditionelles Tischlerhandwerk und gestalterische Modernität vereinen. Seine „Haute Couture"-Möbel, für die Harris gebrauchte Hölzer kunstfertig aufarbeitet, sind gleichzeitig elegant, subtil und expressiv. Im Kölner Showroom von Parkett Dietrich ließ sich die Wirkung seiner Solitäre im Zusammenspiel mit Holzfußböden aus Wuppertal erfahren. Die klare, dem Bauhaus verpflichtete Architektur des Parkett Dietrich-Gebäudes bilden einen passenden Rahmen für zeitgenössisches Design.

# Küchen Aktuell investiert 6 Millionen Euro in Wuppertal

Weiß, glatt und geradlinig, so muss nach dem Geschmack von Frau heutzutage eine Einbauküche aussehen. Rund 100 Exemplare hiervon findet sie seit dem 20. Januar in Wuppertal-Oberbarmen im Küchenstudio der Küchen Aktuell GmbH. Das Braunschweiger Unternehmen hat dort seine 13. Filiale mit rund 3.000 Quadratmetern Fläche eröffnet und am Standort Wuppertal rund sechs Millionen Euro investiert. 45 Mitarbeiter beraten, planen und verkaufen in der Wittener Straße Küchen für das mittelständische Unternehmen. Das großzügige Küchenstudio wurde so konzipiert, dass dem Kunden alle Rafinessen und Details seiner Traumküche live demonstriert werden könne. Auch die „größte Küche der Welt" ist bei der Küchen Aktuell GmbH Standard: in allen Häusern gibt es ein Modell einer Küche aus der Sicht eines zweijährigen Jungen – inklusive Schneebesen in der Größe eines Golfschlägers.

Den Standort Wuppertal hat das Unternehmen gewählt, weil man sich von dem eigenständigen Wirtschaftsraum einen guten Kundenzuspruch verspricht. Die meisten Kunden kommen aus einem Gebiet, das rund 30 Fahrminuten von dem Küchenhaus entfernt ist, wie eine Untersuchung des Unternehmens ergeben hat. Bereits in der Bauphase waren die Geschäftsführer Claus Küpers und Karl Schmidt hochzufrieden mit der Standortauswahl: „Am besten war die Betreuung hier in Wuppertal – und das nach 12 vorherigen Standort-Bauten", zog Karl Schmidt zufrieden Bilanz. Insbesondere lobte der die gute Zusammenarbeit mit der Wuppertaler Wirtschaftsförderung. 2010 wird Küchen Aktuell zwei weitere Filialen in Berlin und Düsseldorf eröffnen. Nach Fertigstellung dieser Märkte wird das Unternehmen insgesamt über 1.000 Mitarbeiter beschäftigen.

Firmenfoto

*(von rechts): Sven Macdonald, Oberbürgermeister Peter Jung, Rolf Volmerig, Claus Küpers und Karl Schmidt*


Bergisches Land geht *wieder* aus!

*Der neue Gourmetführer erscheint im Frühjahr 2010*

*Kontaktieren Sie uns und sichern Sie sich die besten Anzeigenplätze!*

Wir beraten Sie gerne: Tel.:
0202-45 16 • info@bvg-menzel.de • www.bvg-menzel.de

## Jubiläen

Folgende Unternehmen können in diesem Monat auf ein langjähriges Bestehen zurückblicken:

100 Jahre:

- Sportkert & Krumm Inh.: Theodor Krumm, Fichtenstr. 11, 42283 Wuppertal

25 Jahre:

- Nebeling Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Remscheider Str. 231 c, 42855 Remscheid

## Namen und Nachrichten

# Friedhelm Gerlich wird 85

Der gebürtige Wuppertaler Friedhelm Gerlich wurde am 21. Januar 1925 geboren und feiert in diesem Jahr folglich seinen 85. Geburtstag. Der Geschäftsführer der Gerlich Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung war über 20 Jahre lang IHK-Vollversammlungsmitglied und wurde im Mai 1993 zum Ehrenmitglied der Vollversammlung ernannt. Hierdurch wurde seine langjährige Mitgliedschaft, als auch sein großes, sachkundiges Engagement als Vorsitzender des Ausschusses für das Sachverständigenwesen und sein kundiger Rat im Industrieausschuss gewürdigt, in denen er sich lange Jahre engagiert hat. Ebenso war Friedhelm Gerlich viele Jahre Handelsrichter und Mitglied im Vorstand der Vereinigung Bergischer Bauunternehmer e.V. sowie in vielen weiteren Verbänden. Für sein überragendes, gesellschaftliches Engagement erhielt Friedhelm Gerlich 1983 das Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

# Horst Gabriel ist Vorsitzender im DIHK-Industrieausschuss

Privatfoto

Die Mitglieder des Ausschusses für Industrie und Forschung des Deutschen Industrie- und Handelskammertages wählten auf ihrer letzten Sitzung in Berlin den 52-jährigen Solinger Unternehmer Horst Gabriel zu ihrem neuen Vorsitzenden. Gabriel ist Geschäftsführer der Ernst Ludwig Emde GmbH sowie geschäftsführender Gesellschafter der Firmen Ernst Ludwig Emde GmbH & Co. KG und der Luck + Gabriel KG, alle mit Sitz in Solingen. Das Kerngeschäft der Unternehmen ist die Fertigung von Präzisions-Stanzteilen für die Elektro- und Automobilindustrie.
Gabriel ist seit 1997 Mitglied in der Vollversammlung der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid. Außerdem ist er Vorsitzender des Arbeitgeberverbandes Solingen e. V. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Wirtschaftsförderung Solingen GmbH sowie Mitglied des Vorstandrates von MetallNRW.
Der DIHK-Ausschuss für Industrie und Forschung setzt sich aus Unternehmern und leitenden IHK-Mitarbeitern zusammen und berät die DIHK-Vollversammlung in Fragen von Industrie, Forschung und Technologie.

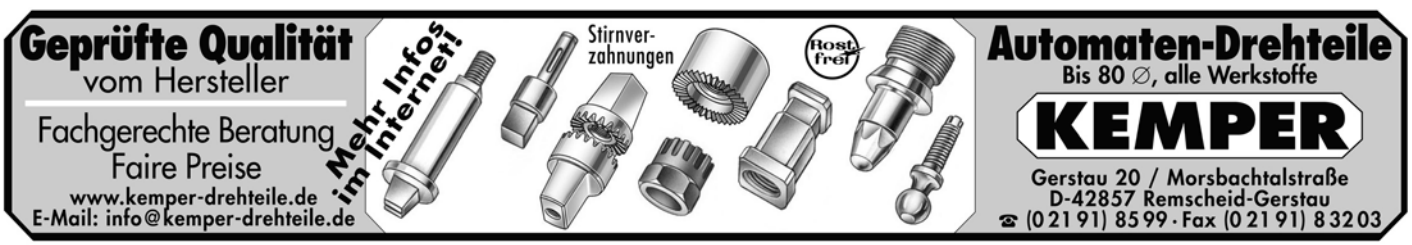
# Ralf Domning wird 65

Ralf Domning, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Bremshey & Domning GmbH, feierte am 14. Januar seinen 65. Geburtstag. Ralf Domning kümmert sich im Unternehmen nicht nur um die Bereiche Finance, Human Relations, interne Organisation und Marketing, sondern hält auch den Kontakt zu Verbänden, Institutionen und der Öffentlichkeit. Ehrenamtliche Tätigkeiten wie die langjährige Mitgliedschaft in der IHK-Vollversammlung und die Zugehörigkeit zum Bezirksausschuss Solingen stehen genauso auf der „Aktivliste" wie das Mitgestalten im „Forum Marketing- und Eventagenturen" (FME) als Präsidiumsmitglied.

# Hans-Dieter Kubak feierte 60. Geburtstag

Privatfoto

Seinen 60. Geburtstag feierte Hans-Dieter Kubak. Der gebürtige Waltroper ist geschäftsführender Gesellschafter der H.-D. Kubak GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Hans-Dieter Kubak ist seit 2005 Mitglied der IHK-Vollversammlung. Für die IHK-Arbeit engagiert er sich außerdem als Mitglied des Bezirksausschusses Solingen sowie im Finanz- und Steuerausschuss der bergischen IHK.



Unternehmensporträts

# Ein Unternehmen mit Tradition

## 25 Jahre Erodierzentrum Solingen

Ein kleiner Showroom der Erodiertechnik und mehr nicht war das Erodierzentrum Solingen (EZS) noch vor 25 Jahren. Toni Zigman zeigte im Unternehmen von Rudolf Borkott damals, wie er sich eine effiziente Erodiertechnik vorstellte. Damals umfasste der kleine Maschinenpark eine Senk-, zwei Drahterodiermaschinen und einen CAD/CAM-Arbeitsplatz.

Heute zeigt das Familienunternehmen, das am 14. Februar 1985 gegründet wurde, nicht nur innerhalb der Ortsgrenzen Solingens, Wuppertals und Haans eine enge Verbundenheit zu Kunden, sondern ist bundesweit zum Thema der Erodier-Technologie tätig. Ausgestattet ist das Erodierzentrum mit der neuesten CNC-Technologie in der Erodiertechnik, sowie im Wasserstrahlschneiden. Am Standort Solingen werden Folge- und Folgeverbundwerkzeuge bearbeitet, Kunststoffspritzgießwerkzeuge sowie Einzelstücke und Serien für die Maschinen-, Elektro-, Luft-, Raumfahrt-, Automobil- und Schneidwarenindustrie gefertigt.

Firmenfoto

*Tobias Zigman bearbeitet mit der Senkerodiermaschine eine Obermatrize für die Automobilindustrie*

In den 90er Jahren erweiterte das Zentrum den Maschinenpark. Zwei konventionelle, zwei CNC-Senkerodiermaschinen, sowie vier Drahterodiermaschinen legten den Grundstein für eine höhere Präzision und eine wirtschaftliche Fertigung. Ende des Jahrtausends stellte sich das EZS neu auf. Tobias Zigman übernahm die Anteile von Rudolf Borkott und die Firma bezog einen neuen Produktionsstandort unter dem Namen Erodierzentrum Solingen GmbH Zigman & Zigman.

Mit drei Senk- und vier Drahterodiermaschinen, verbunden über ein aktualisiertes CAD / CAM System, begann ein neuer Abschnitt. 2001 wurde Bastian Zigman zum weiteren Geschäftsführer bestellt, was die Bedeutung als Familienunternehmen unterstrich, welches ein Wasserschaden und Maschinenbrand nicht zurückwarf.

Der Meistertitel von Tobias Zigman, die Auszeichnung von Bastian Zigman als Betriebswirt und die stetigen Mitarbeiterschulungen werteten das Unternehmen weiter auf. Ebenso wird das Thema Umwelt durch eine Absauganlage und ein neues biologisch abbaubares Dielektrikum gefördert. Mit der Erweiterung der Hallenkapazitäten und der Anschaffung der neuesten Technik des Wasserstrahlschneidens im Jahre 2007 ist das Unternehmen in der Lage nicht nur Stahl, sondern nahezu jedes Material, wie Keramik, Glas oder Kunststoff in höchster Genauigkeit zu bearbeiten.

Für die Zukunft sieht sich das Unternehmen mit seinem neuen Maschinenpark, mit modernster Technologie und Präzision sowie kompetenten Mitarbeitern daher gut aufgestellt.

Kontakt:
Erodierzentrum Solingen GmbH
Zigman & Zigman
Untenflachsberg 19a
42653 Solingen
Telefon: 0212 5930-40
Telefax: 0212 5930-42
E-Mail: post@ezs.eu
Internet: www.ezs.eu

Kulinarisches

# Allrounder im Herzen Wuppertals

## Das Café du Congo punktet nicht nur mit gutem Frühstück

Frühstück bei Tiffany? Zu weit weg. Frühstück im eigenen Bett? Zu viele pieksende Krümel. Frühstück im Café du Congo? Jawohl, täglich von 11 bis 15 Uhr.

Mag sein, dass das alteingesessene Lokal im Luisenviertel manchem bislang „nur" als Platz bekannt ist, an dem man abends gut seinen Absacker trinken kann. Tatsächlich ist das Cafe du Congo das, was man auf neudeutsch einen Allrounder nennt. Dazu gehört der Start in den Tag mit Frühstücksvarianten – von süß über herzhaft bis zu Eierspezialitäten oder Pfannküchlein, die täglich wechselnden Spezialitäten der Mittagskarte und selbstverständlich das ausgedehnte Abendessen. Dass Gäste hier je nach Gusto ebenso ihren Kaffee bekommen wie tadellose Weine und ordentlich gezapfte Biere, versteht sich von selbst.

Im Oktober 2006 hat Achim Brand das schlauchförmige Kneipenrestaurant übernommen. Nach einigen, gelinde gesagt, turbulenten Phasen, die die Kneipe im weißen Eckhaus zuvor erlebte, ist das Cafe du Congo seitdem wieder eine der verlässlichen Adressen.

Das Haus, das vorsichtigen Schätzungen nach um 1890 errichtet wurde, ist offensichtlich in der unteren Etage, in der bis 1981 die Goldene 118 residierte, für die Gastronomie erbaut worden. „Damals handelte es sich um einen Gastraum mit Stehbierhalle", erklärt Achim Brand. Ambitioniert und mit Unterstützung der Architektin Chris Balzer baute Jean-Luis Marie das knapp 50 Quadratmeter große Lokal um, um mit seinem besonderen Programm ab 1981 Hungrige und Durstige zu versorgen. 1996 übernahm Michael Becker, der große Bruder von Italien-Herausgeber und Titanic-Mitarbeiter Uwe Becker, das Geschäft, ehe es vom Gastro-Paar Jette Müller und Klaus „Fongi" Müller-Bürger übernommen wurde und schließlich in die guten Hände von Achim Brand kam.

Fenchelcremesuppe mit altem Balsamico oder Tafelspitz auf Raukesalat sind typische Gerichte, die seine Speisekarte zieren. Unprätentiöses Essen auf gutem Niveau, das sind hier Klassiker im Sinne von Genuss auf gut Deutsch mit unüberschmeckbarem französischen Akzent. Im Winter gibt es Deftig-Gutes wie Eintöpfe, Speckpfannnkuchen oder Kassler, immer gibt es Vegetarisches wie den Rotkohl-Ingwer-Salat, üppige Blattsalate ebenso wie den hausgebeizten Lachs und Spezialitäten wie Merguez und Salsicce, die es zu den Besonderheiten zählen und typische Congo-Leckereien sind.

Mit seinen 46 Quadratmetern, aufgeteilt in einen Nichtraucher- und Raucherbereich, und einer ebenso großen Boulevard-Gastronomie (übrigens unter Markisen, um vor eventuellen plötzlichen Regenschauern geschützt zu sein) gehört das Congo zwar nicht zu den Lokalen mit der größten Fläche, was andererseits einen besonderen Charme ausmacht. Den mögen nicht nur hungrige und durstige Gäste, den liebten die Congolesen Malte Linde, Jörg Isringhaus und Stefan Seeling ganz besonders. Angeblich soll ihre Lesung – immer am letzten Montag des Monats gab das Trio Selbstverfasstes zum Besten - zum Jahreswechsel nun doch nicht die letzte gewesen sein. Unbestätigten Gerüchten zufolge machen Wuppertals Tresen-Leser weiter. Nach Live-Auftritten von Wuppertaler Bands gibt es seit Januar ein Jazz-Konzept. Geplant ist, so erklärt Achim Brand, an jedem zweiten Sonntag ab 21 Uhr das Lokal zum Jazz-Club zu machen.

Firmenfotos

*Das Cafè du Congo punktet mit einem ganz besonderen Charme und vielen Leckereien*

Und auch diese literarisch-musikalischen Ideen sind bloß eine Seite des Kneipen-Lokals. Pünktlich zum sportlichen Großereignis des Jahres, der Fußball-Weltmeisterschaft, werden zwei Großbildschirme aufgestellt, sodass hier das Turnier beobachtet werden kann. Das Cafe du Congo ist eben ein echter Allrounder – in Sachen Essen und Getränke wie dem unterhaltsamen Programm drumherum.

Valeska von Dolega

Kontakt:
Cafe du Congo
Luisenstr. 118
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 316213
Internet: www.cafeducongo.de
Täglich 11 bis open end, Küchenöffnungszeiten 12 bis 23 Uhr, Frühstück 11 bis 15 Uhr

# Monet-Ausstellung als Magnet für die Wirtschaft?

**Noch bis zum Ende des Monats sind im Wuppertaler Von der Heydt-Museum weltberühmte Werke von Claude Monet zu sehen. Über 100.000 Besucher haben dort bereits seine Seerosen und andere Motive bewundert; Gäste, die in der Stadt verweilen, verzehren, konsumieren und zum Teil auch übernachten. Hat sich die Ausstellung somit auch zum Wirtschaftsfaktor für Wuppertal entwickelt? Hierüber sprach die Bergische Wirtschaft mit Museumsdirektor Dr. Gerhard Finckh.**

Foto: Von der Heydt-Museum

*Herr Dr. Finckh, mit der Monet-Ausstellung haben Sie eine Meisterleistung vollbracht: Sie haben rund 100 bedeutende Werke von Claude Monets Gesamtwerk an die Wupper geholt. Wie ist Ihnen das gelungen?*

Dr. Finckh: Mit sehr, sehr viel Arbeit und ein bisschen Glück. Denn die Bilder kommen aus mindestens 30 verschiedenen Museen aus aller Welt.

*Welche Bedeutung hat Ihre herbeigeführte Kooperation mit dem weltberühmten Musée Marmottan in Paris für das Von der Heydt-Muesum?*

Dr. Finckh: Die 30 Monet-Bilder, die uns das Musée Marmottan zur Verfügung gestellt hat, haben den Stein der Monet-Ausstellung ins Rollen gebracht. Sicherlich werden wir aber auch nach dem Ende der Monet-Ausstellung weiterhin freundschaftliche Gespräche mit dem Museum führen, denn die Museumsdirektion ist begeistert von unserer Sammlung und daraus könnten sich weitere Projekte ergeben..

*Wie könnte das Von der Heydt-Museum auf den Erfolg der Monet-Ausstellung aufbauen und so vielleicht einen neuen Kulturmagneten für Wuppertal erschaffen?*

Dr. Finckh: Also zunächst mal ist es nicht unser Ziel, als Museum ein Wirtschaftsfaktor für die Stadt zu sein. Unser Ziel ist es, gelungene Ausstellungen auf die Beine zu stellen. Der großartige Erfolg der Monet-Ausstellung ist im Kontext mit den Ausstellungen davor und auch danach zu sehen. Wir hatten zuvor Barbizon und Renoir; im Herbst zeigen wir Bonnard. Wichtig ist uns, ein interessantes Programm zu bieten.

*So stattlich die Besucherzahlen auch sind, so sehr wurde das Museum für die Organisation kritisiert. Was hat dazu geführt, dass der Ablauf relativ unprofessionell organisiert war?*

Die Ausstellung ist weder unprofessionell noch unorganisiert abgelaufen. Das Problem sind vielmehr die Besucher, die sich mit Ausstellungen nicht auskennen. Es gibt immer Wartezeiten bei so großen Ausstellungen; nur bei uns in Wuppertal wird hierüber gemeckert. Unsere Hotline wird von 40 Mitarbeitern bedient; dennoch kann auch dort einmal besetzt sein.

*Es wird auch bemängelt, dass Sie erst relativ spät die Öffnungszeiten verlängert und montags nicht geöffnet haben. Aus welchem Grund?*

Wir hatten vom 1. Tag an längere Öffnungszeiten als üblich. Unser Personal arbeitet sechs Tage in der Woche; für einen siebten Öffnungstag bräuchte ich eine komplett neue Mannschaft. All das kostet viel Geld und würde sich betriebswirtschaftlich nicht rechnen. Bedenken Sie, wie viel Geld alleine das zusätzliche Sicherheitspersonal kostet.

*Die Kunsthalle Bremen zeigte 2005 ebenfalls eine Monet-Ausstellung. Begleitend hierzu führte die Hochschule Bremen eine Untersuchung zur regionalen Wirtschaftsentwicklung durch. Laut dieser Studie wurden rund acht Millionen Euro von externen Besuchern in der Region Bremen ausgegeben. Wie ist der Stand in Wuppertal?*

Dr. Finckh: Eine solch umfängliche Untersuchung wird es in Wuppertal nicht geben, obwohl wir auch Besucherbefragungen durchführen und in diesem Punkt mit der Deutschen Bahn AG kooperieren. Möglicherweise werden 20 Euro pro Besucher in der Stadt ausgegeben; das würde dann bei 200.000 Besuchern – die wir sicherlich bis Ende Februar erreichen werden – vier Millionen Euro Umsatz zusätzlich bedeuten.

*Noch wichtiger als die kurzfristigen Einnahmen sind die nachhaltigen Effekte; Wuppertal hofft, dass die Monet-Besucher zurück in die Stadt kommen werden. Wie wollen Museum und Stadt dies erreichen?*

Dr. Finckh: Indem wir beispielsweise auch bei zukünftigen Ausstellungen unseren großen Verteiler ansprechen, den wir uns durch die Ausstellungen der letzten Jahre erarbeitet haben und den wir intensiv pflegen. Auch Reisebüros und Busunternehmen werden wir zukünftig wieder ansprechen und auf unsere erfolgreiche Monet-Ausstellung verweisen. Aber noch einmal: wir sind in erster Linie kein Marketing-Unternehmen, sondern ein Museum; auch wenn wir uns über jeden Besucher, der zurück nach Wuppertal kommt, natürlich sehr freuen!

*Auf welche weiteren Weltklasse-Projekte des Von der Heydt-Museums dürfen sich Kunstfreunde in der nahen Zukunft freuen?*

Dr. Finckh: Im Herbst 2010 führen wir unsere französische Impressionisten-Serie mit Pierre Bonnard fort. Im Sommer 2010 werden wir eine sehr ungewöhnliche Geschichte der Akt-Fotografie unter dem Titel „Nude Visions" zeigen.

Das Interview führte Claudia Novak

21. Februar

## 6. Sinfoniekonzert: Jenseits

Das Gemälde „Die Toteninsel" (1880) des Schweizer Malers Arnold Böcklin inspirierte völlig verschiedene Komponisten zu außergewöhnlichen Tondichtungen.
Gespielt werden unter der Leitung von Toshiyuki Kamioka Rachmaninows Toteninsel, Liszts Totentanz und vier Tondichtungen von Max Reger.
Wann? 11:00 Uhr. Wo? Stadthalle Wuppertal. Eintritt? Ab 11,40 Euro. Weitere Infos? www.stadthalle.de.

## Premiere: Die Leiden des jungen Werther

Der junge Werther ist in Goethes Klassiker unglücklich in Lotte verliebt. Diese ist bereits verlobt. Als Werther Lotte Jahre später wiedersieht, ist diese verheiratet und Werther, der auch in der Gesellschaft seinen Platz nicht findet, nimmt sich schließlich das Leben.
Wann? 20:00 Uhr. Wo? WTT Theater, Remscheid. Eintritt? 15,00 Euro Weitere Infos? www.wtt-remscheid.de.

13. März

28. Februar

## Expertenführung Damaszenerstahl

Achim Wirtz, seit vielen Jahren als Damaszener- und Wootzschmied tätig, führt durch die Ausstellung „Damaszenerstahl".
Wann? 15:00 Uhr Wo? Deutsches Klingenmuseum, Klosterhof 4 Solingen. Weitere Infos? www.klingenmuseum.de

## Fidelio

Die heldenhafte Leonore versucht als „Fidelio" verkleidet ihren zu Unrecht eingesperrten Ehemann Florestan zu befreien. „Fidelio" ist die einzige Oper von Ludwig van Beethoven. Die Oper wurde von den Wuppertaler Bühnen produziert. Weitere Termine auch in Remscheid im Teo-Otto-Theater.
Wann? 19:30 Uhr. Wo? Theater- und Konzerthaus Solingen, Konrad-Adenauer-Str. 71, Solingen. Eintritt? Ab 13,00 Euro. Weitere Infos? www.wuppertaler-buehnen.de.

19., 21., 24., 26. März

4. März

## Paul Panzer: Endlich Freizeit – was für'n Stress!

Eine neue Reise in Paul Panzers Welt des alltäglichen Wahnsinns und der skurrilen Interpretationen erwartet die Besucher des neuen Solo-Programms „Endlich Freizeit – was für'n Stress!"
Wann? 20:00 Uhr. Wo? Stadthalle Wuppertal. Verkauf: CTS-Vorverkaufsstellen. Weitere Infos? www.stadthalle.de.

## Zweite Remscheider Bluesnacht

Das Düsseldorfer Duo Skuyela, die Remscheider Formation Dr. Mojo und Spencer Bohren (USA) werden das Publikum auf eine heiße Bluesnacht einstimmen.
Wann? 20:00 Uhr Wo? Kulturzentrum Klosterkirche Remscheid. Eintritt? Ab 14,00 Euro. Weitere Infos? www.bluesnight.de.

20. März

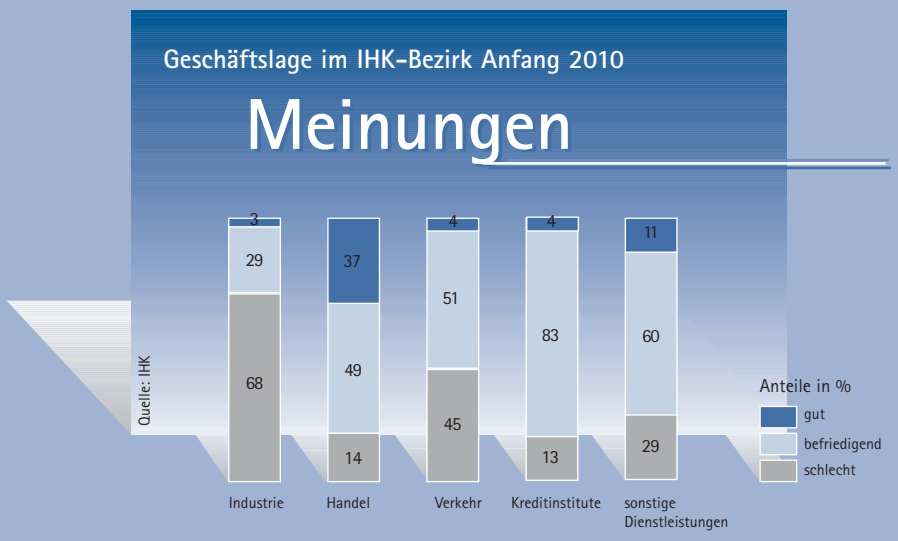
# Bergische Unternehmen erwarten Besserung im Jahr 2010

## Wirtschaftslage weiterhin schlecht

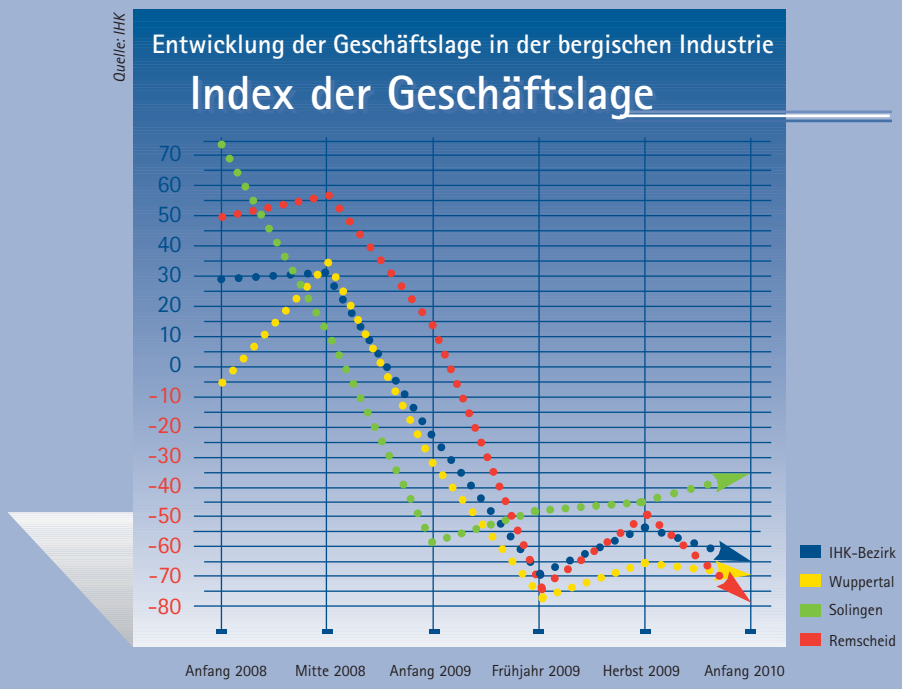
Die Wirtschaftslage im Bergischen Städtedreieck bleibt weiterhin schlecht, und zwar insbesondere in der Industrie und im Verkehrsgewerbe. Die Lage hat sich seit dem Herbst 2009, der einen Wechsel der Bundesregierung brachte, nur leicht verbessert. Das zeigt die aktuelle IHK-Konjunkturumfrage, an der sich 400 Unternehmen mit über 21.000 Beschäftigten beteiligt haben. Der Index der Geschäftslage, das ist die Differenz der Antworten „gut" und „schlecht", bewegte sich von minus 48 im Frühjahr 2009 auf minus 44 im vergangenen Herbst und jetzt minus 42 in Trippelschritten aufwärts. Immerhin sind 43 Prozent der Unternehmen zufrieden, und acht Prozent beurteilen ihre eigene Wirtschaftslage als gut. Aber jedem zweiten bergischen Unternehmen geht es derzeit schlecht. Im Städtevergleich liegt jetzt Remscheid mit deutlichem Abstand hinter Wuppertal, das seinerseits gegenüber Solingen abfällt. Dies dürfte daran liegen, dass Remscheid mit seinen Kernbranchen Maschinen- und Werkzeugbau sowie der Metallerzeugung erst relativ spät in den Sog der Finanz- und Wirtschaftskrise geraten war, während Solingen bereits Mitte 2008 einen Nachfrageeinbruch bei seinen Schneidwaren und Bestecken hinnehmen musste. Hinsichtlich ihrer Perspektiven für das laufende Jahr werden die bergischen Unternehmen aber optimistischer. Aktuell meinen nur noch 16 Prozent – in Solingen sogar nur vier Prozent -, dass es noch schlechter wird. Etwa die Hälfte erwartet keine Veränderungen. Aber schon 35 Prozent rechnen mit einem Aufschwung. Die Mehrzahl der Unternehmen sieht nicht nur eine Belebung ihrer Umsätze voraus, sondern auch eine Stabilisierung ihrer Betriebsergebnisse. Bei ihren Personalplänen zeigen sich die Unternehmen zurückhaltend. Der zu erwartende Arbeitsplatzabbau trifft künftig auch den Ausbildungsmarkt, dies aber weniger stark als den regulären Arbeitsmarkt. Denn immerhin wollen 87 Prozent der Unternehmen ihre Ausbildungsanstrengungen gleichhalten oder sogar noch steigern. Ein Viertel der Unternehmen will seine inländischen Investitionsausgaben wieder ausweiten. Insgesamt werden die Investitionspläne nur noch geringfügig zurückgefahren.

### Industrie rechnet mit einem Aufschwung

Die konjunkturelle Lage der Industrieunternehmen hat sich zweifellos weiter verschlechtert. Mehr als zwei Drittel sind unzufrieden, nur drei Prozent weisen eine gute Lage auf. Die statistisch belegten Umsatzrückgänge des vergangenen Jahres um durchschnittlich ein Viertel ließen keine andere Einschätzung erwarten. Zugelegt hat nur die konsumnahe und nicht vom Export abhängige Nahrungsmittelindustrie. Hingegen haben die anderen wichtigen Industriezweige des Kammerbezirks Umsatzeinbußen zwischen 20 Prozent (Kunststoff) und 38 Prozent (Chemie) verkraften müssen. Betroffen waren also nicht nur die medial stark beachteten Fahrzeug- und Maschinenbauer mit minus 35 Prozent und minus 29 Prozent. Auch die Metallerzeuger (minus 30 Prozent), die Hersteller von Metallerzeugnissen (minus 27 Prozent) und die Elektroindustrie (minus 23 Prozent) haben kräftig Federn lassen müssen, und zwar sowohl im Export- als auch im Inlandsgeschäft. Wegen der Fixkosten sind die Betriebsergebnisse sogar noch weit kräftiger abgestürzt, mit der Folge, dass viele Industriebetriebe derzeit von ihren Reserven zehren. Viele erkennen noch erhebliche Risiken für ihre wirtschaftliche Entwicklung: Jeweils mehr als die Hälfte nennen in diesem Zusammenhang die künftige Inlands- und Exportnachfrage, die Energie- und Rohstoffpreise sowie die Arbeitskosten. Hingegen sehen nur ein Viertel die eigene Finanzierung und 15 Prozent das Thema Wechselkurs als problematisch an. Gar nur noch fünf Prozent befürchten einen Fachkräftemangel. Inzwischen beklagen nämlich 84 Prozent der Industriebetriebe eine Unterauslastung ihrer Produktionskapazitäten, mit der Folge, dass Personal – trotz Kurzarbeit – früher oder später doch abgebaut werden muss. Gleichwohl gibt es immer mehr Anzeichen dafür, dass sich die Lage etwas stabilisiert hat und wieder günstiger wird. Viele Industrieunternehmen beziehen ihren wachsenden Optimismus aus der relativ günstigen Auftragsentwicklung im letzten Quartal. Ein Drittel erwartet deshalb auch eine Verbesserung ihrer Geschäftslage, 44 Prozent rechnen sogar mit wachsenden Erträgen. Die Investitionen werden nicht weiter zurückgefahren.



Bei den investiven Maßnahmen stehen aber insbesondere Ersatzbedarf und Rationalisierung und nur in Ausnahmefällen Kapazitätserweiterungen im Vordergrund. Immer mehr Unternehmen berichten über Markterfolge mit neuen Produkten und über Verfahrensinnovationen. Gepunktet wird mit technisch bedingten Alleinstellungsmerkmalen und Qualitätsvorteilen, die auch durch verstärkte Vertriebsaktivitäten vermarktet werden. Zunehmend wirken sich die staatlichen Konjunkturprogramme positiv aus. Zudem müssen viele Unternehmen ihre leeren Lager wieder auffüllen, damit der beginnende Aufschwung nicht ohne sie stattfindet. Einige Unternehmen profitieren dann vom Ausscheiden ehemaliger Konkurrenten.




## Banker erwarten steigendes Zinsniveau

Eine deutliche Mehrheit der Banken und Sparkassen ist mit der aktuellen Geschäftslage zufrieden, auch wenn die meisten Firmen im vergangenen Jahr weniger Kredite nachgefragt haben als im Jahr 2008. Die Unternehmen haben ihre Investitionen, insbesondere zur Kapazitätserweiterung, deutlich reduziert. Folglich benötigten sie weniger Darlehen und Leasingverträge zur Finanzierung von Ausrüstungsinvestitionen. Auch der Betriebsmittelbedarf ist in der Wirtschaftskrise gesunken, da weniger Aufträge vorfinanziert werden mussten. Manche Unternehmen konnten das niedrige Zinsniveau nutzen, um ihre Kredite umzuschulden. Das Privatkundengeschäft hat sich dagegen dynamischer entwickelt. Vor allem Konsumentenkredite, aber auch Darlehen zur Baufinanzierung waren 2009 gefragt. Die Bürger haben zugleich weniger Ersparnisse zu den Banken und Sparkassen gebracht. Sicherheitsorientierte Kapitalanlagen stehen bei den Kunden hoch im Kurs. Die Kreditinstitute rechnen damit, dass sie im Jahr 2010 mehr Kredite an Firmen und Privatkunden vergeben werden als im abgelaufenen Jahr. Zwar wird sich der Beschäftigungsabbau in der Finanzwirtschaft fortsetzen, dies geht aber erfreulicherweise nicht zu Lasten der Ausbildungsplätze. In einem Punkt sind sich fast alle Banker einig: Die Zinsen werden im Jahr 2010 steigen.

## Einzelhandel blickt mit Bangen auf 2010

Eine tragfähige Klimaverbesserung ist für viele Dienstleistungsunternehmer noch nicht erkennbar. Über die gesamte Branchenvielfalt hinweg (Groß- und Einzelhandel, Gastgewerbe, unternehmensnahe Dienstleister) sieht die Situation bei den Erträgen und Umsätzen unbefriedigend aus. Allerdings scheint es so, als wenn viele Einzelhändler 2009 mit einem blauen Auge davon gekommen sind. Vor allem in den größeren Läden laufen die Geschäfte gut. Jedoch blicken die Händler ohne Illusionen auf die kommenden Monate: drei Viertel erwarten eine verschlechterte Geschäftslage mit sinkenden Umsätzen und Erträgen - trotz eiserner Kostendisziplin. Das Konsumklima und die Kauflust werden – gegenläufig zur zunehmenden Arbeitslosigkeit - abnehmen. In unsicheren Zeiten achten die Kunden noch mehr auf das Geld, der Preis als Verkaufsargument wird an Gewicht gewinnen. Demgegenüber fällt auf, dass einige Unternehmer, die sonstige Dienstleistungen anbieten, einen Silberstreif am Horizont sehen und hoffungsvoll in das Jahr 2010 starten.

## Lage im Verkehrsgewerbe nur leicht verbessert

Die Lage des bergischen Verkehrsgewerbes hat sich nur leicht verbessert und bleibt insgesamt schlecht. Immerhin halten 51 Prozent der Unternehmer ihre derzeitige Geschäftslage für befriedigend und vier Prozent sogar für gut. Allerdings haben noch immer zwei Drittel aller Betriebe mit sinkenden Umsätzen und Frachtraten zu kämpfen. Verschärfend kommen jetzt die wieder steigenden Kraftstoffpreise dazu. Besonders alarmierend: Immer mehr Betriebe haben Probleme, von den Banken Kredite zu erhalten. Am besten schneiden noch die Speditionen ab: Immerhin knapp ein Viertel kann von steigenden Frachtvolumina berichten.

Die Branche blickt insgesamt wieder etwas optimistischer in die Zukunft. Nur noch ein Drittel erwartet weiter sinkende Umsätze und Erträge – vor sechs Monaten sagte dies noch mehr als die Hälfte aller Unternehmen. Immerhin 28 Prozent erwarten sogar eine bessere Geschäftslage. Hier gibt es jedoch extreme Unterschiede: So rechnen zwar 75 Prozent aller Speditionen mit Umsatzsteigerungen, dagegen nur jedes sechste Transportunternehmen. Beim Taxi- und Mietwagengewerbe erwartet die Hälfte der Unternehmen eine weitere Verschlechterung der ohnehin katastrophalen Situation. In der Reisebusbranche geht die Mehrheit von etwa gleichbleibenden Umsätzen und Erträgen aus.

Uwe Mensch

# IHK und Universität wollen Zusammenarbeit weiter verstärken

Foto: Kurt Keil

*Zukünftig wollen Wirtschaft und Wissenschaft noch enger kooperieren; die enge Verzahnung von Wissenschaft und Wirtschaft soll laut IHK-Präsident Friedhelm Sträter (3. v.r.) bald ein Markenzeichen der Region werden*

„Wirtschaft und Universität haben 2009 ihre Zusammenarbeit deutlich intensiviert. Für das kommende Jahr haben wir uns erneut viel vorgenommen." Das betonten IHK-Präsident Friedhelm Sträter und Professor Dr. Lambert T. Koch, Rektor der Bergischen Universität Wuppertal, in einem Pressegespräch im Dezember. Anlass war das einjährige Bestehen der Kooperationsvereinbarung zwischen Hochschule und IHK. „Um den Innovations- und Technologietransfer zu verstärken, haben wir den Arbeitskreis Wirtschaft-Wissenschaft gegründet", so Koch. Mitglieder seien Professoren und Unternehmer. Durch den Erfahrungsaustausch soll mehr Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Forschung und Entwicklung erreicht werden. „In vielen Fällen kann eine solche Kooperation auch mit öffentlichen Mitteln gefördert werden", machte der Rektor die Chancen deutlich. „Wir wollen vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels aber auch Studenten und Absolventen in der Region halten und an die hiesigen Unternehmen binden", erläuterte Sträter. Man habe deshalb für die Studentinnen und Studenten noch mehr Unternehmensbesuche organisiert.

„Dadurch erhalten die jungen Menschen Einblicke in die Berufsfelder und die Karrieremöglichkeiten, die ihnen unsere mittelständischen Betriebe bieten. Dort werden Absolventen oftmals viel größere Gestaltungsmöglichkeiten geboten, als das anderswo möglich ist", so Sträter.

2010 sollen vor allem mehr junge Menschen für ein Studium in Wuppertal gewonnen werden. „In unserer Region gibt es viele interessante Unternehmen, die jungen Menschen ihre Türen öffnen und dadurch ein sehr praxisorientiertes Studium ermöglichen", betonte Koch. „Diese Chancen wollen wir noch besser bekanntmachen", ergänzte Sträter. Dabei helfen soll ein neues Kommunikationskonzept, das Universität und IHK in den nächsten Monaten gemeinsam entwickeln wollen. „Die enge Verzahnung von Wissenschaft und Wirtschaft muss ein Markenzeichen unserer Region werden", so der IHK-Präsident abschließend.

# IHK: 46 erfolgreiche Weiterbildungsteilnehmer

„Weiterbildung dient den Unternehmen ebenso wie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir alle wissen: Wer mehr kann, kann auch mehr werden. Weiterbildung eröffnet Chancen für das berufliche Vorankommen." Mit diesen Worten gratulierte IHK-Vizepräsident Hans Christans Leonhards 46 erfolgreichen Weiterbildungsteilnehmern. Darunter waren: sieben Geprüfte Verkehrsfachwirte, vierzehn Geprüfte Industriemeister der Fachrichtung Metall, elf Geprüfte Industriemeister der Fachrichtung Leit- und Sicherungstechnik, fünf Geprüfte Fremdsprachenkorrespondenten sowie neun Geprüfte Bilanzbuchhalter. Alle erhielten im Rahmen einer kleinen Feier in der IHK-Hauptgeschäftsstelle Wuppertal ihre Zeugnisse und Urkunden. „Sie beweisen, dass Weiterbildung mit der IHK weiterhin einen hohen Stellenwert hat", so Leonhards abschließend.

Foto: Jörg Lange

*„Fürs Leben lernen" lautete für 46 Weiterbildungsteilnehmer das Motto der vergangenen Monate. Sie alle bestanden erfolgreich ihre Prüfungen. Links im Bild IHK-Vizepräsident Hans Christian Leonhards.*

Bekanntmachung

## Anmeldetermine zum Teil 1 der Abschlussprüfung im Herbst 2010 für

Biologielaborant/in
Chemielaborant/in
Chemikant/in
Lacklaborant/in

Am Teil 1 der Abschlussprüfung im Herbst 2010 werden alle die Auszubildenden teilnehmen, die eine Berufsausbildung als Biologielaborant/in, Chemielaborant/in, Chemikant/in, Lacklaborant/in absolvieren.

Anmeldeschluss ist der

20. Mai 2010.

Die Anmeldevordrucke und weitere zur Anmeldung nötigen Formulare für die zur Prüfung anstehenden Auszubildenden beziehungsweise Umschüler werden den Ausbildungs- beziehungsweise Umschulungsstätten von der Industrie- und Handelskammer rechtzeitig übersandt.

Anträge auf Zulassung in besonderen Fällen sind ebenfalls zu diesen Terminen bei der

Industrie- und Handelskammer
Wuppertal-Solingen-Remscheid
Hauptgeschäftsstelle Wuppertal
Postfach 420101
42401 Wuppertal

einzureichen.

Anträge, die nach dem vorgenannten Termin eingehen, können für die Teilnahme am Teil 1 der Abschlussprüfung im Herbst 2010 nicht mehr berücksichtigt werden.

## Prüfer gesucht!

IHK Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid

**Werden auch Sie Prüfer beziehungsweise Prüferin der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid im Ausbildungsberuf Bürokaufmann/-frau**

**Ansprechpartnerin:**
**Elke Kalinasch, Telefon: 0202 2490-818, E-Mail: e.kalinasch@wuppertal.ihk.de**

## Zwischenprüfung Herbst 2010

Nach § 48 des Berufsbildungsgesetzes ist während der Berufsausbildung eine Zwischenprüfung zur Ermittlung des Ausbildungsstandes vorgeschrieben. Zur Abschlussprüfung darf nach § 43 Absatz 1 Nummer 2 Berufsbildungsgesetz nur zugelassen werden, wer an der vorgeschriebenen Zwischenprüfung teilgenommen hat.

Zu der kaufmännischen Zwischenprüfung Herbst 2010 sind alle Auszubildenden in den Berufen anzumelden, die ihre Ausbildung bis zum 31. Dezember 2009 begonnen und bisher noch an keiner Zwischenprüfung teilgenommen haben.
An den industriell-technischen Zwischenprüfungen Herbst 2010 nehmen Auszubildende in zweijährigen Ausbildungsberufen teil, die ihre Ausbildungszeit bis zum 31. Dezember 2009 begonnen und bisher noch an keiner Zwischenprüfung teilgenommen haben.
Auszubildende mit verkürzter Ausbildungszeit werden entsprechend früher zur Zwischenprüfung aufgefordert. Wird in diesen Fällen die Teilnahme erst an der nächsten Zwischenprüfung gewünscht, bittet die IHK, den Computerausdruck "Aufforderung zur Anmeldung" mit entsprechendem Handvermerk versehen zurückzusenden. Bitte teilen Sie uns auch Änderungen (z.B. Auflösung des Ausbildungsvertrages, Änderungen der Anschrift etc.) unverzüglich schriftlich mit.
Sollten wir keine Mitteilung bis zum 20. Mai 2010 erhalten, gelten die Auszubildenden als verbindlich angemeldet. Ein gesondertes Anmeldeformular ist für die Zwischenprüfung nicht mehr erforderlich.
Die schriftlichen Prüfungen finden im industriell-technischen Bereich am 30. September 2010 im kaufmännischen Bereich am 29. September 2010 statt:

Für einzelne Berufe gelten Sondertermine:
- Technischer Zeichner/-in: 22. September 2010
- Mechatroniker/-in: 21. September 2010
- Bauzeichner/-in: 23. September 2010

## Amtliche Bekanntmachung

Änderungen im Verzeichnis der öffentlich bestellten Sachverständigen
Am 14. Dezember 2009 wurde Herr Dipl.-Ing. Michael Hintzen, Zamenhofstr. 12, 42109 Wuppertal, Sachgebiet: Genehmigungsverfahren im Umweltbereich, als Sachverständiger öffentlich bestellt und vereidigt.

Wirtschaft bildet Unsere Zukunft!

Aktion Ausbildung 2010:

# Bilden Sie aus!

Trotz der anhaltenden schwierigen wirtschaftlichen Situation im Bergischen Städtedreieck sollte das Thema Ausbildung weiter im Fokus Ihres Unternehmens stehen. Es ist bereits jetzt abzusehen, dass gute Bewerber und Fachkräfte in den nächsten Jahren zu einem raren Gut werden.

Daher wirbt die IHK bereits jetzt verstärkt, auch bei Betrieben, die bisher noch nicht ausbilden, um zusätzliche Ausbildungsplätze.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich für die Einrichtung eines Ausbildungsplatzes entscheiden, da Sie damit auch den ausbildungsfähigen- und willigen Jugendlichen eine Chance für den Start in ihre berufliche Zukunft ermöglichen.

Wir helfen Ihnen gern bei allen Fragen rund um die Berufsausbildung und bei der Suche nach geeigneten Bewerbern. Dafür stehen Ihnen unsere Ausbildungsberater jederzeit gerne zur Verfügung.

## Bitte per Telefax an 0202 2490-899

☐ Wir wollen ausbilden und bitten um den Anruf beziehungsweise Besuch eines IHK-Ausbildungsberaters:

Unternehmen: .....

Adresse: .....

Ansprechpartner: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

# IHK-Ausbildungsakquisiteure/-berater

## Kaufmännisch:

Elke Kalinasch
Telefon: 0202 2490-818
Telefax: 0202 2490-899
e.kalinasch@wuppertal.ihk.de
· Büro
· Dialogmarketing
· Gastgewerbe
· Personaldienstleistungen

Roger Lesche
Telefon: 0202 2490-812
Telefax: 0202 2490-899
r.lesche@wuppertal.ihk.de
· Banken
· Versicherungen
· Reiseverkehr/Tourismus
· Immobilien

Gerhard Spangenberg
Telefon: 0202 2490-811
Telefax: 0202 2490-899
g.spangenberg@wuppertal.ihk.de
· Handel
· Sport- und Fitness
· Tierpflege
· Kurier-, Express- und Postdienste

Uwe Tietz
Telefon: 0202 2490-810
Telefax: 0202 2490-899
u.tietz@wuppertal.ihk.de
· Industrie
· Groß- und Außenhandel
· Spedition
· Gesundheitswesen
· Lager
· Bestattung

## Information/Telekommunikation/Medien

Reinhardt Perlick
Telefon: 0202 2490-831
Telefax: 0202 2490-899
r.perlick@wuppertal.ihk.de
· Informations- und Telekommunikationstechnik
· Medien
· Veranstaltungen
· Süßwaren- und Lebensmitteltechnik
· Schutz und Sicherheit

## Starthelferin Ausbildungsmanagement IHK

Patricia Janssen
Telefon: 0202 2490-833
Telefax: 0202 2490-899
p.janssen@wuppertal.ihk.de
Unterstützung bei der Besetzung von
· Ausbildungsplätzen
· Einstiegsqualifizierungsplätzen
· Praktikumsplätzen
Ansprechpartnerin für Bewerberinnen und Bewerber

## Industriell-technisch:

Karl-Heinz Bernhardt
Telefon: 0202 2490-816
Telefax: 0202 2490-899
k.bernhardt@wuppertal.ihk.de
· Automatentechnik
· Biologie, Chemie und Labor
· Metall- und Elektro (Wuppertal)
· Optik
· Textil

Joachim Groth
Telefon: 0202 2490-815
Telefax: 0202 2490-899
j.groth@wuppertal.ihk.de
· Bau
· Metall- und Elektro (Remscheid)
· Technisches Zeichnen, Produktdesign

Andreas Völker
Telefon: 0202 2490-817
Telefax: 0202 2490-899
a.voelker@wuppertal.ihk.de
· Metall- und Elektro (Solingen)
· Kunststoff
· Umwelt

# Multimedia und neue Netzwerke in Historischer Stadthalle

## Über 900 Gäste bei IHK-Neujahrsempfang

**IHK-Präsident Friedhelm Sträter freute sich sichtlich: Über 900 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung füllten am 20. Januar den Großen Saal der Historischen Stadthalle beim traditionellen Neujahrsempfang der IHK.**

1

2

In seiner Ansprache machte Sträter deutlich, dass Bildung der wichtigste Rohstoff der bergischen Wirtschaftsregion sei. Die IHK-Vollversammlung habe deshalb beschlossen, dieses Thema zu einem ihrer Arbeitsschwerpunkte zu machen. Wichtig sei ein abgestimmtes „Übergangsmanagement", das die einzelnen Bildungsabschnitte vom Kindergarten zur Schule, von der Schule in den Beruf oder zum Studium und schließlich die berufliche Weiterbildung sinnvoll miteinander verknüpfe. Sträter wörtlich: „Bildung kann nicht früh genug beginnen!" Er freue sich deshalb außerordentlich über die beeindruckende Erfolgsgeschichte der Junior-Uni. Hier werde der künftige Nachwuchs der bergischen Wirtschaft für Naturwissenschaften und Technik begeistert. Er empfahl deshalb allen anwesenden Unternehmern, das Projekt durch eine persönliche Mitgliedschaft zu fördern.

Eine weitere Erfolgsgeschichte sei auch die zunehmende Kooperation zwischen Bergischer Universität und regionaler Wirtschaft. Im vergangenen Jahr sei eine Vielzahl gemeinsamer Projekte verwirklicht worden. Die immer engere Verzahnung sei schon zum Markenzeichen der Region geworden und erfahre auch überregional immer mehr Aufmerksamkeit.

Weniger positiv bewertete Sträter die neue Bundesregierung. Es sei nicht übertrieben, von einem Fehlstart zu sprechen und die Forderung nach mehr Führung durch die Bundeskanzlerin könne er sehr gut nach-

3

4

5

6

7

8

9

vollziehen. Wenigstens scheine sich die Politik von der Illusion verabschiedet zu haben, dass sie die Managementfehler von Firmen mit Milliarden an Steuergeldern korrigieren könne. „Die Politik kann gescheiterte Unternehmen nicht retten", brachte der Präsident seine Meinung auf den Punkt.

Auch die regionalen Politiker kritisierte Sträter. Angesichts der dramatischen Überschuldung müssten die vorgelegten Sparkonzepte endlich umgesetzt werden. Es helfe nicht, darauf zu hoffen, dass Bund oder Land die Schulden „wegzaubern". Auch bei der bergischen Kooperation hake es weiter. Bisher sei die Zusammenarbeit nur in relativ kleinen, unbedeutenden Bereichen gelungen. Es sei aber notwendig, die großen Aufgabenblöcke gemeinsam anzugehen um substanziell Kosten zu sparen. „Macht endlich ernst, bevor es endgültig zu spät ist!", so der IHK-Präsident abschließend.

10

11

12

13

14

15

16

Gastredner Prof. Dr. Peter Kruse fesselte die Zuhörer anschließend mit seinem Vortrag zum Thema „Erfolgreich in neuen Netzwerken – wie die neuen Medien Unternehmen und Gesellschaft verändern". In einer beeindruckenden Multimedia-Schau belegte der geschäftsführende Gesellschafter der nextpractice GmbH und Honorarprofessor für Allgemeine und Organisationspsychologie der Universität Bremen eine „digitale Völkerwanderung" ins Internet. Noch nie habe etwas so schnell so viele Menschen bewegt, wie die neuen sozialen Netzwerke. Allein 350 Millionen Menschen seien beispielsweise derzeit bei Facebook aktiv, über 50 Prozent aller deutschen Schüler Mitglied bei Schüler VZ. Durch die große Zahl der Nutzer und die Möglichkeit, sich online blitzschnell auszutauschen und zu organisieren, formierten sich über die Netze immer öfter themenspezifische Massenbewegungen. Dafür sei heute kein führender „Kopf"

17

18

19

*1. Prof. Dr. Peter Kruse schilderte beeindruckend die geradezu explosionsartige Verbreitung neuer Sozialer Netzwerke im Internet*

*2. IHK-Präsident Friedhelm Sträter forderte die Lokalpolitiker auf: „Macht endlich Ernst mit der Kooperation, bevor es endgültig zu spät ist!"*

*3. IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge, Prof. Dr. Peter Kruse, Remscheids Oberbürgermeisterin Beate Wilding, IHK-Präsident Friedhelm Sträter, NRW-Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter und Wuppertals Oberbürgermeister Peter Jung (v.l.)*

*4. IHK-Vizepräsidenten im Gespräch: Stefan Kirschsieper, Walter Kottmann GmbH, und Heinz-Helmut Kempkes, Helmut Kempkes Kuli-Hebezeuge (v.l.)*

*5. Werner Averkamp, Storch Holding GmbH & Co. KG, und Martin Becker, Gebr. Becker GmbH (r.)*

*6. Alexandra Bental, Merkana Reisen, Oliver Knedlich, Paul Schulten GmbH & Co. KG, Jörg Nulsch, Paul Schulten GmbH & Co. KG, Kristina Kreutzer, Sanitätshaus Klaus Kreutzer, Gero Hübenthal, Dres. Hübenthal, Oberbrinkmann & Partner (v.l.)*

*7. IHK-Vizepräsident Hans Löbbert, Klaus-Ernst Krebs, Ernst Krebs Kommanditgesellschaft, Marlies Riege, Riege Grundstücks-GbR, Thomas Busch, Ehrenmitglied Vollversammlung (v.l.)*

*8. Den Einzelhandel im Blick: Hans Löbbert (l.) und IHK-Geschäftsführer Hugo Sattler*

*9. Yvonne Schmittenberg, Schmittenberg GmbH & Co. KG, Constanze Krieger, Coroplast Fritz Müller GmbH & Co. KG, Christa Müller-Schlegel, Galerie Weisses Haus, Natalie Mekelburger, Coroplast Fritz Müller GmbH & Co. KG (v.l.)*

*10. Oberbürgermeister Peter Jung, Wuppertals neue Polizeipräsidentin Brigitta Radermacher und Prof. Dr. Lambert T. Koch, Rektor der Bergischen Universität (v.l.)*

*11. Vok Dams, Präsident des Marketing-Clubs Bergisch Land e.V., (l.) und Prof Dr. Peter Kruse*

*12. IHK-Präsident Friedhelm Sträter, Harald Rutenbeck, Präsident der SIHK Hagen, und Dr. Ralf Mittelstädt, Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen (v.l.)*

*13. Klaus W. Kühn, Erbschloe & Co. GmbH, Jochen Siegfried, Vorsitzender CDU-Fraktion im Rat der Stadt Remscheid, Thomas Meyer, IKS Klingelnberg, Johann Wilhelm Arntz, Ehrenmitglied der IHK-Vollversammlung (v.l.)*

*14. IHK-Geschäftsführer Ludger Benda, Thorsten Korb, Müller & Schmidt Pfeilringwerke GmbH & Co. KG, Dorian Kurz, Kurz Kurz Design, Matthias Renkel, Hypovereinsbank AG (v.l.)*

*15. Bodo Middeldorf (l.), Geschäftsführer der Bergischen Entwicklungsagentur und Martin Klebe, Agentur für Arbeit Wuppertal*

*16. Matthias Nocke, Wuppertaler Ressortchef für Kultur, Sport und Schule, Wuppertals Sparkassenchef Peter H. Vaupel, Enno Schaarwächter, Wuppertaler Bühnen GmbH (v.l.)*

*17. Drei Vorstandsmitglieder der bergischen Wirtschaftsjuniorenkreise vor dem gemeinsamen Info-Stand: Oliver Knedlich, WJ Remscheid, Axel Baumung, WJ Solingen, und Philip Schmersal, WJ Wuppertal*

*18. Ralf Aßmann, Bergisches Institut, und Dr. Thomas Müller-Kirschbaum, Henkel KGaA (r.), Vorsitzender des Fördervereins des Bergischen Instituts*

*19. Voll besetzt und IHK-blau beleuchtet war der Große Saal der Historischen Stadthalle*

mehr nötig, das Netzwerk organisiere und verstärke sich durch „Aufschaukelungseffekte" selbst. Ein Beispiel seien die jüngsten Studentenproteste, die sich vor allem durch Twitter und Facebook rasend schnell ausgebreitet hätten.

Energisch widersprach Kruse dem Vorurteil, die neuen Netzwerke seien eine „Spielwiese" vor allem für junge Menschen und triviale Themen. Die aktuelle Entwicklung belege das Gegenteil: So nutzten beispielsweise auch Konsumenten zunehmend die neuen Möglichkeiten, um Einfluss auf Unternehmen auszuüben. Mittlerweile sei ein beginnender „Machtwechsel vom Anbieter zum Nachfrager" zu beobachten. Die Fähigkeit, die Grundlagen dieser Dynamik zu erkennen und zu verstehen, werde deshalb immer mehr zur zentralen Voraussetzung für erfolgreiches unternehmerisches Handeln in Wirtschaft und Gesellschaft. Kruse: „In einer Welt, die ständig eine Lunte am Glimmen hält, sollte man wissen, wo das Pulver liegt." Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit zwischen hierarchischer Steuerung und Selbstorganisation zu wechseln, werde zur wesentlichen Voraussetzung erfolgreicher Führung.

Der lang anhaltende Applaus zeigte, wie sehr Kruse mit seinen Ausführungen beeindruckt hatte. Und auch beim anschließenden Empfang wurde heftig über Twitter und Co. diskutiert, auch wenn die „Netzwerkpflege" dort noch traditionell „analog" betrieben wurde.

Thomas Wängler

# Telefonwerbung – nur mit Einwilligung

**Telefonwerbung, in der Waren und Dienstleistungen angepriesen werden, ist eine weit verbreitete Werbeform. Sie ist weniger aufwendig und damit kostengünstiger als Werbematerial per Post zu versenden oder potentielle Kunden persönlich aufzusuchen. Telefonwerbung ist daher zu einem Massengeschäft geworden.**

Nicht selten fühlen sich die Empfänger durch diese Werbeform jedoch belästigt, wird doch dem Umworbenen ein Gespräch zu Werbezwecken aufgedrängt. Das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb erlaubt Telefonwerbung nur, wenn der Adressat zuvor dem werbenden Unternehmen sein Einverständnis in diese Werbeform erteilt hat (§ 7 UWG). Ohne vorheriges Einverständnis ist die Werbung auf dem genannten Weg unzulässig und wettbewerbswidrig. Sie wird auch durch eine nachträgliche Billigung oder Genehmigung des Angesprochenen nicht gerechtfertigt. Für den werbenden Unternehmer stellt sich daher die Frage, wie er an eine wirksame Einwilligung gelangen kann.

## Anforderungen an die Einwilligung

An die Wirksamkeit einer Einwilligung stellt das Gesetz strenge Anforderungen. Die vorhandenen Möglichkeiten mögen aus Sicht der Wirtschaft daher lebensfremd anmuten. Der Unternehmer kann den potentiellen Kunden auf dem Postweg anschreiben und dem Brief einen Vordruck mit einer Einwilligungserklärung beilegen, der unterschrieben zurückgeschickt werden soll. Auch in einem persönlichen Gespräch kann der Umworbene dazu bewegt werden, eine derartige Einwilligungserklärung zu unterzeichnen.
Schon aus Beweisgründen sollte der werbende Unternehmer auf eine schriftliche Einwilligungserklärung Wert legen. Im Streitfall muss er beweisen, dass der Angerufene zuvor eine wirksame Einwilligung erteilt hat. Nicht ausreichend ist eine Einwilligungserklärung, die innerhalb Allgemeiner Geschäftsbedingungen abgedruckt ist. Auch eine Einwilligungserklärung auf einer Teilnahmekarte für ein Gewinnspiel, die vom Gewinnspielteilnehmer angekreuzt und unterschrieben wird, ist als nicht wirksam beurteilt worden.

## Fallgestaltungen ohne wirksame Einwilligung

Entscheidend ist, dass der Umworbene sein Einverständnis gerade dem werbenden Unternehmen gegenüber erklärt hat. Daraus ergibt sich, dass gekaufte Adressen mit Telefon- und Telefaxnummern sowie E-Mail-Adressen in der Regel wertlos sind.

## Ein wirksames Einverständnis fehlt bei folgenden Fallgestaltungen:

- Angabe von Telefonnummern in eigenen Werbeanzeigen des Umworbenen oder in Branchenbüchern.
- Der Angerufene hat vorherige Werbeanrufe nicht beanstandet.

Foto: Panthermedia

## Sonderfall: Telefonwerbung gegenüber Unternehmen

Telefonwerbung gegenüber Unternehmen ist auch bei einem vermuteten Einverständnis oder einer mutmaßlichen Einwilligung zulässig. Davon ist auszugehen, wenn zwischen dem Anrufer und dem Angerufenen bereits eine Geschäftsbeziehung tatsächlich besteht. Nicht ausreichend ist, dass die anzubietenden Waren oder Dienstleistungen einen allgemeinen Bezug zum Geschäftsbetrieb des Angerufenen haben. Ein Papierwarenhändler kann also nicht seine Waren per Telefon einem anderen Unternehmen anbieten, weil das angerufene Unternehmen für seine Tätigkeit auch Papier benötigt.

Auch ein Call-Center sollte sich vor telefonischer Kontaktaufnahme von seinem Auftraggeber die entsprechenden Einwilligungen der anzurufenden Personen vorlegen lassen, um sich nicht selbst dem Vorwurf des Betreibens belästigender Telefonwerbung auszusetzen.

Dr. Wolfgang Nippe, Wettbewerbszentrale

Kontakt:

Wettbewerbszentrale, Büro Essen
Rechtsanwalt Boris Schmidt
Kronprinzenstr. 9, 45128 Essen
Telefon (0201) 228994
Telefax (0201) 235293
E-Mail: mail@wettbewerbszentrale. de
Internet: www. wettbewerbszentrale.de

## Wettbewerbszentrale

Die Wettbewerbszentrale ist die größte und einflussreichste Selbstkontrollinstitution für fairen Wettbewerb. Als branchenübergreifende und unabhängige Institution der deutschen Wirtschaft unterstützt sie den Gesetzgeber als neutraler Ratgeber bei der Gestaltung des Rechtsrahmens für den Wettbewerb, bietet umfassende Informationsdienstleistungen rund um das Wettbewerbsrecht, berät ihre Mitglieder in allen rechtlichen Fragen des Wettbewerbs und setzt als Hüter des Wettbewerbs die Spielregeln im Markt – notfalls per Gericht - durch. Getragen wird die gemeinnützige Organisation von mehr als 1.200 Unternehmen und über 600 Kammern und Verbänden der Wirtschaft. www.wettbewerbszentrale.de

## Bergische Entwicklungsagentur informiert zu Förderwettbewerben

# Wollen Sie das Geld liegenlassen?

**Zwar kann die Region in Sachen Ziel 2-Förderung schon einige Erfolge vorweisen, doch da geht noch eine ganze Menge mehr. Die bergischen Unternehmer sollten die Chance der Innovationswettbewerbe wahrnehmen, schließlich kann sich eine Beteiligung mit barer Münze auszahlen.**

Foto: Peter Kirchhoff/Pixelio

In 13 Wettbewerben war die Region mit insgesamt 18 Beiträgen erfolgreich (Stand Januar 2010). Das heißt, hier wurden Projektideen in einen der Ziel 2-Innovationswettbewerbe des Landes gegeben und von der Jury zur Förderung empfohlen. Erst dann folgt der eigentliche Förderantrag, die ersten Bewilligungsbescheide liegen vor und so konnten bereits die ersten Schritte von der Idee zur Umsetzung erfolgen.

Das ist durchaus erfreulich in Anbetracht der Tatsache, dass man hier auf breiter Ebene noch nicht die ganz große Erfahrung in Sachen Förderanträge hat. Andere Regionen haben da die Nase weiter vorn, wie insgesamt 559 bewilligte Projekte in 36 Wettbewerben beweisen.

„Bei den Unternehmen liegt noch eine gewisse Scheu vor", weiß Bodo Middeldorf, Geschäftsführer der Bergischen Entwicklungsagentur (BEA). Dabei stehen potenzielle Bewerber mit den Anträgen nicht alleine da: „Wir helfen sowohl bei der Antragstellung als auch bei der Suche nach Kooperationspartnern", denn Projekte im Verbund mit weiteren Unternehmen und/oder Forschungseinrichtungen haben die besten Chancen. Neben dem Team der BEA stehen auch die Wirtschaftsförderungen und die IHK als Ansprechpartner zur Verfügung.

### Neue Chancen nutzen

13 neue Innovationswettbewerbe hat das NRW-Wirtschaftsministerium für das Jahr 2010 angekündigt. Dabei bestehen derzeit auch noch Chancen, in aktuell laufenden Wettbewerben das Rennen um Fördergelder zu gewinnen.

Mitte Dezember ist der Wettbewerb „Energie-Forschung.NRW" gestartet: Forschungseinrichtungen und Unternehmen, die innovative Energieprodukte und -dienstleistungen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung regenerativer Energien anbieten, können noch bis zum 18. März ihre Projekte zum Wettbewerb einreichen.

Eine wesentlich breitere Zielgruppe findet der Anfang Januar gestartete Wettbewerb „Logistik.NRW", der das gesamte Spektrum der Logistik umfasst. Gefördert wird die Entwick-

Ziel2.NRW
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

lung innovativer Produkte und Dienstleistungen, die branchenunabhängig zu einer effizienteren und reibungsloseren Organisation von Lieferketten, Produktionsabläufen und Distributionsstrukturen führen. Die Frist endet in diesem Wettbewerb am 18. April.
Am 1. Februar startete zudem die dritte Runde des Wettbewerbs Hightech.NRW. Erneut sind Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen aufgerufen, gemeinsam ihre Projektvorschläge für international konkurrenzfähige Spitzentechnologie einzureichen.

Die Wettbewerbsunterlagen stehen jeweils unter www.ziel2.nrw.de zur Verfügung.

## Für jede Branche etwas

Wer sich in diesen beiden Wettbewerben nicht wiederfindet, wird sicherlich in einem der 13 Wettbewerbe fündig, die in diesem Jahr starten sollen:

- Tourismus (Erlebnis.NRW),
- Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT.NRW),
- Wissenstransfer (Transfer.NRW),
- Ernährung (Ernährung.NRW),
- Energiewirtschaft (Energie.NRW),
- EnergieForschung (ElektroMobil.NRW),
- Kreativwirtschaft (Create.NRW),
- Chemie und Kunststoff (CheK.NRW),
- Nano- und Mikrotechnologien/ Neue Werkstoffe, Biotechnologien (Hightech.NRW),
- Umwelttechnologien (Ressource.NRW),
- Gesundheit, Medizinforschung (Med in.NRW),
- Medien (Medien.NRW)
- Automotive und Maschinen- und Anlagenbau/ Produktionstechnologien (Automotive/Produktion.NRW)

Ziel sei es, günstige Bedingungen für neue Produkte und Investitionen zu schaffen, Impulse für Wachstum und Beschäftigung zu setzen und die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes zu stärken, sagte Wirtschaftsministerin Christa Thoben bei der Vorstellung der neuen Wettbewerbsrunde.
Ideen, so ist man sich hier in der Region einig, gibt es bei den Unternehmen sicher zu Genüge. Schließlich ist der „bergische Tüftler" schon fast sprichwörtlich. Daher sollte man sich die finanziellen Mittel für die Umsetzung der guten Ideen auch holen.

## Gemeinsam Fördermittel abholen

Neben den Ziel 2-Wettbewerben gibt es aber noch viele weitere mögliche Förderungen:

> *„Das Angebot an Fördermöglichkeiten ist unglaublich groß, da steckt noch ein großes Potenzial für die Region drin", sagt Bodo Middeldorf.*

„Das Angebot an Fördermöglichkeiten ist unglaublich groß, da steckt noch ein großes Potenzial für die Region drin", sagt Bodo Middeldorf. „Wir werden unser Angebot in dieser Frage noch ausweiten." Bislang noch unbesetzte Stellen bei der Entwicklungsagentur wolle man auf diese Aufgaben ausrichten.
„Wir stehen gemeinsam mit unserem breiten Netzwerk potenziellen Wettbewerbsteilnehmern beratend zur Seite", betont Middeldorf.

**i** Infos finden sich natürlich auch immer auf den Seiten der Agentur: www.bergische-agentur.de.

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte und Aktivitäten im Rahmen der gemeinsamen Strategie der Wirtschaftsregion Bergisches Städtedreieck „kompetenzhoch³" berichtet. Verantwortlich für den Inhalt dieser Seiten ist die Bergische Entwicklungsagentur GmbH. Ansprechpartner bei Rückfragen: Christiane ten Eicken Telefon: 0212 88 16 06-67, E-Mail: teneicken@bergische-agentur.de

DRUCKEREI HITZEGRAD
DTP-Service
Belichtungen
Offsetdruck
Stanzen u. Prägen
DTP-Scans Repro
ISDN-Datentransfer
WERBEDRUCKE
42117 Wuppertal
Fr.-Ebert-Str. 102
0202 Fax 304045 ISDN 3703081 ☎ 304044

Heizöltank-
BERATUNG/SERVICE
Pietroch GmbH
Tankanlagenbau/Tankschutz
• Reinigung und
• Überprüfung
• Tankdruckproben
• mit TÜV-Abnahme
42349 Wuppertal
Hahnerberger Straße 279
☎ 02 02/40 00 97/4 05 40

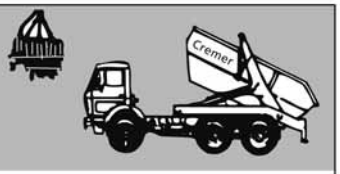
Kompressoren
Trockner · Rohrleitungsbau
Zubehör
Beratung · Kundendienst · TÜV
☎ (02 02) 66 04 08 · Fax 66 41 44
Neu und gebraucht
mit Garantie
Druckluftanlagen
HECKHOFF
GmbH
Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

KACHELOFEN
& KAMINSTUDIO

M. Riesenberg · Meisterfachbetrieb
Wittensteinstr. 163-165
42285 Wuppertal-Unterbarmen
Planung & Bau individ. Einzelstücke
Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine
Tel. 0202-8 10 81
Fax 0202-8 19 97
www.kamine-riesenberg.de
ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do. Fr. 9.00-13.00 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr
Mi. 9.00-13.00 Uhr u. 14.00-20.00 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr

Ich bin für Sie da!
FJM
• Haushüterservice
• Seniorenservice
zuverlässig – seriös – persönlich
Franz-Josef Merten
Luisenstr. 22, 42103 Wuppertal (Elberfeld)
Tel.+ Fax: (02 02) 45 22 52
Handy-Nr.: 0160 88 12 961
E-Mail: franzjosefmerten@web.de
Homepage: www.haushueter-in-wuppertal.de

50 Jahre Qualität made in Germany
gewa
Verschenken Sie NEU SOLAR Kein Geld!
System-Hallen
LKW-/PKW-Garagen · Carports
(0 27 53) 66 -100
www.gewa-hallen.de

H. W. Cremer
Schrottgroßhandel GmbH

Containerdienst
Eisen- und Metallhandel
Übernahme von
Industrieabbrüchen
42283 Wuppertal
Gewerbegebiet Loh
Telefon (02 02) 84 81 0
Telefax (02 02) 86 04 0

## Wuppertal

### Neueintragungen

**20.11.2009 HRA 22878 INFRA Residenz Düsseldorf GmbH & Co. KG** (Willy-Brandt-Platz 17, 42105 Wuppertal). Gegenstand: Grundbesitz Schanzenstr. 90 in Düsseldorf zu erwerben, zu bebauen, zu vermieten und zu verwerten; ferner die Verwaltung eigenen Vermögens. Persönlich haftender Gesellschafter: Matthes Holding Verwaltungsgesellschaft mbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 7467).

**23.11.2009 HRA 22879 INFRA Living Düsseldorf GmbH & Co. KG** (Willy-Brandt-Platz 17, 42105 Wuppertal). Gegenstand: Der Erwerb, die Planung, die Entwicklung, die Errichtung, die Vermietung und die Verwertung von Immobilien sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Persönlich haftender Gesellschafter: Matthes Holding Verwaltungsgesellschaft mbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 7467).

**25.11.2009 HRA 22880 Ribbel R PHARMA e.K.** (Arrenberger Str. 69, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Import und Export pharmazeutischer Produkte sowie der Vertrieb mit medizinischen Einwegprodukten. Inhaber: Gupta, Ilva, geb. Wüstermann, Wuppertal, *27.02.1953.

**03.12.2009 HRA 22882 CSI GmbH & Co. KG** (Schwesterstr. 80, 42285 Wuppertal). Gegenstand: Beratung, Konzeption, Planung und die Vermittlung von Baudienstleistungen, Bauleitung, Hausverwaltung, Import, Export, An- und Verkauf von Baumaschinen, PKW, LKW und Nutzfahrzeugen aller Art, Handel mit genormten Bauelementen, An- und Verkauf von Immobilien aller Art. Persönlich haftender Gesellschafter: CSI Verwaltungs GmbH Wuppertal, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 22383).

**07.12.2009 HRA 22883 Moretti Caffè e.K.** (Schwarzbach 126, 42277 Wuppertal). Inhaber: Sartisson, Dimitri, Radevormwald, *14.07.1974. Einzelprokura: Avola, Salvatore, Radevormwald, *30.11.1979. Die Niederlassung ist von Radevormwald (bisher Amtsgericht Köln HRA 26535) nach Wuppertal verlegt.

**08.12.2009 HRA 22886 Vorwerk Industriebeteiligungen GmbH & Co. KG** (Obere Lichtenplatzer Str. 336, 42287 Wuppertal). Gegenstand: Der Erwerb und das Halten von Industriebeteiligungen aller Art. Persönlich haftender Gesellschafter: Vorwerk Industriebeteiligungen Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Wuppertal B 21395).

**10.12.2009 HRA 22887 Delphin Apotheke Dr. Klaus Quinke e. K.** (Tannenbergstr. 58, 42103 Wuppertal). Inhaber: Dr. Quinke, Klaus, Schwelm, *14.11.1955.

**19.11.2009 HRB 22350 PERi GmbH** (Nevigeser Str. 316, 42113 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.11.2009. Gegenstand: Im- und Export, Groß- und Einzelhandel mit sowie der Transport - nur mit Fahrzeugen bis zu 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht - von Waren aller Art, insbesondere Lebensmitteln, Getränken, Gastronomie- und Kioskbedarf, Ladeneinrichtungen, Tabakwaren, Elektrowaren, Hard- und Software, Bürotechnik und Reinigungsmitteln sowie ein Catering- und Partyservice. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ergül, Tuncer, Wuppertal, *26.07.1955.

**19.11.2009 HRB 22352 Windels Internationaler Versicherungsmakler GmbH** (Kirchstr. 9, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.11.2009. Gegenstand: Die Vermittlung von internationalen Versicherungsverträgen bzw. von Versicherungsverträgen mit internationaler Berührung und die Verwaltung dieser Versicherungsverträge. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hoffmann, Dieter, Wuppertal, *14.02.1956.

**20.11.2009 HRB 22354 flora et gardendesign GmbH** (Kaiserstr. 29, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 19.11.2009. Gegenstand: Die Planung und Gestaltung von Gärten und Landschaften samt der Vermittlung der damit zusammenhängenden Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Dr. Schulz, Klaus, Düsseldorf, *16.05.1939. Einzelprokura: Mucha, Nicola, Wuppertal, *19.03.1967; Wieschermann, Birgit, geb. Link, Wuppertal, *11.07.1961.

**24.11.2009 HRB 22362 Haar-Haus UG (haftungsbeschränkt)** (Wuppertal, Hochstr. 103, 42109 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 19.11.2009. Gegenstand: Der Betrieb eines oder mehrerer Frisörgeschäfte. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Georges, Cornelia Andrea, Wuppertal, *07.10.1965.

**26.11.2009 HRB 22368 MuM Industriebeteiligungen Zwei Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)** (Oberer Grifflenberg 77, 42119 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 17.11.2009. Gegenstand: Das Verwalten von Beteiligungen an anderen Unternehmen sowie eigenen Vermögens. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Wenner, Markus, München, *19.11.1967.

**26.11.2009 HRB 22369 Dragon & Pearls GmbH** (Bärenstr. 11 - 13, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 17.11.2009. Gegenstand: Vermarktung von Ausstellungsflächen zur gesamtheitlichen Präsentation von Produkten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Müller, Markus, Düsseldorf, *12.05.1963.

**27.11.2009 HRB 22370 CanCan Handels GmbH** (Benrather Str. 35, 42115

Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.10.2009. Gegenstand: Der Handel mit Lebensmitteln und Spirituosen sowie Fleisch, Obst und Gemüse. Die Gesellschaft kann auch mit sonstigen Waren aller Art handeln. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Geschäftsführer: Candan, Cansu, Wuppertal, *05.09.1987.

**27.11.2009 HRB 22371 Ferox Welau-Arcaden GmbH** (Am Buschhäuschen 19, 42115 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 24.11.2009. Gegenstand: Der Erwerb, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung, Bebauung sowie Verwertung von Grundbesitz in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere das Einkaufszentrum Welau-Arcaden in 22880 Wedel. Geschäfte, die einer Genehmigung gemäß § 34 c GewO bedürfen, werden nicht ausgeführt. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Altfeld, Jasmin, Wuppertal, *20.06.1964.

**27.11.2009 HRB 22372 Chart BioMedical GmbH** (Essener Str. 68, 42327 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 24.04.2009 mit Änderung vom 25.09.2009. Die Gesellschafterversammlung vom 10.11.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Sitz der Gesellschaft) und mit ihr die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 61354) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Die Herstellung, Entwicklung, Fertigstellung, der Verkauf und der Vertrieb von medizinischen Produkten (insbesondere Komponenten für die Sauerstofftherapie), biomedizinische Lagerbehälter und kryogene Lagerbehälter sowie alle damit verbundenen Tätigkeiten einschließlich Marketing und Dienstleistungen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Banagan, Eric Arthur Winston, Devon/Großbritannien, *24.05.1958; Shaw, Steven Thomas, Marietta/USA, *13.04.1961.

**30.11.2009 HRB 22375 SKZ-Speditions GmbH** (Otto-Hausmann-Ring 107, 42115 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 08.09.2008 Die Gesellschafterversammlung vom 30.10.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Essen (bisher Amtsgericht Essen HRB 20918) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Durchführung von Transporten und Vermittlung von Frachten sowie Übernahme der Logistik und Disposition. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Beckhaus, Melanie, Wuppertal, *25.09.1975; Koch, Axel, Bergisch Gladbach, *31.10.1958.

**01.12.2009 HRB 22376 Aksu Grill UG (haftungsbeschränkt)** (Marktstr. 36, 42369 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 25.11.2009. Gegenstand: Das Betreiben eines Imbissladens. Stammkapital: 300,00 Euro. Geschäftsführer: Tüzin, Güzide, geb. Akyüz, Wuppertal, *01.02.1972.

**01.12.2009 HRB 22377 FITNESS & more Wuppertal GmbH** (Gathe 76, 42107 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 03.09.2009 Gegenstand: Die Planung, Entwicklung, Organisation und Durchführung von Beratung, Marketing und Dienstleistung jedweder Art, insbesondere auf dem Sport- & Fitnesssektor, ferner der Betrieb eines Fitnesscenters in Verbindung mit Aerobic sowie der Vertrieb und die Vermittlung von Fitnessgeräten nebst dazugehörigem Equipment. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Markwald, Sven Torsten, Duisburg, *08.12.1977.

**01.12.2009 HRB 22380 Winbau GmbH** (Ewaldstr. 8, 42107 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.11.2009. Gegenstand: Die Ausführung von Hochbau-, Maurer-, Maler- und Betonarbeiten sowie der Baustoffhandel. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Sapan, Seydos, Hannover, *01.03.1972.

**01.12.2009 HRB 22381 CCD Computers & Control Distribution GmbH** (Hofaue 35, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 19.11.2009. Gegenstand: Der Vertrieb von Geräten, insbesondere Steuergeräten und Computern sowie damit verbundene Dienstleistungen im Bereich der elektrischen Energietechnik und Hochspannungstechnik. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kaluza, Martin Kristian, Remscheid, *22.07.1977; Sowa, Paul Eugen, Wuppertal, *04.08.1978.

**01.12.2009 HRB 22383 CSI Verwaltungs GmbH Wuppertal** (Schwesterstr. 80, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 23.11.2009. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere bei der Firma CSI GmbH & Co. KG Wuppertal mit dem Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Altuntas, Sinan, Wuppertal, *24.11.1975; Arslanalp, Cetin, Wuppertal, *04.08.1975.

**02.12.2009 HRB 22384 Käfer UG (haftungsbeschränkt)** (Staubenthaler Str. 20, 42369 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 03.11.2009. Gegenstand: Der Handel und Vertrieb mit technischen Gegenständen und Einrichtungen aller Art. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Käfer, Alexandra, Wuppertal, *12.03.1976.

**02.12.2009 HRB 22385 Baumeister Grundbesitz GmbH** (Saarbrücker Str. 40, 42289 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 25.11.2009. Geschäftsanschrift: Saarbrücker Straße 40, 42289 Wuppertal. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung eigenen Grundbesitzes. Stammkapital: 30.000,00 Euro. Geschäftsführer: Baumeister, Reinhard, Wuppertal, *16.11.1948; Baumeister, Dörthe, geb. Klein, Wuppertal, *04.01.1948; Baumeister, Jens, Wuppertal, *19.07.1974; Schnittke, Heike, geb. Baumeister, Wuppertal, *09.07.1978.

**02.12.2009 HRB 22387 PassionKid's GmbH** (Unterdörnen 47, 42283 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.03.2007 Die Gesellschafterversammlung vom 01.09.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Düsseldorf HRB 56579) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Der Import, der Export sowie der Groß- und Einzelhandel mit Textilien und Lederwaren aller Art, mit Mode- und Schmuckaccessoires sowie mit Spielwaren und Haushaltswaren aller Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Wang, Guohua, Saint Mande/Frankreich, *17.11.1985; Wang, Shengxin, Düsseldorf, *31.03.1984.

**03.12.2009 HRB 22388 Prometheus Verlags- und Kommunikationsgesellschaft mbH** (Briller Str. 118, 42105 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 28.12.1979, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 10.11.2009 hat den Sitz von Troisdorf (bisher Amtsgericht Siegburg HRB 5343) nach Wuppertal verlegt, § 1 Buchstabe b) (Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend neu gefasst, § 8 (Wettbewerbsverbot) aufgehoben, die §§ 9 bis 23 in §§ 8 bis 22 umbenannt und § 13 -neu- (Einziehung von Geschäftsanteilen) und § 15 -neu- (Erbfolge) geändert. Gegenstand: Die Herstellung und der Verkauf von Druckererzeugnissen, die Verlagstätigkeit sowie Werbung und Kommunikationsmaßnahmen. Insoweit hat die Gesellschaft auch die Beteiligung an anderen Unternehmen sowie deren Geschäftsführung oder Übernahme der unbeschränkten Haftung zum Gegenstand. Stammkapital: 60.000,00 DM. Nicht mehr Geschäftsführer: Jeserich, Kurt, Hennef, *29.01.1942. Nicht mehr Geschäftsführer: Kramer, Wieland, Erkrath, *24.05.1957

**03.12.2009 HRB 22390 EOLOVELO Invest GmbH** (Corneliusstr. 16, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 02.10.2009. Gegenstand: Der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und Veräußerung von Unternehmensbeteiligungen (Aktien, Geschäftsanteile an einer GmbH, Kommanditanteile, Beteiligung als Komplementär oder als stiller Gesellschafter) und

*Hinweis*

*Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.*

Immobilienvermögen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bäumer, Ralf, Lichtenfels, *23.04.1970.

**04.12.2009 HRB 22391 (M)eine Stunde für Wuppertal GmbH** (Lise-Meitner-Str. 1 - 3, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 20.11.2009. Gegenstand: Die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in Wuppertal, insbesondere durch Unterstützung und Ermöglichung von ehrenamtlichen Projekten, Durchführung von Aktivitäten und Maßnahmen, die auf bürgerschaftliches Engagement aufmerksam machen und für dieses werben sowie Aufbau einer Freiwilligenagentur und Anlaufstelle für Bürger der Stadt Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Freiherr von Blomberg, Markus, Wuppertal, *26.01.1958.

**04.12.2009 HRB 22394 TSL Partner GmbH** (Lise-Meitner-Str. 1 - 13, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 19.11.2009. Gegenstand: Spedition und Transport von Gütern, Logistik Beratung, Handelsvermittlung, Lagerung, Groß- und Einzelhandel jeglicher Art insbesondere mit Baumaterialien, jedes mit den vorstehenden Tätigkeitsbereichen zusammenhängendes Geschäft. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Pakulska, Izabela, Srem/Polen, *14.03.1976. Gesamtprokura gemeinsam mit einem zur Einzelvertretung berechtigten Geschäftsführer: Marciniak, Tomasz, Rakoniewice/Polen, *11.08.1982.

**07.12.2009 HRB 22403 DeWu Zeitarbeit GmbH** (Kemna 22, 42399 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 20.11.2009. Gegenstand: Die Erbringung von Beratungs- sowie Personaldienstleistungen, insbesondere im Bereich der gewerblichen Arbeitnehmerüberlassung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ayad, Adrian, Wuppertal, *13.09.1960.

**10.12.2009 HRB 22408 BJUMA Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)** Heinz-Kluncker-Str. 4, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 29.10.2009. Gegenstand: Die Aus- und Weiterbildung junger Menschen in journalistischen und künstlerischen Bereichen, Organisation von Veranstaltungen und Kursen, Erstellung und Verkauf von Wort-, Bild- und Tonbeiträgen, Beratung und Erstellung von Konzepten für den Medienbereich. Stammkapital: 810,00 Euro. Geschäftsführer: Filipzik, Jan, Wuppertal, *29.04.1983; Jeuckens, René, Wuppertal, *28.12.1967; Windus, Grischa, Wuppertal, *22.11.1971.

**15.12.2009 HRB 22413 Achenbach Growth & Equity Services Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)** (Calvinstr. 3, 42103 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 13.11.2009. Gegenstand: Die Erbringung von Unternehmensberatungsdienstleistungen für junge Unternehmen, KMU und sonstige Unternehmer, Übernahme von Interims-Management-Aufgaben für Unternehmen, Beratung bei und Vermittlung von Unternehmensfinanzierungen sowie Beratung von Privatinvestoren und institutionellen Investoren bei Entscheidungen über Unternehmensbeteiligungen. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Achenbach, Stephan Heinrich, Wuppertal, *05.12.1974.

**15.12.2009 HRB 22415 Straka Werkzeugbau Verwaltung GmbH** (Porschestr. 11, 42279 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 10.12.2009. Die Beteiligung und Übernahme der persönlichen Haftung an der sich in Gründung befindlichen Straka Werkzeugbau GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Wuppertal, deren Gegenstand die maschinelle Metallverarbeitung mit Stanztechnik ist. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Straka, Karsten, Wuppertal, *11.11.1964.

**16.12.2009 HRB 22419 VemiRo UG (haftungsbeschränkt)** (Am Berghang 30, 42349 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 16.11.2009. Gegenstand: Die Vermarktung mineralischer Rohstoffe sowie die Durchführung von Tiefbauarbeiten aller Art. Stammkapital: 1.500,00 Euro. Geschäftsführer: Tepel, Björn, Wuppertal, *29.04.1982.

## Veränderungen

**19.11.2009 HRA 8175 August Pohli GmbH & Co. KG** (Hölker Feld 10 - 12, 42279 Wuppertal).

**19.11.2009 HRA 10390 David Beckmannshagen KG** (Ritterstr. 62 - 64, 42285 Wuppertal).

**19.11.2009 HRA 17240 Expert Stephan Heuser GmbH & Co. KG** (Ferdinand-Lassalle-Str. 118, 42369 Wuppertal).

**24.11.2009 HRA 21896 BauMa-Tools GmbH & Co. KG** (Langenhaus 62, 42369 Wuppertal).

**02.12.2009 HRA 17389 Correspondo GmbH & Co. KG** (Nevigeser Str. 308, 42113 Wuppertal). Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Correspondo Management GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HR B 10663). Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: NEXUS 21 b & t Beteiligungs GmbH, Betzdorf (Amtsgericht Montabaur HRB 7472).

**03.12.2009 HRA 21980 huber projektplan gmbH & co. kg** (Tiergartenstr. 214 - 218, 42117 Wuppertal).

**08.12.2009 HRA 22472 Opendot OHG** (Hofaue 55, 42103 Wuppertal). Einzelkaufmann: openDot e.K. Geschäftsanschrift: Emanuel-Felke-Str. 17, 42349 Wuppertal. Nicht mehr Persönlich haftender Gesellschafter: Zimmermann, Jörg, Wuppertal, *18.01.1965. Nunmehr Inhaber: Diedenhoven, Thomas, Wuppertal, *21.01.1963. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Thomas Diedenhoven, Wuppertal, *21.01.1963 ist nunmehr Alleininhaber. Die Firma ist geändert.

**10.12.2009 HRA 17355 VORWERK AUTOTEC GmbH & Co. KG** (Obere Lichtenplatzer Str. 336, 42287 Wuppertal). Prokura erloschen: Förster, Helge, Essen, *07.06.1972.

**15.12.2009 HRA 20612 ibs Vermietungs GmbH & Co. KG** (Bredde 19, 42275 Wuppertal). Der Sitz ist nach Hilden (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRA 20836) verlegt.

**19.11.2009 HRB 8416 VSG Verkehrs-Service Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Deutscher Ring 18, 42327 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Schulten, Bernd, Wuppertal, *15.08.1959.

**19.11.2009 HRB 20591 Expert Stephan Heuser Verwaltungsgesellschaft mbH** (Ferdinand-Lassalle-Str. 118, 42369 Wuppertal).

**23.11.2009 HRB 6503 Bieber Computer-Systeme GmbH** (Öhder Str. 4 a, 42289 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 18.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 48/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**23.11.2009 HRB 8587 LARES Beteiligungs GmbH** (Dieselstr. 18, 42389 Wuppertal). Nach Änderung des Wohnortes nunmehr: Geschäftsführer: Sigenstrøm, Torben, Wuppertal, *02.05.1950. Nach Änderung des Wohnortes nunmehr: Einzelprokura: Sigenstrøm, Kirsten Helga, Wuppertal, *13.05.1966.

**23.11.2009 HRB 8593 LARES Holding GmbH** (Dieselstr. 18, 42389 Wuppertal). Nach Änderung des Wohnortes nunmehr: Geschäftsführer: Sigenstrøm, Torben, Wuppertal, *02.05.1950. Nach Änderung des Wohnortes nunmehr: Einzelprokura: Sigenstrøm, Kirsten Helga, geb. Schröder, Wuppertal, *13.05.1966.

**23.11.2009 HRB 20014 down up! Flexible Hilfen GmbH** (Besenbruchstr. 13, 42285 Wuppertal).

**23.11.2009 HRB 20234 down up! Einzelfallpädagogik GmbH** (Mühlenberg 62, 42349 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Besenbruchstr. 13, 42285 Wuppertal.

**23.11.2009 HRB 21823 I.O. LEISURE GmbH** (Schönebecker Str. 27, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch

Das neue Buch über Wuppertal kommt...

In Kürze erscheint mit dem Buch „Das ist Wuppertal", aus der erfolgreichen Reihe des Limosa-Verlages, ein attraktiver Bildband mit professionellen Beiträgen, in dem die Vorzüge Wuppertals anschaulich präsentiert werden. Unterschiedliche Bereiche aus dem vielfältigen Lebenunserer Stadt, Besonderheiten der Stadtteile sowie einzelne Vereine und Einrichtungen werden beschrieben und illustriert. Eingebettet in diese lesenswerte Umgebung haben Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen mit einem aussagestarken redaktionellen Beitrag in Wort und Bild darzustellen,wobei die Image-Wirkung weit über die einer klassischen Anzeige hinaus geht. Beispiele aus anderen Städten und Regionen haben gezeigt, dass sich das Ergebnis sehen lassen kann. Somit findet das Projekt Unterstützung von Herrn Peter Jung, Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal, Herrn Matthias Haschke, Geschäftsführer Wuppertal Marketing und der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid.

Wirken Sie mit. Erzählen Sie Ihre Geschichte.

edition limosa

Weitere Informationen zur Teilnahme erhalten Sie unter: Tel.: 0 23 31 / 7 55 97 • e-mail: robin.schroeder@limosa.de

Beschluss vom 20.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1084/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**23.11.2009 HRB 22075 FairBau GmbH** (Friedrich-Engels-Allee 256, 42285 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Blumenstraße 35, 42119 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Grochocki, Agnes Barbara, Düsseldorf, *10.06.1978. Bestellt als Geschäftsführer: Zeyn, Anja, Düsseldorf, *28.12.1977.

**24.11.2009 HRB 7594 BC Kunstverlag GmbH** (Hauptstr. 56, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 18.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 999/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**24.11.2009 HRB 8177 Dieselstr. 54 GmbH** (Dieselstr. 54, 42389 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Lorken, Reinhard, Kaufmann, Wuppertal, *22.06.1929. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**24.11.2009 HRB 8959 prolog professional logistics Beteiligungsgesellschaft mbH** (Blombacher Bach 3, 42270 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung hat am 10.11.2009 das Stammkapital (100.000,00 DM) auf Euro umgestellt, es von dann 51.129,19 Euro um 870,81 Euro auf 52.000,00 Euro erhöht und § 1 (Firma), § 2 (Gegenstand der Gesellschaft), § 4 (Stammkapital, Gesellschafter, Geschäftsanteile) und § 6 -alt-/ § 5 -neu- (Geschäftsführer) des Gesellschaftsvertrages geändert und den Gesellschaftsvertrag neu gefasst. Neue Firma: F-LOG GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Dienstleistungen in den Bereichen der Logistik und Handel, einschließlich Beratung, insbesondere Zustellung an Privathaushalte; Entwicklung und Vermarktung von Systemlösungen für die Logistik von Unternehmen; Entwicklung und Vermarktung von Software im Bereich der Logistik von Unternehmen.

**24.11.2009 HRB 9958 TRS Control GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** (Morianstr. 45, 42103 Wuppertal). Einzelprokura: Dr. Böttner, Karl-Heinz, Wuppertal, *25.11.1961.

**24.11.2009 HRB 10917 VIKO – Fernseh Produktion GmbH** (Uellendahler Str. 200, 42109 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Üste, Duran, Düsseldorf, *01.03.1956. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**24.11.2009 HRB 17131 Pflegedienst Haas GmbH** (Uellendahler Str. 478, 42109 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 05.11.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) und § 3 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung der Firma und des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neue Firma: BAP GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Das Betreiben eines Pflegebetriebes, das Erbringen sozialer und medizinischer Dienstleistungen gegenüber Dritten, die Vermittlung von Pflegen und Betreuungen sowie die Vermittlung und Gestellung von Personal.

**24.11.2009 HRB 18998 Hoffmann & Wolter Vertriebs GmbH,** Wuppertal (Hinüberstr. 13 a, 30175 Hannover). Der Sitz ist nach Hannover (jetzt Amtsgericht Hannover HRB 204941) verlegt.

**24.11.2009 HRB 19600 BauMa-Tools Verwaltungs GmbH** (Langenhaus 62, 42369 Wuppertal).

**25.11.2009 HRB 9561 Lignambiente GmbH** (Allensteiner Str. 49, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 06.10.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 587/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**26.11.2009 HRB 16983 NeLa GmbH** (Scheidtstr. 18, 42369 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Langenhaus 62, 42369 Wuppertal.

**26.11.2009 HRB 19557 FlexNet Print & Pack Service GmbH** (Wittener Str. 33, 42277 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 20.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 862/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**26.11.2009 HRB 20157 Huaying Deutschland GmbH** (Bruch 4 (Wagner Gewerbepark, 42279 Wuppertal), Die Gesellschafterversammlung vom 03.09.2009 hat § 1 Abs. 1 (Firma) des Gesellschaftsvertrages geändert. Neue Firma: Gewerbepark Wagner Produktionstechnik GmbH.

**26.11.2009 HRB 21409 C & C Almenräder Vermögensverwaltungs GmbH** (Dönberger Str. 70, 42111 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 20.11.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 5 beschlossen.

**26.11.2009 HRB 21927 Procar Automobile AG** (Uellendahler Str. 564, 42109 Wuppertal). Nicht mehr Vorstand: Bussick, Oliver, Essen, *27.11.1969.

**27.11.2009 HRB 3687 Huth u Söhne Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Vohwinkeler Str. 65, 42329 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Huth, Siegfried, Kaufmann, Wuppertal; Huth, Werner, Buchdruckermeister, Wuppertal.

**27.11.2009 HRB 21039 AMOHR Technische Textilien GmbH** (Hünefeldstr.

Sie wählen richtig
Wuppertal
WWW.SCHUHMACHER-STANDORT-ENTWICKLUNG.DE
ROLLADEN Schulte Inh. Volker Weber Seit 1874
„24 Std. Reparatur-Service an Son. und Feiertagen"
Rolläden, Fenster, Markisen
Rolltore, Schlosserarbeiten
Trockenbau, Innenausbau
Schliemannweg 41
☎ 59 68 68
http://mon.de/dus/rolladen-schulte
120 JAHRE-HEIZOEL-VORST
Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035
Tiefziehen
Schiebeblister
Spritzguss
Lohnverpacken
Montagearbeiten
KUNSTSTOFFTECHNIK H.-G. SCHULZ
42277 Wuppertal, Wiescherstr. 11-13
Tel. 0202 / 25 255 - 0
www.kunststofftechnikschulz.de
Erstmuster, Kleinserien nach individuellen Wünschen
GROTE & FROWEIN
Verpackungsmittel
Bayreuther Str. 72-74
42115 Wuppertal
Tel.: 0202 / 30 40 08
Fax: 0202 / 31 88 32
E-Mail: grote.frowein@t-online.de
GEORG PLATH SIEBDRUCK
Plakate · Etiketten · Werbegeschenke · Fahnen · T-Shirts · Taschen
Clausenstrasse 19 Tel. 0202/444484
42285 Wuppertal Fax 0202/4936918
www.siebdruck-plath.de
Schleifwerkzeuge für die Oberflächenbehandlung
wie Kontaktscheiben, Original-KEMPER-Schleifstern®,
Fächerscheiben, Schleifvlieswerkzeuge sowie Antriebe
STARMAX® liefert
KEMPER-KONTAKT Gert Kemper GmbH
Siegersbusch 45A · 42327 Wuppertal
Tel. 0202/78607-0 · Fax 0202/78607-23
e-mail: kontakt@kemperkontakt.de
KEMPER
WEINQUELLE HORNIG
Wein, Sekt, Spirituosen, Bier, Wasser, Kohlensäure
Bayreuther Str. 50 c
42115 WUPPERTAL
☎ (0202) 305085
Fax (0202) 305087

*Hinweis*

*Die hier veröffentlichten Handelsregistermeldungen werden der IHK vom Amtsgericht übermittelt. Für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Daten kann daher keine Gewähr übernommen werden.*

57A, 42285 Wuppertal). Prokura erloschen: Schmidt, Joachim, Wuppertal, *15.06.1944.

**30.11.2009 HRB 6076 LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH** (Ludwig-Richter-Str. 6, 42329 Wuppertal). Zwischen der Gesellschaft und der Firma Brochier Umwelttechnik GmbH mit Sitz in Feldkirchen, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München HRB 104405, ist am 18. Dezember 2001 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag unter Zustimmung der Gesellschaft (beherrschte Gesellschaft) gemäß Gesellschafterbeschluss vom selben Tage abgeschlossen worden. Infolge Verschmelzungen der herrschenden Gesellschaft und Sitzverlegung besteht der Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag vom 18.12.2001 nun mit der AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mit beschränkter Haftung mit Sitz in Herten (Amtsgericht Recklinghausen, HRB 5421). Der Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 13.11.2009 geändert. Die Gesellschafterversammlung hat dieser Änderung zugestimmt.

**30.11.2009 HRB 10764 Saturn Electro- Handelsgesellschaft mbH** Wuppertal-Barmen (Steinweg 2, 42275 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Verheyen, Michael, Castrop-Rauxel, *11.05.1963.

**30.11.2009 HRB 18808 HSW Schumann GmbH** (Kronprinzenallee 81, 42119 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Schumann, Barbara, geb. Lau, Wuppertal, *16.02.1950.

**30.11.2009 HRB 20375 ST – ADMIN – TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** (Friedrich-Engels-Allee 133, 42285 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Leonhardt, Jochen, Dresden, *02.10.1951.

**01.12.2009 HRB 5077 Gebr. Ehlenbeck & Co. Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung,** Wuppertal (Parsevalstr. 3, 42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 24.11.2009 hat den Sitz nach Solingen verlegt und § 1 Satz 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages neu gefasst.

**01.12.2009 HRB 5198 LUHNS GmbH** (Schwarzbach 91 - 137, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Alambeigi, Amir Siamak, Duisburg, *03.12.1968.

**01.12.2009 HRB 8564 Korte Dentallabor GmbH** (Röttgen 157, 42109 Wuppertal). Geschäftsführer: Brachthäuser, Thomas, Wuppertal, *05.01.1967.

**01.12.2009 HRB 9144 Dipl.-Ing. Michael Scheuvens, Ingenieurbüro GmbH** (Friedrich-Engels-Allee 256, 42285 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Scheuvens, Sebastian, Braunschweig, *30.01.1977.

**01.12.2009 HRB 9644 Campino GmbH** (Wolkenburg 100, 42119 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Spindler, Markus, Wuppertal, *05.07.1974.

**01.12.2009 HRB 18975 CMA Microdialysis GmbH,** Wuppertal, (Benrather Schlossallee 49 - 53, 40597 Düsseldorf). Der Sitz ist nach Düsseldorf (jetzt Amtsgericht Düsseldorf HRB 62267) verlegt.

**01.12.2009 HRB 20680 S.D. New Energy GmbH** (Steinbeck 92, 42119 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Pan, Shuoduan, Solingen, *17.09.1975. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**01.12.2009 HRB 20711 vocatel business gmbh** (Hofaue 35, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hofaue 35, 42103 Wuppertal.

**01.12.2009 HRB 21511 GIMGIM Ingenieurbau GmbH** (Schwesterstr. 60 a, 42285 Wuppertal). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 880/09) vom 17.11.2009 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

**01.12.2009 HRB 21611 SiGeKo UG (haftungsbeschränkt)** (Kruppstr. 73, 42113 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Sondern, Jörg, Wuppertal, *11.08.1969. Bestellt als Geschäftsführer: Wigge, Stephanie, Wuppertal, *12.07.1976.

**01.12.2009 HRB 21796 Kondor Wessels Projektentwicklung GmbH** (Deutscher Ring 71, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Knüfermann, Oliver, Schwerte, *04.07.1967.

**01.12.2009 HRB 22329 Datamentum Technology GmbH** (Hildener Str. 34, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 19.11.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital und Stammeinlagen) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 25.000,00 Euro um 500,00 Euro auf nunmehr 25.500,00 Euro beschlossen.

**02.12.2009 HRB 4417 Wagener & Simon Beteiligungs-GmbH** (Emil-Wagener-Str. 1, 42289 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Wolf, Matthias, Ilsfeld, *11.05.1969.

**02.12.2009 HRB 9282 Hectas Sicherheitsdienste GmbH** (Am Diek 52, 42277 Wuppertal). Zweigniederlassung errichtet unter gleicher Firma mit Zusatz: Niederlassung Hannover, 30177 Hannover, Geschäftsanschrift: Mengendamm 14b, 30177 Hannover.

**02.12.2009 HRB 10412 Cosewa Cosmetics GmbH** (Schwarzbach 91 - 137, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Alambeigi, Amir Siamak, Duisburg, *03.12.1968. Bestellt als Geschäftsführer: Alambeigi, Khodayar, Duisburg, *06.09.1948.

**02.12.2009 HRB 21891 Gesundheitszentrum Duisburg-Rheinhausen GmbH,** (Deutscher Ring 71, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Knüfermann, Oliver, Schwerte, *04.07.1967.

**03.12.2009 HRB 2708 GEFA Gesellschaft für Absatzfinanzierung mit beschränkter Haftung** (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Hauptniederlassung: Brestel, Udo, Wehrheim, *19.02.1968; Varnik, Céline, Düsseldorf, *17.05.1972.

**03.12.2009 HRB 9588 Costa Ausbau und Sanierung GmbH** (Lentzestr. 5, 42277 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Costa, Sebastiano, Kaufmann, Wuppertal, *21.03.1965.

**03.12.2009 HRB 10563 1ALL AG** (Schloßbleiche 42, 42103 Wuppertal). Einzelprokura: Hagedorn, Jessica, Wuppertal, *13.04.1981.

**03.12.2009 HRB 20574 PPG Deutschland Business Support GmbH** (Stackenbergstr. 34, 42329 Wuppertal). Prokura erloschen: Baeck, Heike, Bodelshausen, *29.11.1959.

**03.12.2009 HRB 21795 rheinbau invest GmbH** (Deutscher Ring 71, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Knüfermann, Oliver, Schwerte, *04.07.1967.

**03.12.2009 HRB 21885 Pergamo GmbH** (Kölner Str. 9, 42119 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Katernberger Str. 186, 42115 Wuppertal.

**04.12.2009 HRB 8583 N H M Neuhaus & Hamburger Mechatronic GmbH** (Buchenhofener Str. 35, 42329 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 18.11.2009 hat § 2 des Gesellschaftsvertrages (Gegenstand des Unternehmens) geändert. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Planung, Herstellung und der Vertrieb von mechanischen Vorrichtungen und Maschinen jeder Art, elektrischen und elektronischen Steuerungen, Steuerungen von Maschinen jeglicher Art sowie die Beratung auf diesem Gebiet. Geschäftsführer: Neuhaus, Joachim, Wuppertal, *01.06.1955.

**04.12.2009 HRB 21188 Buchhandlung Bücherkiste Nettesheim GmbH** (Kemmannstr. 2, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 26.11.2009 hat § 2 (Gegenstand des Unternehmens) Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages geändert. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Buchhandel, insbesondere der Verkauf von Büchern, Fortsetzungen, Abonnements und anderen Medien, der Handel mit Lehrmitteln und Bildungsmedien sowie buchhandelsnahe Dienstleistungen wie Seminare und Unternehmensberatung.

**07.12.2009 HRB 10178 Strupp GmbH** (Hatzfelder Str. 129, 42281 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 30.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1050/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**07.12.2009 HRB 10327 SSW Stahl Service Wuppertal GmbH** (Arrenberger Str. 59 - 65, 42117 Wuppertal. Die Gesellschaft hat mit der August Kirberg GmbH & Co. KG mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRA 7336) als herrschendem Unternehmen am 05.11.2009 einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 05.11.2009 zugestimmt.

**07.12.2009 HRB 18953 Bauklotz-Allianz GmbH** (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.11.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital, Stammeinlagen) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 90.000,00 um 6.000,00 Euro auf 96.000,00 Euro beschlossen.

**07.12.2009 HRB 22350 PERi GmbH** (Nevigeser Str. 316, 42113 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Ergül, Tuncer, Wuppertal, *26.07.1955. Bestellt als Geschäftsführer: Sisman, Cemal, Wuppertal, *11.08.1960.

**08.12.2009 HRB 3619 GEFA-Leasing Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Robert-Daum-Platz 1, 42117 Wuppertal). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Hauptniederlassung: Brestel, Udo, Wehrheim, *19.02.1968; Varnik, Céline, Düsseldorf, *17.05.1972.

**08.12.2009 HRB 4512 Gotrans Transport Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Widukindstr. 42, 42289 Wuppertal). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Widukindstr. 42, 42289 Wuppertal. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.12.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wup-

pertal, 145 IN 975/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**08.12.2009 HRB 7317 Alfons Schönauen Verwaltungs GmbH** (Winchenbachstr. 23 - 25, 42281 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Sintoris, Konstantinos, Wuppertal, *15.03.1975. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Ohnhäuser, Marina, geb. Posor, Wuppertal, *30.10.1960. Prokura erloschen: Sintoris, Konstantinos, Wuppertal, *15.03.1975.

**08.12.2009 HRB 10015 CGB GmbH** (Neviandtstr. 29, 42117 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 26.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 914/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**08.12.2009 HRB 20725 DoveBid Germany GmbH** (Ascheweg 15, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Dove, Kirk, Atherton, USA, *07.06.1955. Bestellt als Geschäftsführer: Rockenhäuser, Elke, München, *12.04.1962.

**08.12.2009 HRB 21395 Leopard Industriebeteiligungen GmbH** (Obere Lichtenplatzer Str. 336, 42287 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 04.12.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Vorwerk Industriebeteiligungen Verwaltungs GmbH. Obere Lichtenplatzer Straße 336, 42287 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Backhaus, Torsten *10.07.1970. Bestellt als Geschäftsführer: Cöllen, Peter, Wuppertal, *13.04.1947; Dr. Möller, Jürgen, Mechernich, *21.03.1964.

**08.12.2009 HRB 22337 WTG Dr. Grüber GmbH Steuerberatungsgesellschaft** (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 27.11.2009 hat § 6 (Geschäftsführung, Vertretung) Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages geändert.

**09.12.2009 HRB 6456 Wilhelm Wolzenburg GmbH, Internationale Spedition u. Containerdienst** (Essener Str. 3 - 13, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung hat am 25.11.2009 beschlossen, das Stammkapital (350.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 178.952,16 Euro um 61.047,84 Euro auf 240.000,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 3 (Stammkapital und Einlagen) zu ändern.

**10.12.2009 HRB 6773 BULL-FLEISCH Dreseler Fleischvertriebs GmbH** (Elias-Eller-Str. 27, 42369 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 08.12.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1070/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**10.12.2009 HRB 10392 Unternehmensberatung Torwesten & Horesch GmbH** (Berghauser Str. 101, 42349 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 05.11.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 571/08) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**10.12.2009 HRB 10889 Hagenkötter & Co. GmbH,** Wuppertal (Reichsbahnstr. 16 - 24, 58089 Hagen). Nicht mehr Geschäftsführer: Kropp, Michael, Hemer, *10.04.1961.

**10.12.2009 HRB 16919 Akzo Nobel Pensions GmbH** (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft hat mit der Akzo Nobel GmbH, Düren (Amtsgericht Düren, HRB 2670) als herrschendem Unternehmen am 16.11.2009 einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 09.12.2009 zugestimmt.

**10.12.2009 HRB 20668 PPG Deutschland Sales & Services GmbH** (Stackenbergstr. 34, 42329 Wuppertal). Der mit der PPG Industries Lackfabrik GmbH, Weingarten (Amtsgericht Karlsruhe, HRB 7577) - die ihren Sitz nach Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 10466) verlegt hat - am 22.12.1999 abgeschlossene Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 04.12.2009 geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 04.12.2009 hat der Änderung zugestimmt.

**11.12.2009 HRB 6392 Robert Lingemann GmbH** (Staudenstr. 11, 42369 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftige Beschlüsse je vom 06.11.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 206/07 und 145 IN 7/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**11.12.2009 HRB 6868 Delta-V GmbH Büro- und Betriebseinrichtungen** (Eichenhofer Weg 71, 42279 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: van Steenbergen, Johannes Casper, Radevormwald, *24.09.1942.

**11.12.2009 HRB 8516 Vorwerk & Sohn Verwaltungs GmbH** (Obere Lichtenplatzer Str. 336, 42287 Wuppertal). Prokura erloschen: Förster, Helge, Essen, *07.06.1972.

**11.12.2009 HRB 19088 VORWERK DRIVETEC GmbH** (Obere Lichtenplatzer Str. 336, 42287 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 04.12.2009 hat den Gesellschaftsvertrag vollständig neu gefasst. Bestellt als Geschäftsführer: Cöllen, Peter, Wuppertal, *13.04.1947.

**14.12.2009 HRB 6748 Baumeister Verwaltungen-GmbH** (Saarbrücker Str. 40, 42289 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 25.11.2009 hat das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umgestellt, es von dann 25.564,58 Euro um 4.435,42 Euro auf 30.000,00 Euro erhöht, § 4 (Stammkapital) und § 1 Abs. 1 (Firma) des Gesellschaftsvertrages geändert und den Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. Neue Firma: Baumeister-Verwaltungen GmbH. Bestellt als Geschäftsführer: Baumeister, Jens, Wuppertal, *19.07.1974; Schnittke, Heike, geb. Baumeister, Wuppertal, *09.07.1978. Prokura erloschen: Baumeister, Jens, Wuppertal, *19.07.1974.

**14.12.2009 HRB 8419 HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH** (Heusnerstr. 40, 42283 Wuppertal. Mit der HELIOS Kliniken GmbH mit Sitz in Berlin (Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, HRB 106350 B) als herrschendem Unternehmen wurde am 29.10.2009 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 07.12.2009 zugestimmt.

**15.12.2009 HRB 8290 Image Access Computer GmbH** (Hatzfelder Str. 161 - 163, 42281 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 02.12.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 (Firma, Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Weiterhin wurde eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 204.000,00 Euro um 204.000,00 Euro auf nunmehr 408.000,00 Euro beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde insgesamt neu gefasst. Neue Firma: Image Access GmbH. Bestellt als Geschäftsführer: Klepsch, Rüdiger, Bonn, *05.10.1963.

**15.12.2009 HRB 8881 Hans Dietrich Fertigbau Verwaltungs GmbH** (Korzerter Str. 18, 42349 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Hartl, André, Düsseldorf, *19.08.1969.

**15.12.2009 HRB 8959 F-LOG GmbH** (Blombacher Bach 3, 42270 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Scherbel, Peter, Schwaig, *14.08.1965. Nicht mehr Geschäftsführer: Hügelmeyer, Olaf, Wuppertal.

**15.12.2009 HRB 9721 Clean Serv GmbH** (Heusnerstr. 40, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: John, Sascha, Wuppertal, *01.03.1969. Bestellt als Liquidator: Henke, Horst, Solingen, *14.09.1949. Die Gesellschaft ist aufgelöst.


MONHOF & CO. GmbH

Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?
WIR BERATEN SIE GERN!

- Kartonagen
- Papier
- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere

Lager 2:
Otto-Hahn-Straße 53

Nibelungenstraße 54–56
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 97 40 14-0
Fax (02 02) 97 40 14-29
info@monhof-verpackung.de

**15.12.2009 HRB 18721 BEKO Industriebeteiligungen GmbH** (Buntenbeck 17, 42327 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 30.11.2009 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen.

**15.12.2009 HRB 20574 PPG Deutschland Business Support GmbH** (Stackenbergstr. 34, 42329 Wuppertal). Der mit der PPG Industries Lacke GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 7296) - mit Wirkung vom 31.10.2008 auf die PPG Industries Lackfabrik GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 10466) verschmolzen - am 13.08.2008 abgeschlossene Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 04.12.2009 geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 04.12.2009 hat der Änderung zugestimmt.

**15.12.2009 HRB 22337 WTG Dr. Grüber GmbH Steuerberatungsgesellschaft** (Kasinostr. 19 - 21, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 11.12.2009 hat § 1 Abs. 1 (Firma) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) des Gesellschaftsvertrages geändert und den Gesellschaftsvertrag neu gefasst. Neue Firma: WTG Dr. Grüber GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten einschließlich der Rechtsberatung durch Übernahme von Anwaltsaufträgen sowie die in §§ 33, 57 Abs. 3 StBerG aufgeführten Tätigkeiten, die nur durch in den Diensten der Gesellschaft stehende, zugelassene Rechtsanwälte bzw. Steuerberater unabhängig, weisungsfrei und eigenverantwortlich unter Beachtung Ihres Berufsrechts ausgeführt werden. Die Gesellschaft schafft dazu die erforderlichen personellen, sachlichen und räumlichen Voraussetzungen und tätigt die damit verbundenen Geschäfte; sie unterhält insbesondere die nach dem Berufsrecht der Rechtsanwälte und Steuerberater vorgeschriebenen Berufshaftpflichten. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Möller, Han-Dirk, Wuppertal, *12.05.1967; Stommel, Christian, Solingen, *22.12.1974.

**16.12.2009 HRB 6323 Cronenberger Steinindustrie Franz Triches Verwaltungs-GmbH** (Korzerter Str. 18, 42349 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Hartl, André, Düsseldorf, *19.08.1969.

**16.12.2009 HRB 19823 Toma - Immobilien GmbH** (Normannenstr. 26, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 11.12.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Vermittlung von Immobilien, Versicherungen, Finanzierungen und Bausparverträgen sowie die Verwaltung von Grundbesitz und Hausmeisterdienst, Raumausstattung, Trockenbau, Tapezierarbeiten und Anstricharbeiten an Wand- und Deckenflächen, Gebäudereinigung, Küchenmontage und zulassungsfreie Gebäude- und Grundstücksdienste. Bestellt als Geschäftsführer: Chiotakis, Antonios, Wuppertal, *10.03.1981.

**16.12.2009 HRB 20552 DuPont Performance Coatings GmbH** (Christbusch 25, 42285 Wuppertal). Der mit der DuPont de Nemours (Deutschland) GmbH mit Sitz in Neu-Isenburg (Amtsgericht Offenbach am Main, HRB 43585) am 15.09.2007 abgeschlossene Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 11.12.2009 geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 14.12.2009 hat der Änderung zugestimmt.

**16.12.2009 HRB 22031 i2 Service GmbH** (Bandwirkerstr. 35, 42369 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 09.12.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1. (Firma - Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: DEWIS GmbH. Bestellt als Geschäftsführer: Schubert, Patrick Paul, Oer-Erkenschwick, *08.07.1976.

## Löschungen

**14.12.2009 HRA 16309 Leiner GmbH & Co. KG** (Schloß Lüntenbeck, 42327 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

**19.11.2009 HRB 6451 Udo Römer Fußboden GmbH** (Nettenberg 43, 42349 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**19.11.2009 HRB 19224 AOW-Vertriebs GmbH** (Schwelmer Str. 124 - 126, 42389 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**25.11.2009 HRB 6281 Elektro-Viering Ing. Ludwig Viering GmbH** (Buchenstr. 6, 42283 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**30.11.2009 HRB 7663 Theis Verwaltungs GmbH** (Königsberger Str. 1 - 17, 42659 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**01.12.2009 HRB 4407 MSW Weberei und Vertrieb von Heimtextilien Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Thielestr. 9, 42389 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**11.12.2009 HRB 22156 Karl-Heinz König Werkzeugfabrik GmbH** (Bendahler Str. 110, 42285 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Hauptstr. 33, 98587 Steinbach-Hallenberg. Der Sitz ist nach Steinbach-Hallenberg (jetzt Amtsgericht Jena, HRB 504780) verlegt.

## Löschungen von Amts wegen

**23.11.2009 HRA 22333 BSK-WEHRHEIM LTD. & CO. KG** (Weinberg 30, 42109 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß § 31 Absatz 2 Satz 2, § 6 Absatz 1 HGB eingetragen.

**25.11.2009 HRB 4784 GAV Gesellschaft für die Vermittlung von Altersversorgungs-, Anlage- und Kapitalvermögensverträge mbH** (Hardtstr. 98, 42107 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**30.11.2009 HRB 6196 Heinz Schwaffertz Werkzeug-Maschinen Handels GmbH** (Auf der Kante 89, 42349 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**30.11.2009 HRB 6426 Homberg Design + Marketing GmbH,** Wuppertal (Postfach 1146, 61477 Glashütten). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**30.11.2009 HRB 6605 Andreas Hornstein GmbH Baubetreuung-Marketing- Malerarbeiten** (Lützowstr. 1, 42329 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**30.11.2009 HRB 20704 SDP Ingenieurtechnik Verwaltungs GmbH** (Vohwinkeler Str. 145 f, 42329 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**02.12.2009 HRB 7672 BC Bau Consult GmbH** (Am Osterholz 92, 42327 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**09.12.2009 HRB 9913 Regge Bauträger GmbH** (Heidter Str. 2, 42369 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**15.12.2009 HRB 9673 Wolfertz Dienstleistungs GmbH** (Derken 4, 42327 Wuppertal). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

## Berichtigungen

**19.11.2009 HRB 13468 Frowein & Co. Finanzservice GmbH** (Friedrich-Ebert-Str. 125, 42117 Wuppertal). Die Gesellschaft hat mit der Firma Frowein & Co GmbH mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 5468) als herrschendem Unternehmen am 24.11.2005 einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 24.11.2005 zugestimmt. Das herrschende Unternehmen ist am 20.07.2009 im Wege des Formwechsels umgewandelt in die Frowein & Co. Beteiligungs AG mit Sitz in Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal, HRB 22087).

**16.12.2009 HRA 16751 MÖBIUS Inmobilien GmbH & Co.** (Schloßbleiche 34, 42103 Wuppertal). MÖBIUS Immobilien GmbH & Co.

## Vorgänge ohne Eintragung

**03.12.2009 HRA 9615 Blombach GmbH & Co. KG** (Kottsiepen 38, 42369 Wuppertal).

**03.12.2009 HRA 15405 hair and flair siegfried bredtmann** (Berliner Str. 158, 42277 Wuppertal).

**03.12.2009 HRA 15705 König & Ronneberger GmbH & Co. KG** (Buntenbeck 17, 42327 Wuppertal).

**27.11.2009 HRB 21927 Procar Automobile AG** (Uellendahler Str. 564, 42109 Wuppertal). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

**03.12.2009 HRB 20195 vocatel service gmbh** (Hofaue 35, 42103 Wuppertal).

**04.12.2009 HRB 20159 Joachim Mais Medien-Produktions GmbH** (Adalbert-Stifter-Weg 54, 42109 Wuppertal).
**11.12.2009 HRB 19271 WBGT Limited** (Arnoldstr. 1, 42275 Wuppertal).

# Solingen

## Neueintragungen

**30.11.2009 HRA 22881 Morsbachs Solinger Adressbuch-Verlag GmbH & Co. KG** (Tersteegenstr. 3, 42653 Solingen). Gegenstand: Das Verlegen, die Herausgabe und das Erstellen von Telekommunikationsverzeichnissen aller Art und in jeder Ausprägung, der Erwerb von Beteiligungen an ähnlichen Unternehmen mit vergleichbarem Geschäftszweck, die Erbringung von Dienstleistungen und Mehrwertdiensten im Telekommunikationsbereich, die Vermittlung von Werbung in eigene und fremde Auskunftsmedien, der Betrieb von Rechenzentren, die Gestaltung, Anreicherung und Aufbereitung von Informationen sowie die Erfassung, Pflege und Verwaltung von Daten zur Her-

stellung systematisch aufbereiteter Auskunftsmedien in allen Ausprägungen. Persönlich haftender Gesellschafter: Morsbach Verwaltungsgesellschaft mbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 22366).

**14.12.2009 HRA 22888 Karosserie Bethke GmbH & Co. KG** (Hildener Str. 19, 42697 Solingen). Gegenstand: Karrosseriebau, Lackiertechnik und der Fahrzeugreparatur bzw. Ausführung weiterer damit in direktem oder indirektem Zusammenhang stehender Tätigkeiten, der Handel mit Kraftfahrzeugen aller Art und Kraftfahrzeugteilen und die Beteiligung an Gesellschaften. Persönlich haftender Gesellschafter: Bethke Verwaltungs GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 22386).

**23.11.2009 HRB 22355 Promoprompt UG** (haftungsbeschränkt) (Ernst-Moritz-Franzen-Str. 12 a, 42719 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.10.2009. Gegenstand: Die Entwicklung und der Betrieb von online-Diensten und die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiete des IT-Consulting und des Web-Designs. Stammkapital: 4.000,00 Euro. Geschäftsführer: Breuer, Ralf, Solingen, *03.07.1961.

**23.11.2009 HRB 22356 NUR – HAK Fleisch und Geflügel Großhandel GmbH** (Hildener Str. 43 a, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 19.12.2008 Die Gesellschafterversammlung vom 08.10.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziff. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Dortmund (bisher Amtsgericht Dortmund HRB 21824) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Der An- und Verkauf von Fleischwaren aller Art. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Oyman, Ifraz, Dortmund, *11.12.1981.

**23.11.2009 HRB 22357 Restaurant Stückgut Verwaltungs-GmbH** (Alexander-Koppel-Str. 50, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 05.11.2009. Gegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der zu gründenden Kommanditgesellschaft in Firma Restaurant Stückgut GmbH & Co. KG mit Sitz in Solingen, die zum Gegenstand haben wird den Betrieb eines Cafe / Restaurants. Stammkapital: 25.200,00 Euro. Geschäftsführer: Quittmann, Gabriele, Solingen, *17.09.1960.

**23.11.2009 HRB 22359 Casa Mila – Dienstleister für innovative Bauherren GmbH** (Brosshauser Str. 27, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 07.09.2006 mit Änderung vom 10.12.2007. Die Gesellschafterversammlung vom 05.11.2009 hat den Sitz von Neukirchen-Vluyn (bisher Amtsgericht Kleve HRB 8386) nach Solingen verlegt und § 1 Nr. 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert. Gegenstand: Der Vertrieb von Häusern. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Stiewe, Thorsten Martin, Neukirchen-Vluyn, *13.10.1977. Bestellt als Geschäftsführer: Krause, Arno, Neukirchen-Vluyn, *17.06.1978.

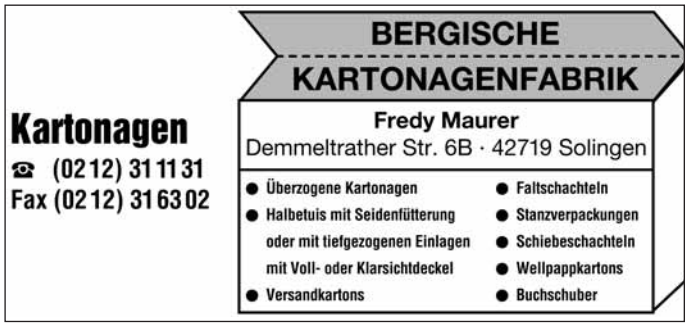
**23.11.2009 HRB 22360 Pauls GmbH** (Sauerbreystr. 6, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 11.11.2009. Gegenstand: Industrie-, Schmuck- und Stempelgravuren, Ausfräsungen, Schilder, Stempel, Folienbuchstaben, Digitaldruck, Pokale, DTP (Desktoppublishing), Geschenkartikel, Präsente. Stammkapital: 25.200,00 Euro. Geschäftsführer: Lange, Sven, Solingen, *29.04.1964.

**24.11.2009 HRB 22363 ATZ Ambulantes Therapiezentrum in Solingen GmbH** (Konrad-Adenauer-Str. 63 - 67, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 16.10.2009. Gegenstand: Der Betrieb eines ambulanten Rehabilitationszentrums in eigenen oder gepachteten Räumen sowie die Durchführung aller Geschäfte, die dem Geschäftszweck dienlich sind. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Michels, Kurt-Josef, Öhningen, *12.03.1953; Michels, Kai-Uwe, Wandlitz, *01.12.1964.

**25.11.2009 HRB 22365 AWO Solingen Arbeit & Qualifizierung UG (haftungsbeschränkt)** (Kuller Str. 4 - 6, 42651 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 19.11.2009. Gegenstand: Die Abwicklung sozialpädagogischer und arbeitsmarktpolitischer Projekte und Trägerschaften im Bereich der sozialen Arbeit sowie Serviceleistungen jeglicher Art. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kurzbach, Tim Oliver, Solingen, *27.04.1978.

**26.11.2009 HRB 22366 Morsbach Verwaltungsgesellschaft mbH** (Terstegenstr. 3, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 30.10.2009. Gegenstand: Das Halten und die Verwaltung einer Komplementärbeteiligung an der Gesellschaft unter der (voraussichtlichen) Firma Morsbachs Solinger Adressbuch-Verlag GmbH & Co. KG, Solingen, (diese KG nachfolgend auch "umschließende KG" genannt) sowie die Übernahme der Geschäftsführung und der Vertretung der umschließenden KG. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Morsbach, Waltrud Ursula, geb. Schulte, Solingen, *03.03.1939.

**30.11.2009 HRB 22373 Mesago Pharma GmbH** (Grünbaumstr. 71, 42659 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 06.12.2002, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 19.10.2009 hat den Sitz von Stuttgart (bisher Amtsgericht Stuttgart HRB 23524) nach Solingen verlegt und § 1 Abs. 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages entsprechend geändert. Gegenstand: Herstellung, Entwicklung und Vertrieb von Nahrungsergänzungs- sowie kosmetischen Mitteln; Herstellung und Vertrieb



von Arzneimittelgrundstoffen; Vertrieb von Arzneimitteln im In- und Ausland. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hilligardt, Klaus M., Stuttgart, *23.04.1942; Schenk, Werner Albert, Denzlingen, *20.04.1944.

**30.11.2009 HRB 22374 Berndt Bau- und Putz-GmbH** (Saarstr. 8, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 13.12.1999 Die Gesellschafterversammlung vom 27.10.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Abschnitt I S. 2 (Sitz) und Abschnitt IV (Stammkapital) und mit ihr die Sitzverlegung von Leichlingen (bisher Amtsgericht Köln HRB 49619) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Bauausführung und Putzarbeiten aller Art, mit Ausnahme von Tätigkeiten gemäß § 34 c Gewerbeordnung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Berndt, Ernst, Leichlingen, *30.12.1939. Bestellt als Geschäftsführer: Heinrichs, Wolfgang, Leverkusen, *29.04.1951.

**01.12.2009 HRB 22379 Grimm Treppentechnik GmbH** (Kottendorfer Str. 21, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 19.11.2009. Gegenstand: Die Herstellung, der Vertrieb und die Montage von Treppen und Bauelementen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Grimm, Michael, Solingen, *16.12.1970.

**02.12.2009 HRB 22386 Bethke Verwaltungs GmbH** (Hildener Str. 19 b, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 03.09.2009. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Karosserie Bethke GmbH & Co. KG, die Kasrosseriebau, Lackiertechnik, Fahrzeugreparatur, Handel mit Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugteilen und die Beteiligung an Gesellschaften zum Zwecke hat. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bethke, Holger, Mettmann, *03.10.1967; Bethke, Jürgen, Haan, *09.09.1968.

**03.12.2009 HRB 22389 Packaging Partners GmbH** (Haus Grünewald 1a, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 23.11.2009. Gegenstand: Der Handel mit Verpackungen und Verpackungsmaterial, Grundstoffen für Verpackungen aller Art, insbesondere auf Papier- und Kartonbasis. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Jung, Yorck Friedrich, Solingen, *05.03.1964.

**07.12.2009 HRB 22395 Ambulanter Pflegedienst Hausdrache GmbH** (Am Vogelsanger Busch 23A, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 04.12.2009. Gegenstand: Der Betrieb eines ambulanten Pflegedienstes. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Drache, Sascha Alexander, Offenbach am Main, *29.11.1978.

**07.12.2009 HRB 22397 BACKUPSUITE GmbH** (Mangenberger Str. 266, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 05.10.2009. Gegenstand: EDV-Dienstleistungen, IT-Services und der Handel mit Software. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Meenderman, Berend, AG Heemstede/Niederlande, *27.08.1964.

**07.12.2009 HRB 22398 Demminer Aquakultur GmbH** (Katharinenstr. 78, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 21.01.2009 Die Gesellschafterversammlung vom 02.11.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 u. 2. (Firma und Sitz) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Firmenänderung, die Änderung des Unternehmensgegenstands und die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 61643) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Die Beteiligung an anderen Gesellschaften und die Übernahme der Geschäftsführung in anderen Gesellschaften. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Vonhof-Stolz, Carola, Berlin, *25.04.1961. Bestellt als Geschäftsführer: vom Stein, Volker, Solingen, *10.07.1940.

**08.12.2009 HRB 22399 Knierim Internationale Transport GmbH** (Mittelpilghausen 43, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 27.11.2009. Gegenstand: Die Durchführung von Kühltransporten aller Art im In- und Ausland sowie sonstigen keiner besonderen staatlichen Genehmigung bedürfenden Transporten aller Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Knierim, Tim Friedrich, Solingen, *15.02.1977. Einzelprokura: Diehl, Stephanie, Solingen, *08.01.1984.

**04.12.2009 HRA 19682 Franz Schwarz O.H.G.** Inh. Berthold Rose, Solingen (Brückenstr. 6, 42857 Remscheid). Franz Schwarz O.H.G. Inh. Berthold Rose e.K. Remscheid. Die Niederlassung ist nach Remscheid verlegt.

**07.12.2009 HRA 19480 Richard Abr. Herder KG** (Rathausstr. 22, 42659 Solingen). Prokura erloschen: Pickhardt, Elmar, Hückeswagen, *29.01.1971.

**11.12.2009 HRB 22410 Fourier AG** (Corneliusstr. 28, 42719 Solingen). Satzung vom 20.06.2001, mehrfach geändert. Die Hauptversammlung vom 24.11.2009 hat den Sitz von Troisdorf (bisher Amtsgericht Siegburg, HRB 9753) nach Solingen verlegt und § 1 Satz 2 (Sitz) der Satzung entsprechend geändert. Gegenstand: Die Beratung von Unternehmen in der Form einer Unternehmensberatung für technologische und wirtschaftliche Fragestellungen. Hier kann das Unternehmen ausdrücklich im Sinne eines beratenden Systemhauses Hard- und Software entwickeln, kaufen und vertreiben. Zusätzlich erbringt die Gesellschaft informationstechnische und kaufmännische Leistungen. Hier erfolgt insbesondere der Betrieb von Abrechnungssystemen für Vertriebe und Vertriebsstrukturen bis zu einer direkten Vertragsverantwortung für die Vermittlung von Versicherungen und anderen Dienstleistungen. Grundkapital: 50.000,00 Euro. Vorstand: Dr. Koch, Gernot, Solingen, *10.10.1962. Nicht mehr Vorstand: Kreps, Stefan, Overath, *05.03.1954.

**14.12.2009 HRB 22412 Gubo Product-Maps GmbH** (Obengönrath 7, 42655 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 06.10.2009. Geschäftsanschrift: Obengönrath 7, 42655 Solingen. Gegenstand: Die Vermarktung und der Vertrieb von Schutzrechten für die Verfahren zur Produktidentifikation, die Prozessüberwachung und Transportsicherung mit Hilfe von Signaturen, sowie weiterer diesem Umfeld zuzuordnender Tätigkeiten, wie Beratung und Projektmanagement, Entwicklung von Soft- und Hardware sowie deren Produktion, und im genannten Zusammenhang zu entwickelnder, ergänzender Schutzrechte. Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geschäftsführer: Niederhagen, Rolf Günther, Solingen, *14.03.1949, einzelvertretungsberechtigt mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

**15.12.2009 HRB 22416 HWN CNC Fertigteile GmbH** (Gleisdreieck 13, 42651 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 09.11.2009. Gegenstand: Der Handel mit und der Vertrieb von Metallen und Metallhalbwerkzeugen, insbesondere von Titan- und Sonderlegierungen sowie verarbeiteten Produkten hieraus. Weiterhin sind Gegenstand des Unternehmens der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften und metallverarbeitenden Betrieben. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Platz, Torsten, Solingen, *06.12.1966; Wehren, Hans-Bernd, Isselburg, *06.01.1959.

## Veränderungen

**23.11.2009 HRA 22347 in-hellas Reisen KG** (Ittertalstr. 7, 42719 Solingen). Nach Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: Hellas Star Touristik KG.

**30.11.2009 HRA 20355 Worm & Liedmann Vermögensverwaltungs GmbH & Co. K** (Höher Str. 10, 42655 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen durch Beschluss vom 25.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 860/09). Gemäß § 143 Absatz 1 Satz 3 HGB von Amts wegen eingetragen.

**04.12.2009 HRA 19682 Franz Schwarz O.H.G.** Inh. Berthold Rose, Solingen (Brückenstr. 6, 42857 Remscheid). Franz Schwarz O.H.G. Inh. Berthold Rose e.K. Remscheid. Die Niederlassung ist nach Remscheid verlegt.

**07.12.2009 HRA 19480 Richard Abr. Herder KG** (Rathausstr. 22, 42659 Solingen). Prokura erloschen: Pickhardt, Elmar, Hückeswagen, *29.01.1971.

**16.12.2009 HRA 19753 Wilhelm Lang Inhaber Friedhelm Lang** (Kornstr. 17, 42719 Solingen). Nach Änderung des Inhaberzusatzes und Beifügung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Wilhelm Lang Inhaberin Barbara Lang e.K. Nicht mehr Inhaber: Lang, Friedhelm, Solingen, *31.05.1947; Nunmehr Inhaber: Lang, Barbara, geb. Schröder, Solingen, *11.03.1943. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts entstandenen Verbindlichkeiten und Forderungen ist beim Erwerb des Geschäfts durch den neuen Inhaber ausgeschlossen.

**23.11.2009 HRB 16591 Knupp Immobilien GmbH** (Bogenstr. 11, 42697 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 15.10.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 665/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**24.11.2009 HRB 12493 G B Baugesellschaft mbH** (Weyerstr. 150, 42719 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Mierzwinski, Jacek Marek, Langenfeld, *08.12.1973. Bestellt als Geschäftsführer: Panepinto, Giuseppe, Wuppertal, *12.02.1961.

**24.11.2009 HRB 14904 Franz Fischer Ingenieurbüro GmbH** (Wilhelmstr. 26, 42697 Solingen). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Zweigniederlassung 50374 Erftstadt: Bresser, Martin, Erftstadt, *02.01.1968.

**25.11.2009 HRB 20361 IP innovativ Personal GmbH** (Kieler Str. 1 - 3, 1. OG, 42697 Solingen). Nach Änderung des Familiennamens Geschäftsführer: Maslowski-Asdik, Hannan, geb. Asdik, Solingen, *10.11.1980.

**26.11.2009 HRB 15774 NUTROCK Apparatebau GmbH** (Weidenstr. 25, 42655 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 18.11.2009 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 463/09). Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**27.11.2009 HRB 22278 B/R/K Handel + Service GmbH** (Hildener Str. 76, 42697 Solingen). Die Gesellschafterversamm-

lung vom 24.11.2009 hat den Sitz nach Wuppertal verlegt und § 1 Abs. 2 (Sitz) des Gesellschaftsvertrages geändert. Geschäftsanschrift: Westring 340, 42329 Wuppertal.

**30.11.2009 HRB 15175 ESAB GmbH** (Beethovenstr. 135, 42655 Solingen). Geschäftsanschrift: Friedrich-Wilhelm-Strasse 41, 42655 Solingen. Die Gesellschaft hat mit der HE Deutschland Holdings GmbH mit Sitz in Heidenheim an der Brenz (Amtsgericht Ulm, HRB 661524) als herrschendem Unternehmen am 17.11.2009 einen Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 18.11.2009 zugestimmt.

**30.11.2009 HRB 16260 SALTUS Engineering GmbH** (Schaberger Str. 49 - 53, 42649 Solingen). Der mit der Saltus Technology AG, Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 15974) am 18.12.1996 abgeschlossene Ergebnisabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 05.06.2008 zum 31.12.2008 aufgehoben. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der Gesellschaft, deren Forderungen begründet worden sind, bevor die Eintragung der Beendigung des Vertrages in das Handelsregister nach § 10 HGB als bekannt gemacht gilt, ist vom anderen Vertragsteil Sicherheit zu leisten, wenn sie sich binnen sechs Monaten nach der Bekanntmachung zu diesem Zweck bei ihm melden.

**30.11.2009 HRB 16635 Richartz GmbH** (Merscheider Str. 94, 42699 Solingen). Einzelprokura: Richartz, Brigitta, geb. Hennen, Solingen, *22.05.1966.

**30.11.2009 HRB 21114 GROSTAHL GmbH** (Dycker Feld 28, 42653 Solingen). Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 20.11.2009 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 20.11.2009 und der Gesellschafterversammlung des übernehmenden Rechtsträgers vom 20.11.2009 mit der Dr. Groß Holding GmbH mit Sitz in Hilden (Amtsgericht Düsseldorf, HRB 58682) verschmolzen.

**30.11.2009 HRB 22151 Schönauen Verwaltungsgesellschaft mbH** (Kottendorfer Str. 2 - 6, 42697 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Kotlenga, Michael, Solingen, *13.10.1969; Schönauen, Thomas Franz Bernhard, Kerpen, *26.01.1982.

**30.11.2009 HRB 22198 Schönauen Beteiligungsgesellschaft mbH** (Kottendorfer Str. 2 - 6, 42697 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Kotlenga, Michael, Solingen, *13.10.1969; Schönauen, Thomas Franz Bernhard, Kerpen, *26.01.1982.

**01.12.2009 HRB 14779 Vereinigte Stahlwarenfabriken Gebr. Richartz und Söhne Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Merscheider Str. 94, 42699 Solingen). Einzelprokura: Richartz, Brigitta, geb. Hennen, Solingen, *22.05.1966.

**01.12.2009 HRB 17054 GE Medical Systems Accessories & Supplies GmbH** (Beethovenstr. 239, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung hat am 05.11.2009 das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umgestellt, es von dann 25.564,59 Euro um 435,41 Euro auf 26.000,00 Euro und sodann um weitere 22.500.000,00 Euro auf 22.526.000,00 Euro erhöht und § 4 (Stammkapital) des Gesellschaftsvertrages geändert.

**01.12.2009 HRB 20959 ZWILLING Belgien GmbH** (Grünewalder Str. 14 - 22, 42657 Solingen). Die Gesellschaft hat mit der ZWILLING J.A. Henckels Aktiengesellschaft mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRB 21733) als herrschendem Unternehmen am 09.11.2009 einen Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 10.11.2009 zugestimmt.

**03.12.2009 HRB 21515 SWS Verkehr GmbH** (Beethovenstr. 210, 42655 Solingen). Bestellt als Liquidator: Prof. Dr. Hoffmann, Thomas, Remscheid, *14.02.1961; Troullier, Conrad, Solingen, *31.12.1956.

**03.12.2009 HRB 21709 Baugeschäft Hartwig GmbH** (Hirschweg 10, 42659 Solingen). Die Gesellschaft hat mit der Gala-Bau MaTheo Inhaberin Andrea Hartwig e.K., Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 22876) als herrschendem Unternehmen am 25.11.2009 einen Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 01.12.2009 zugestimmt.

**04.12.2009 HRB 16410 Kirschbaum & Rohrlack GmbH** (Obenitterstr. 21, 42719 Solingen).

**04.12.2009 HRB 16561 Maggipinto & Reuter Heizung und Sanitär GmbH** (Schlicker Weg 44, 42659 Solingen). Bestellt als Liquidator: Reuter, Stefan, Solingen, *02.10.1981. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**04.12.2009 HRB 19988 Euro Autopfand GmbH** (Kieler Str. 17, 42697 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 03.12.2009 hat § 2 (Gegenstand) Ziffer 1 des Gesellschaftsvertrages erweitert und neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Gegenstand der Gesellschaft ist die Pfandleihe von und der Handel mit Kraftfahrzeugen aller Art.

**04.12.2009 HRB 20965 Essa Europe GmbH** (Brühler Str. 58, 42657 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Daryll William, Stevens, Australien, *04.02.1954. Nicht mehr Geschäftsführer: Neumann, Holger, Solingen, *10.06.1966.

**08.12.2009 HRB 15093 Dumhard GmbH** (Scharrenberg 5, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Dumhard, Kurt, Solingen, *22.12.1921.

### Beilagenhinweis

Der gesamten Ausgabe liegen Beilagen der Regionalagentur RSW bei. Einem Teil der Auflage sind Beilagen der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid beigefügt.

**09.12.2009 HRB 16599 Klepper Sportswear GmbH** (Martinstr. 18, 42646 Solingen). Der mit der Walbusch Walter Busch GmbH & Co. KG, Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19530) am 07.12.2009 abgeschlossene Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 07.12.2009 geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 07.12.2009 hat der Änderung zugestimmt.

**09.12.2009 HRB 16727 Consult-Beteiligungsgesellschaft mbH** (Martinstr. 18, 42646 Solingen). Der mit der Walbusch Walter Busch GmbH & Co. KG mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19530) am 23.05.2003 abgeschlossene Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 07.12.2009 geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 07.12.2009 hat der Änderung zugestimmt.

**09.12.2009 HRB 20267 VBS Vester Bilo Service Management GmbH** (Hildener Str. 43 a, 42697 Solingen).Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 30.11.2009 aufgelöst. (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 1054/09). Prokuren sind erloschen. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**09.12.2009 HRB 21973 Euro-Titan Handels GmbH** (Katternberger Str. 155 - 159, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 03.12.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 Abs. 2 (Geschäftsjahr) beschlossen. Mit der Robert Zapp Werkstofftechnik GmbH, Ratingen (Amtsgericht Düsseldorf, HRB 44178) als herrschendem Unternehmen ist am 30.11.2009 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen worden. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 03.12.2009 zugestimmt.

**10.12.2009 HRB 19116 Brook-Risse Verwaltungs GmbH** (Felderstr. 79, 42651 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Brook-Risse, Anna Rosalie gen. Rosy, geb. Heinrich, Solingen, *10.10.1916.

**10.12.2009 HRB 21589 Walbusch Filial Verwaltungs GmbH** (Ullrichstr. 21, 42655 Solingen). Der mit der Walbusch Walter Busch GmbH & Co. KG, Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19530) am 03.12.2008 abgeschlossene Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist durch Vertrag vom 07.12.2009 zum 31.12.2009 aufgehoben. Die Gesellschaft hat mit der Walbusch Walter Busch GmbH & Co. KG, Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19530) als herrschendem Unternehmen am 07.12.2009 einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 07.12.2009 zugestimmt.

**14.12.2009 HRB 15174 Heinz Felder GmbH** (Alte Ziegelei 6, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Felder, Reimund, Solingen, *01.05.1934; Felder, Roland, Solingen, *30.12.1960. Aufgrund Eheschließung nunmehr: Geschäftsführer: Kotulla, Nicole, geb. Felder, Solingen, *25.01.1971.

**14.12.2009 HRB 15175 ESAB GmbH** (Friedrich-Wilhelm-Str. 41, 42655 Solingen). Geschäftsanschrift: Beethovenstr. 135, 42655 Solingen.

**14.12.2009 HRB 15394 Institut für Verkaufs-Psychologie Norbert G. Kefes Michael Neurohr Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Höhscheider Str. 88, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 09.12.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 Abs. 2 (Geschäftsjahr) beschlossen.

**14.12.2009 HRB 16875 kikirikiii Fleisch- und Geflügel-GmbH** (Höhscheider Str. 7 - 21, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 19.11. 2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 (Firma und Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Neu kikirikiii Fleisch- und Geflügel-GmbH. Nicht mehr Geschäftsführer: Agdas, Cevat, Altenstadt, *02.01.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Kamber, Mestan Ibryam, Köln, *19.08.1953.

**14.12.2009 HRB 20543 A-W-M GmbH** (Andreasstr. 11, 42655 Solingen). Bestellt als Liquidator: Nussbaum, Alexander, Solingen, *05.05.1969. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**14.12.2009 HRB 22019 implan Verwaltungs-GmbH** (Grünstr. 6, 42697 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 02.12.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Gegenstand der Gesellschaft) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Geschäftsanschrift: Weststr. 19, 42697 Solingen. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Kommanditgesellschaft "implan GmbH & Co. KG" sowie der Erwerb und das Halten von Beteiligungen an anderen Gesellschaften.

**15.12.2009 HRB 14912 item Industrietechnik GmbH** (Friedenstr. 107 - 109, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Kastner, Stephan, Solingen, *06.05.1966.

**15.12.2009 HRB 15348 Nippes Gußprodukte GmbH** (Itterstr. 17, 42719 Solingen).

**15.12.2009 HRB 20485 ITEX Im- & Export GmbH** (Ufergarten 33, 42651 Solingen). Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 797/08) vom 13.08.2009 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt.

**15.12.2009 HRB 21456 RBSV GmbH** (Beethovenstr. 210, 42655 Solingen). Nunmehr bestellt als Liquidator: Prof. Dr. Hoffmann, Thomas, Wermelskirchen, *14.02.1961; Schwarberg, Andreas, Geilenkirchen, *21.04.1961. Nicht mehr Geschäftsführer: Prof. Dr. Hoffmann, Thomas, Wermelskirchen, *14.02.1961; Schwarberg, Andreas, Geilenkirchen, *21.04.1961; Thissen, Heinz-Werner, Velbert, *08.06.1947. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**15.12.2009 HRB 21733 ZWILLING J. A. Henckels Aktiengesellschaft** (Grünewalder Str. 14 - 22, 42657 Solingen). Mit der MBU Holding GmbH, Neuss (Amtsgericht Neuss, HRB 12915) als herrschendem Unternehmen ist am 16.10.2009 ein Gewinnabführungsvertrag geschlossen worden. Ihm hat die Hauptversammlung vom 26.11.2009 zugestimmt.

**15.12.2009 HRB 22414 Walbusch Auslandsbeteiligungen GmbH** (Martinstr. 18, 42646 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 07.12.2009. Walbusch Auslandsbeteiligungen GmbH. Die Gründung, der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an bestehenden oder neu zu errichtenden Gesellschaften im In- und Ausland einschließlich Personengesellschaften und bei diesen auch die Ausübung der Funktion als unbeschränkt haftende Gesellschafterin, die Übernahme der Geschäftsführung und der Vertretung anderer Gesellschaften und die Ausübung der Holding-Funktion, der strategischen und disziplinären Leitung und des Controllings für sämtliche Tochter- und Beteiligungsgesellschaften. Ausgenommen sind Tätigkeiten, die gemäß § 34 c der Gewerbeordnung der behördlichen Erlaubnis bedürfen. Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen, Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks nützlich und notwendig sind, wie insbesondere die Errichtung und der Betrieb von Zweigniederlassungen sowie Betriebsstätten und Repräsentanzen im In- und Ausland. 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Busch, Christian, Solingen, *05.05.1972; Dr. Hentschel, Bert, Solingen, *01.08.1962; Reuber, Frank, Solingen, *25.04.1967. Die Gesellschaft hat mit der Walbusch Walter Busch GmbH & Co. KG mit Sitz in Solingen, Amtsgericht Wuppertal, HRA 19530 als herrschendem Unternehmen am 07.12.2009 einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 07.12.2009 zugestimmt.

## Löschungen

**23.11.2009 HRA 20033 Rudolf Mersmann** (Sperlingsweg 64, 42657 Solingen). Die Firma ist erloschen.

**27.11.2009 HRA 19797 Ern-Grundbesitzverwaltung GmbH & Co. KG** (Strandbadweg 9 c/o Bettina Ern-Hartwig, 42719 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

**19.11.2009 HRB 19283 sapristi-Consulting GmbH,** Solingen (Uhlenhorstweg 25, 45479 Mülheim an der Ruhr). Der Sitz ist nach Mülheim (jetzt Amtsgericht Duisburg HRB 21831) verlegt.

**30.11.2009 HRB 15163 Ern-Verwaltungs-GmbH** (Wittkuller Str. 51, 42719 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**07.12.2009 HRB 19919 HD + Technik Unternehmensberatung GmbH** (Opladener Str. 127, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**14.12.2009 HRB 18995 actDIGITAL Software GmbH** (Kiefernstr. 25, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**14.12.2009 HRB 21114 GROSTAHL GmbH** (Dycker Feld 28, 42653 Solingen). Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Dr. Groß Holding GmbH am 03.12.2009 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

## Löschungen von Amts wegen

**23.11.2009 HRB 14826 Auto Flocke GmbH** (Schorberger Str. 30, 42699 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**25.11.2009 HRB 16327 Wolff GmbH** (Beethovenstr. 123 a, 42697 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**25.11.2009 HRB 16771 GO Steuerberatungsgesellschaft Treuhandgesellschaft mbH** (Baustr. 4, 42697 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**03.12.2009 HRB 20155 o-booker Limited** (Talstr. 44, 42697 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**15.12.2009 HRB 19583 Thema Ges. f. Applikationstechnik mbH** (Mittelgönrather Str. 58, 42655 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**16.12.2009 HRB 15385 Fritz Neumann GmbH** (Freiligrathstr. 24 a, 42655 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**16.12.2009 HRB 19076 RASCH-Massivhaus Limited,** Niederlassung Solingen (Felder Sr. 66, 42651 Solingen). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

## Vorgänge ohne Eintragung

**15.12.2009 HRB 22410 Fourier AG** (Corneliusstr. 28, 42719 Solingen). Dem Registergericht ist eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrates eingereicht worden.

# Remscheid

## Neueintragungen

**16.12.2009 HRA 22889 Verlag Dr. Hermann Zülch Inh. Manfred Bruns e.K.** (Grünenplatzstr. 16 - 18, 42899 Remscheid). Inhaber: Bruns, Manfred, Wuppertal, *05.11.1944. Die Niederlassung ist von Arnsberg (bisher Amtsgericht Arnsberg HRA 5783) nach Remscheid verlegt.

**07.12.2009 HRB 22400 os. media &consulting UG (haftungsbeschränkt)** (Vossnackstr. 18, 42857 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 07.12.2009. Gegenstand: Medienberatung, Herausgabe von Druckerzeugnissen und Unternehmensberatung. Stammkapi-tal: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schmidt, Horst-Olaf, Remscheid, *09.11.1960.

**14.12.2009 HRB 22411 Buzolli Bau GmbH** (Am Stadion 21, 42897 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 23.09.1996. Die Gesellschafterversammlung vom 26.11.2009 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz), § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Sitzverlegung von Essen (bisher Amtsgericht Essen, HRB 12122 ) nach Remscheid beschlossen. Ferner wurde durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 26.11.2009 das Stammkapital von 50.000,00 DM auf 25.564,59 Euro umgestellt und um 5,41 Euro auf nunmehr 25.570,00 Euro erhöht. § 4 (Stammkapital) des Gesellschaftsvertrages wurde entsprechend geändert. Gegenstand: Eisenbewehrung, Dämm- und Isolierarbeiten sowie Abbruch von Gebäuden als Subunternehmen. Bestellt als Geschäftsführer: Buzolli, Sabri, Remscheid, *06.06.1976. Nicht mehr Geschäftsführer: Legner, Roswitha, Essen, *20.03.1940.

**15.12.2009 HRB 22417 Ulrich Rienks Verwaltungs GmbH** (Parkstr. 18, 42853 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 08.12.2009. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung an der "Rienks GmbH & Co. KG", mit dem Sitz in Remscheid und die Übernahme von deren Geschäftsführung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Rienks, Ulrich, Remscheid, *07.04.1961.

## Veränderungen

**23.11.2009 HRA 18205 Arnz Verwaltungs- und Handelsgesellschaft mbH & Co. Kommanditgesellschaft** (Vieringhausen 131, 42857 Remscheid). Durch Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 274/09) vom 13.11.2009 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

**27.11.2009 HRA 18411 RIKU Riedmann GmbH & Co. KG Präzisionskugeln** (Stephanstr. 38, 42859 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Riedmann, Karl Hermann, Remscheid, *19.05.1941. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**30.11.2009 HRA 18035 SOLIDA-Werk Werkzeugtechnik GmbH & Co.,** Kommanditgesellschaft, (Auf dem Knapp 10, 42855 Remscheid). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Veit, Erna, geb. Hinz, Überlingen, *03.08.1924. Nach Änderung der Vertretungsbefugnis nunmehr: Persönlich haftender Gesellschafter: SOLIDA-Werk Werkzeugtechnik GmbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 11119).

**02.12.2009 HRA 22506 Oerlikon Textile GmbH & Co. KG** (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Zweigniederlassung errichtet unter Firma: Oerlikon Saurer, Zweigniederlassung der Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, 87437 Kempten, Geschäftsanschrift: Leonhardstraße 19, 87437 Kempten. Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Zweigniederlassung 87437 Kempten: Gathen, Andreas, Tönisvorst, *13.06.1964; Pöhlmann, Gerd, Krefeld, *11.10.1963.

**07.12.2009 HRA 17944 Gedore Tool Center KG** (Remscheider Str. 149, 42899 Remscheid). Prokura erloschen: Beckmann, Rolf, Wermelskirchen, *21.10.1947. Einzelprokura: Pickhardt, Elmar, Radevormwald, *29.01.1971.

**08.12.2009 HRA 18015 Gedore-Werkzeugfabrik Otto Dowidat KG** (Remscheider Str. 149, 42899 Remscheid). Prokura erloschen: Beckmann, Rolf, Wermelskirchen, *21.10.1947. Einzelprokura beschränkt auf die Hauptniederlassung: Pickhardt, Elmar, Radevormwald, *29.01.1971.

**08.12.2009 HRA 18347 Möbel Knappstein GmbH & Co.** (Neuenkamper Str. 71, 42855 Remscheid). Nach Hinzufügung des Rechtsformzusatzes nunmehr: Neue Firma: Möbel Knappstein GmbH & Co. KG. Geschäftsanschrift: Neuenkamper Str. 71, 42855 Remscheid. Nach Hinzufügung des Rechtsformnzussatzes nunmehr: Zweigniederlassung errichtet unter gleicher Firma mit Zusatz: Möbel Knappstein GmbH & Co. KG Filiale Schmallenberg, 57392 Schmallenberg.

**10.12.2009 HRA 18443 Dohrmann Zentrum Süd GmbH & Co. KG** (Salemstr. 19, 42853 Remscheid). Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Dohrmann Geschäftsführungs- und Beteiligungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 11041). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Dohrmann Projektbau Verwaltungsgesellschaft mbH, Remscheid (Amtsgericht Wuppertal HRB 11716).

**14.12.2009 HRA 18473 Nöcker & Radke Dachdeckermeisterbetrieb GmbH & Co. Verwaltungs KG** (An der Hasenjagd 7, 42897 Remscheid).

**19.11.2009 HRB 12085 Merkana Ticket Plus GmbH** (Alleestr. 68, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 12.10.2009 hat eine Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen. Dabei wurden insbesondere die Firma, der Gegenstand des Unternehmens und Vertretungsregelung geändert. Neue Firma: Merkana IT-Systeme GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Analyse, Beratung und Konzepterstellung von IT-Systemen sowie entsprechender Schulung. Handel mit Hard- und Software, besonders im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie und deren entsprechender Konfiguration. Konzepterstellung von Audio- und Video-Systemen sowie deren Handel, besonders im Multiroom-Bereich. Beratung und Programmierung von EIB und anderen Bus-Systemen, besonders im Bereich der Gebäudeautomation sowie der Handel mit entsprechenden Komponenten. Einzelprokura: Beital, Alexandra, Remscheid, *05.07.1983; Beital, Beate, geb. Fahl, Remscheid, *30.12.1955; Beital, Simon, Remscheid, *18.08.1986.

**20.11.2009 HRB 11118 Sopp Beteiligungs- und Geschäftsführungs-GmbH** (Kreuzbergstr. 55, bei Dieter Maar, 42899 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Maar, Herbert, Remscheid, *07.12.1923.

**20.11.2009 HRB 18717 CORTS Engineering GmbH** (Industriestr. 30, 42859 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Reinmöller, Gustav Adolf, Remscheid, *14.08.1938. Bestellt als Geschäftsführer: Corts, Klaus Jochen, Remscheid, *25.05.1957.

**20.11.2009 HRB 21947 Felde Sägen GmbH** (Hastener Str. 60, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Schumacher, Heinz Otto, Remscheid, *04.03.1957.

**23.11.2009 HRB 11117 IDR INGENIEURDIENST für Maschinenbau GmbH** (Am Ueling 83, 42859 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Ebbinghaus, Renate, Remscheid, *30.12.1942. Nicht mehr Geschäftsführer: Ebbinghaus, Hans Günter, Remscheid, *03.07.1940. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**25.11.2009 HRB 21370 Medizinisches Versorgungszentrum ViaMedis Remscheid GmbH** (Kölner Str. 64, 42897 Remscheid). Die Gesellschaft hat mit der ViaMedis Nierenzentren GmbH, Büren (Amtsgericht Paderborn, HRB 9004) als herrschendem Unternehmen am 09.11.2009 einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen. Ihm hat die Gesellschafterversammlung vom 09.11.2009 zugestimmt.

**26.11.2009 HRB 12125 Goetze Bühnentechnik GmbH** (Sonnenstr. 10 a, 42859 Remscheid). Einzelprokura: Biehl, Stefan, Remscheid, *26.03.1976.

**26.11.2009 HRB 12525 King Bikes GmbH** (Grünenplatzstr. 16 - 18, 42899 Remscheid. Bestellt als Liquidator: Engels, Andreas, Remscheid, *12.08.1955; Urbinger, Winfried - genannt Winnie, Remscheid, *02.05.1939. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**26.11.2009 HRB 18893 Browntrout Verlags GmbH,** Remscheid, c/o Verlagshaus Würzburg, (Beethovenstr. 5b, 97080 Würzburg). Bestellt als Liquidator: Straw, Andrew David, Bristol/Großbritannien, *29.09.1957. Prokura erloschen: Mills, Janine Danielle, Stratton/GB, *20.06.1956. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**27.11.2009 HRB 11979 RIKU Riedmann Beteiligungs GmbH** (Stephanstr. 38, 42859 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Xiao, Ting, Leverkusen, *11.07.1983. Nunmehr bestellt als Liquidator: Riedmann, Karl Hermann, Remscheid, *19.05.1941. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**30.11.2009 HRB 21521 RBN GmbH** (Neuenkamper Str. 81 - 87, 42855 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Giera, Mike, Remscheid, *12.10.1965; Pieper, Frank, Solingen, *27.03.1972. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**01.12.2009 HRB 11828 Dressel & Balthasar Beteiligungs-GmbH** (Büchelstr. 13, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Dressel, Ulrich, Remscheid, *14.11.1942. Bestellt als Geschäftsführer: Dressel, Marion Brigida, geb. Cramer, Remscheid, *08.12.1946.

**03.12.2009 HRB 11720 Finova Feinschneidtechnik GmbH** (Am Weidenbroich 24, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Jürgensmeyer, Willi, Wuppertal, *24.11.1939.

**03.12.2009 HRB 12340 TOGATI GmbH** (Haddenbacher Str. 38 - 42, 42855 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Milz, Ursula, geb. Dregger, Remscheid, *24.08.1960. Prokura erloschen: Milz, Achim, Remscheid, *05.04.1970. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

**03.12.2009 HRB 12434 Club Champain GmbH** (Solinger Str. 134, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 27.10.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 175/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**03.12.2009 HRB 21518 SR Mobil GmbH** (Neuenkamper Str. 81 - 87, 42855 Remscheid). Bestellt als Liquidator: Troullier, Conrad, Essen, *31.12.1956. Bestellt als Liquidator: Prof. Dr. Hoffmann, Thomas, Wermelskirchen, *14.02.1961, vertretungsberechtigt gemeinsam mit Troullier, Conrad, Essen, * 31.12.1956.

**04.12.2009 HRB 11547 Brüder Mannesmann Werkzeuge GmbH** (Lempstr. 24, 42859 Remscheid). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Spelz, Herbert, Monheim, *02.02.1964; Wawrauschek, Stefan, Radevormwald, *09.12.1968.

**08.12.2009 HRB 11705 Möbel Knappstein Verwaltungsgesellschaft mbH** (Neuenkamper Str. 71, 42855 Remscheid). Neuer Unternehmensgegenstand: Die Übernahme der Komplementärstellung in anderen Unternehmen. Die Gesellschaft ist insbesondere berufen, die Komplementärstellung in der Firma Möbel Knappstein GmbH & Co KG zu übernehmen. Der Gesellschafterversammlung vom 19.11.2009 hat eine Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen. Geändert wurden dabei insbesondere die Bestimmungen zum Unternehmensgegenstand (§ 2 des Gesellschaftsvertrages) und zur Vertretung (§ 5 des Gesellschaftsvertrages). Die Gesellschafterversammlung vom 19.11.2009 hat ferner beschlossen, das Stammkapital von 50.000,00 DM auf 25.564,59 Euro umzustellen und um 35,41 Euro auf 25.600,00 Euro zu erhöhen. § 3 des Gesellschaftsvertrages (Stammkapital und Stammeinlage) wurde entsprechend geändert.

**09.12.2009 HRB 11041 Dohrmann Geschäftsführungs- und Beteiligungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Salemstr. 19, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 02.12.2009 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung sowie die Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönliche haftende Gesellschafterin an der "Dohrmann Zentrum Süd GmbH & Co. KG" in Remscheid. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Spelsberg, Walter, Remscheid, *02.08.1928.

**09.12.2009 HRB 11347 PARAT Schönenbach Verwaltungs-GmbH** (An der Hasenjagd 7, 42897 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Vosskötter, Heiko, Solingen, *12.05.1970.

**10.12.2009 HRB 11584 WEREM Werkzeugvertrieb und Marketing GmbH** (Paul-Krause-Str. 6, 42897 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse durch rechtskräftigen Beschluss vom 26.10.2009 (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 507/09) aufgelöst. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG von Amts wegen eingetragen.

**10.12.2009 HRB 12095 ML Beratungs- und Verwaltungs-GmbH** (Albert-Schmidt-Allee 13, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Möllerfriedrich, Christiane, Wuppertal, *13.01.1961. Bestellt als Geschäftsführer: Eifer, Simon, Wuppertal, *19.02.1980.

**10.12.2009 HRB 19541 PARAT Holding Gesellschaft mbH** (An der Hasenjagd 7, 42897 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Vosskötter, Heiko, Solingen, *12.05.1970.

**15.12.2009 HRB 12340 TOGATI GmbH** (Haddenbacher Str. 38 - 42, 42855 Remscheid). Nach Berichtigung des Wohnortes von Amts wegen eingetragen: Liquidator: Milz, Ursula, geb. Dregger, Hückeswagen, *24.08.1960.

**16.12.2009 HRB 11698 ARNTZ Verwaltungs-GmbH** (Lenneper Str. 35, 42855 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 26.11.2009 hat das Stammkapital ( 50.000,00 DM) auf Euro umgestellt, es von dann 25.564,59 Euro um 435,41 Euro auf 26.000,00 Euro erhöht und Ziffer 3 (Stammkapital) des Gesellschaftsvertrages geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 26.11.2009 hat außerdem den Gegenstand geändert und Ziffer 2 (Gegenstand des Unternehmens) und Ziffer 13. (Beschlussfassung) 1 des Gesellschaftsvertrages neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung in der zu gründenden Kommanditgesellschaft in Firma Jan Wilhelm Arntz GmbH + Co.KG mit Sitz in Remscheid.

## Löschungen

**23.11.2009 HRA 18645 Otto Ispas anzeigenmedia e.K.** (Johann-Scheibler-Str. 13, 42897 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

**07.12.2009 HRA 17745 August Klitsch** (Am Langen Siepen 18, 42857 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

**03.12.2009 HRB 11685 Hinzmann + Bruderer GmbH** (Klausener Str. 13, 42899 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

**11.12.2009 HRB 12391 Ulrich Fellermann Verwaltungs GmbH** (Freiheitstr. 19, 42853 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

## Löschungen von Amts wegen

**20.11.2009 HRB 11652 "PERI" Friseur GmbH** (Vieringhausen 23, 42857 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

**07.12.2009 HRB 11029 Runkel Gesellschaft mit beschränkter Haftung** (Rosenhügeler Str. 19, 42859 Remscheid). Bei der Firma wurde Folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG / § 141 a Absatz 1 FGG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

## Vorgänge ohne Eintragung

**03.12.2009 HRA 17905 Fliesen-Center Erwin Franken GmbH & Co. KG** (Weststr.13 - 15, 42857 Remscheid).

## Insolvenzen

Über die Vermögen folgender Unternehmen wurden Insolvenzverfahren eröffnet:

**24.11.2009 Oberbarmer Tepichboden GmbH,** Bredde 99, 42275 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Andreas Schoß, Wuppertal

**25.11.2009 Worm & Liedmann Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG,** Höher Str. 10, 42655 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

**26.11.2009 CGB GmbH, Neviandtstr. 21, 42117 Wuppertal,** Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Norbert Weber, Wuppertal

**30.11.2009 VBS Vester Bilo Service Management GmbH,** Neuenhofer Str. 7a, 42657 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal

**30.11.2009 Strupp GmbH,** Hatzfelder Str. 129, 42281 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Norbert Weber, Wuppertal

**01.12.2009 Simone Witczak,** Haster Aue 6 a, 42857 Remscheid, Schleiferei, Erlaubnisfreier und freigestellter Straßengüterverkehr, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Sven Bader, Remscheid

**01.12.2009 Gotrans Transport Gesellschaft mit beschränkter Haftung,** Widukindstr. 42, 42289 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Marco Kuhlmann, Wuppertal

**01.12.2009 SKYLINE electronics GmbH,** Kottendorfer Str. 5, 42697 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

**03.12.2009 Monika Günnewig,** Am Hufeisen 3, 42289 Wuppertal, Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stefan Conrads, Solingen

**08.12.2009 Thilo Tepper,** Körnerstr. 17, 42659 Solingen, Vermittlung von Wongrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmahl, Solingen

**08.12.2009 BULL-FLEISCH Dreseler Fleischvertriebs GmbH,** Elias-Eller-Str. 27, 42369 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Norbert Schrader, Wuppertal

**08.12.2009 Thomas Urban,** Klingenstr. 117, 42651 Solingen, Kurierdienste, Erlaubnisfreier und freigestellter Straßengüterverkehr, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robin Schmahl, Solingen

**10.12.2009 Lars Schulz,** Talblick 22, 42719 Solingen, Einzelhandel mit Backwaren, Zeitschriften und Zeitungen, Nahrungs- und Genussmitteln, Getränke und Tabakwaren, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Rainer Frölich, Wuppertal

**11.12.2009 Matthias Scharf,** Hof Heidhof 1, 42855 Remscheid, Kurierdienst, Erzeugung und erste Bearbeitung von sonstigen Ne-Metallen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid

**14.12.2009 ISPA-Sonderwerkzeuge GmbH,** Unterhölterfelder Str. 12b, 42857 Remscheid, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Peter Neu, Remscheid

**17.12.2009 Frank Wapenhans,** Am Hagen 18, 42855 Remscheid, Hausmeisterdienste, Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal

*Hinweis*

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse www.insolvenzen.nrw.de zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.

# Buchtipps

## Eisenbahnen im Bergischen Land II

Eisenbahnfreunde Remscheid e.V. (Hrg.), Martina-Galunder-Verlag, 144 Seiten, ISBN 978-3-89909-090-1, 32,00 Euro.

Schon 2006 waren die Eisenbahnfreunde Remscheid mit ihrem damaligen Buch „Eisenbahnen im Bergischen Land" erfolgreich. Jetzt ist der zweite Teil erscheinen. Der Bildband beschreibt auf 144 Seiten und 22 Kapiteln Geschichte, Betrieb und heutige Situation von insgesamt 22 Bahnlinien. Neben ausgewählten Farbbildern aus der Zeit der sechziger Jahre bis heute wird auch bisher nicht veröffentlichtes Bildmaterial gezeigt, das die landschaftlich reizvollen Strecken eindrucksvoll in Szene setzt. Auf die ausführlichen Hintergrundtexte, die im 1. Band enthalten waren, wurde diesmal zugunsten von noch mehr Bildmaterial verzichtet.

## Immaterielle Vermögenswerte. Bewertung, Berichterstattung und Kommunikation.

Klaus Möller/Manfred Piwinger/Ansgar Zerfaß (Hrsg.), Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2009, ISBN: 978-3791028842, 79,95 Euro.
Große Teile der Unternehmenswerte sind in der heutigen Wissensgesellschaft nicht mehr in Kapital, Immobilien und Maschinen gebunden, sondern in immateriellen Vermögen wie Marken, Reputation, Kompetenzen der Mitarbeiter, Prozess- oder Verfahrenswissen. Dieses Buch gibt zum ersten Mal einen Überblick über Theorie und Praxis auf dem Gebiet der immateriellen Werte. Es dokumentiert die aktuelle Gesetzeslage für den europäischen Wirtschaftsraum und die Konzepte zur Bewertung und Steuerung immaterieller Werte von Berufs- und Branchenverbänden, aus Wirtschaftspraxis und Wissenschaft. In interdisziplinierter Perspektive wird die Bedeutung der Kommunikation für die externe Berichterstattung breit dargestellt. Das Buch dient sowohl der Unternehmens-, Prüfungs- und Beratungspraxis als auch der Hochschullehre.

> *„Ein Kluger bemerkt alles - ein Dummer macht über alles eine Bemerkung."*
>
> Heinrich Heine (1797-1856)

## Die Große Rezession Amerika und die Zukunft der Weltwirtschaft

Nikolaus Piper, Hanser Fachbuch Verlag, München 2009, 312 Seiten, gebunden, ISBN: 978-3446419520, 19,90 Euro.

Die Vereinigten Staaten stehen mitten in einem epochalen Umbruch. Die zweite große Weltwirtschaftskrise, die am 15. September 2008 in New York ausgebrochen ist, hat die Ursache in den unverantwortlichen Exzessen an der Wall Street, aber noch mehr in fundamentalen globalen Ungleichgewichten. Der Wirtschaftsjournalist Nikolaus Piper hat die Finanz- und Wirtschaftskrise seit ihren Anfängen in New York erlebt. In seiner von vielen Alltagserfahrungen geprägten Analyse schildert er, wie die Krise Amerika verändert und was die Präsidentschaft Obamas für die Weltwirtschaft bedeutet.
Nikolaus Piper ist Wirtschaftskorrespondent der "Süddeutschen Zeitung" in New York. Für sein Buch „Die Große Rezession" erhielt er den „Deutschen Wirtschaftsbuchpreis 2009".


## Impressum

Herausgeber und Eigentümer:
Industrie- und Handelskammer
Wuppertal–Solingen–Remscheid

Hauptgeschäftsstelle:
Heinrich-Kamp-Platz 2
42103 Wuppertal (Elberfeld)
Telefon: 0202 2490-0
Telefax: 0202 2490-999
Internet: www.wuppertal.ihk24.de

Geschäftsstellen:
Kölner Straße 8
42651 Solingen
Telefon: 0212 2203-0
Elberfelder Straße 49
42853 Remscheid
Telefon (02191) 368-0

Verantwortlich für den
redaktionellen Inhalt (Chefredaktion):
Hauptgeschäftsführer Michael Wenge
Telefon: 0202 2490-100
Telefax: 0202 2490-199

Redaktion:
Claudia Novak
Telefon: 0202 2490-115
Telefax: 0202 2490-119
E-Mail: c.novak@wuppertal.ihk.de
Thomas Wängler
Telefon: 0202 2490-110
Telefax: 0202 2490-119
E-Mail: t.waengler@wuppertal.ihk.de

Verlag und Anzeigenverwaltung:
Bergische Verlagsgesellschaft
Menzel GmbH & Co. KG
Verantwortlich: Katja Weinheimer
Layout: Eduardo Rahmani, Martina Jutz
Neumarktstraße 10
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 451654
Telefax: 0202 450086
E-Mail: info@bvg-menzel.de
Internet: www.bvg-menzel.de

Druck:
Vereinigte Verlagsanstalten GmbH
Höherweg 278
40231 Düsseldorf

Die „Bergische Wirtschaft" ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal – Solingen – Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert.
ISSN 0944-7350



Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder.

Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.